

Jahrgang 46 Freitag, den 2. Mai 2025 Nummer 5



Naturlehrpfad am Zechteich in Marienweiher

von Irina-Daniela Ssmoller

Telefonverzeichnis				
der Verwaltungsgemeinschaft Marktleugast				
Name E-Mail-Adresse	Zimmer	Durchwahl		
Uome, Franz Erster Bürgermeister Markt Marktleugast buergermeister@marktleugast.com	4 le	947-10		
Burger, Werner Erster Bürgermeister Markt Grafengehaig burger@grafengehaig.de	4	355 Grafengehaig		
Johannes Goldfuß Geschäftsstellenleitung goldfuss@marktleugast.de	4	947-13		
Rau, Stefanie Sekretariat, Volkshochschule, Tourismus poststelle@marktleugast.de	4	947-10		
Fechner, Cedric Bauamt fechner@marktleugast.de	3	947-14		
Gössler, Sabine Bauamt goessler@marktleugast.de	3	947-28		
Taig, Norbert Liegenschaftsverwaltung taig@marktleugast.de	3	947-15		
Purucker, Sarah Liegenschaftsverwaltung purucker@marktleugast.de	3	947-29		
Witzgall-Gramalla, Gaby Kasse witzgall@marktleugast.de	3	947-26		
Knarr, Mandy Kämmerei knarr@marktleugast.de	2	947-19		
Oltsch, Lisa Kämmerei oltsch@marktleugast.de	2	947-18		
Ott, Felix Kasse ott@marktleugast.de	2	947-24		
Knarr, Melanie Kasse knarr_m@marktleugast.de	2	947-16		
Lehmann, Benedikt Gewerbe- und Ordnungsamt, Feuerwehrwesen, Standesamt lehmann@marktleugast.de	1	947-22		
Titus, Melissa Einwohnermeldeamt, Friedhofsverwaltung titus@marktleugast.de	1	947-20		
Pflug, Martina Einwohnermeldeamt, Friedhofsverwaltung pflug@marktleugast.de	1	947-21		
Telefax: (0 92 55)	947-50			

Dienstzeiten

Verwaltungsgemeinschaft Marktleugast			
Neuensorger Weg 10			
Montag bis Freitag 08.00 bis 12.00 Uhr			
und zusätzlich			
Donnerstag 15.00 bis 17.30 Uhr			
Erster Bürgermeister Franz Uome			
Montag bis Mittwoch 08.30 bis 12.00 Uhr			
und 14.00 bis 17.00 Uhr			
Donnerstag 08.30 bis 12.00 Uhr			
und 15.00 bis 17.30 Uhr			
Freitag 08.30 bis 12.30 Uhr			
Außerhalb der Dienstzeiten			
Termine jeweils nach Vereinbarung			
Erster Bürgermeister Werner Burger			
im Rathaus Grafengehaig			
Montag bis Freitag 07.30 bis 09.30 Uhr			
Außerhalb der Dienstzeiten			
Termine zusätzlich täglich nach Vereinbarung			
in der Verwaltungsgemeinschaft Marktleugast			
Termine jeweils nach Vereinbarung			

Bekanntmachungen



WIR SUCHEN!

Für die Titelseiten unseres Mitteilungsblattes suchen wir schöne, jahreszeitlich unterschiedliche Bilder, die wir auf der Titelseite veröffentlichen dürfen.

Haben Sie tolle Schnappschüsse aus unseren Gemeinden Marktleugast oder Grafengehaig, die Sie uns gerne zur Verfügung stellen?

Dann mailen Sie uns die Bilder gerne an poststelle@marktleugast.de.
Die Dateien müssen mindestsens 1 MB haben, um druckfähig zu sein.

Wir freuen uns auf Ihre Ideen!

Vielen Dank!

Marktgemeinderatssitzungen in der Wahlperiode 2020/2026

Marktgemeinderatssitzungen



Markt Grafengehaig

Montag, 5. Mai 2025,

um 19.00 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus#

Markt Marktleugast

Montag, 26. Mai 2025, um 19.00 Uhr, im Bürgersaal

Für die Juni-Ausgabe:

Abgabeschluss:

Freitag, 16. Mai 2025

Erscheinungstag:

Freitag, 6. Juni 2025

Sprechstunde zur Teilhabe für Menschen mit Behinderung

OFFINE HILFEN BAXTEUTH-KULMBACH

Im Rahmen der Offenen Behindertenarbeit (OBA) sichern die Diakoneo

Offenen Hilfen Bayreuth-Kulmbach die Teilhabe von Menschen mit geistiger und/oder körperlicher Behinderung sowie die von sinnesbehinderten und chronisch kranken Menschen. Die Mitarbeitenden der Offenen Behindertenarbeit sind Experten rund um die Themen Teilhabe und Inklusion. Dabei stehen sie Menschen mit Behinderung und deren Angehörigen, gesetzlichen Betreuerinnen und Betreuern, Einrichtungen und deren Personal sowie Vereinen als Ansprechpartner zur Verfügung.

Sie können sich beispielsweise an die Offene Behindertenarbeit wenden, wenn Sie

- nicht genau wissen, welche Hilfen es für Sie gibt.
- sich unsicher sind, an wen Sie sich wenden können.
- Ihre Zukunft planen möchten und Unterstützung wünschen.
- Fragen zu finanziellen Hilfen haben.
- · Hilfe brauchen, im Umgang mit Ämtern und Behörden.
- Hilfe bei Anträgen brauchen, wie der Grundsicherung oder dem Schwerbehindertenausweis.
- Unterstützung in einer schwierigen Lebensphase benötigen.

Die Beratungen sind stets auf die individuellen Bedürfnisse der jeweiligen Personen abgestimmt und erfolgen selbstverständlich vertraulich und kostenlos.

Ab März 2023 bietet Frau Knieß von den Offenen Hilfen Bayreuth-Kulmbach im regelmäßigen Rhythmus Sprechstunden in unserer Gemeinde an.

Nächster Termin:

Mittwoch, 21. Mai 2025

09.30 Uhr bis 11.30 Uhr

Bürgersaal Marktleugast, Marktstraße 25, 2. Stock, 95352 Marktleugast

Eine Terminvereinbarung ist empfehlenswert, um Wartezeiten zu vermeiden.

Frau Knieß ist unter der Telefonnummer 0160/98121589 zu erreichen. Die Offene Behindertenarbeit ist ein gefördertes Angebot des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales.

Haben Sie einen Stromausfall oder ein anderes Problem mit Ihrer Energieversorgung?

Dann wählen Sie bitte die folgenden Störungsnummern: Störungsnummer für Strom (Bayernwerk)

Telefon: 0941/28 00 33 66

Störungsnummer für Gas (LuK Helmbrechts)

Telefon: 09252/ 704-0

Wasser- und Abwassergebühren im Vergleich

Markt/Stadt	Wasser- gebühren inkl. 7% MWSt.	Abwasser- gebühren	Gesamt- preis pro m³	Nieder- schlags- wasser- gebühr pro m ²
Ludwigschorgast	1,42 €	2,95 €	4,37 €	
Kulmbach	2,39 €	2,36 €	4,75 €	
Rugendorf	2,35 €	2,54 €	4,89 €	
Marktleugast	2,20 €	3,38 €	5,58 €	0,21 €
Wirsberg	2,62 €	3,05 €	5,67 €	
Neuenmarkt	2,11 €	3,59 €	5,70 €	0,21 €
Marktschorgast	2,78 €	3,00 €	5,78 €	
Himmelkron	2,81 €	3,08 €	5,89 €	0,27 €
Stammbach	3,66 €	2,26 €	5,92 €	
Kupferberg	3,02 €	3,27 €	6,29 €	
Stadtsteinach	4,32 €	2,64 €	6,96 €	
Untersteinach	3,42 €	3,61 €	7,03 €	
Guttenberg	1,58 €	5,49 €	7,07 €	

Die Deutsche Rentenversicherung Nordbayern teilt mit:



Ehrenamtliche Versichertenberater der Rentenversicherung helfen weiter

Kompetente Unterstützung vor Ort: 101 Frauen und Männer engagieren sich ehrenamtlich als Versichertenberaterin oder Versichertenberater bei der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern. Sie erteilen Auskünfte zu allen Fragen der Rentenversicherung, helfen dabei, Leistungen zu beantragen und das Versicherungskonto auf den neuesten Stand zu bringen.

Zudem informieren sie in Beratungen zum persönlichen Rentenbeginn, zur Rentenhöhe oder zu vielen anderen Angelegenheiten der gesetzlichen Rentenversicherung, bei Bedarf auch nach Feierabend oder am Wochenende. Der Service ist für Ratsuchende kostenlos.

Für die VG Marktleugast und Umgebung ist Gerhard Schmidt ein möglicher Ansprechpartner. Termine können unter Tel. 09255/1509 vereinbart werden.

Bus- und Bahnverbindungen

Liebe Bürgerinnen und liebe Bürger,

der aktuelle Linien-Fahrplan für den Landkreis Kulmbach inklusive Stadtbus Kulmbach ist kostenlos in der Verwaltungsgemeinschaft Marktleugast erhältlich.

Außerdem können Sie Ihre Verbindungen auch ganz leicht über die Seite des Verkehrsverbunds Großraum Nürnberg (VGN) planen. Entweder auf unserer Homepage unter https://www.marktleugast.de/freizeit-tourismus/bus-

und-bahnverbindungen-verkehrsverbund-grossraumnuernberg oder direkt auf die Webseite des VGN unter https://www.vgn.de gehen, Reisetag wählen, Ankunftsoder Abfahrtszeit setzen sowie Start und Ziel eingeben. Sie bekommen dann alle Möglichkeiten angezeigt, inkl. Fußweg, Bahnumstieg, etc. und können auch direkt Ihr Ticket online buchen.

Probieren Sie es gerne aus!



Digitale Passbilder gibt's ab sofort im Rathaus

Ab 1. Mai 2025 ändern sich die gesetzlichen Vorgaben für biometrische Passbilder. Die Fotos für Personalausweise oder Reisepässe werden dann nur noch in digitaler Form akzeptiert. Diese Änderung soll den Diebstahl der Identität verhindern und die Sicherheit von behördlichen Dokumenten erhöhen.

Für die Erstellung eines Bildes in der Gemeinde wird eine Gebühr in Höhe von 5,00 Euro berechnet.

Natürlich werden auch nach dem 1. Mai noch biometrische Passbilder von zertifizierten Fotografen akzeptiert. Der Fotograf muss diese verschlüsselt über das ED-Passfoto-System in eine sichere Cloud senden. Bei Vorlage eines QR-Codes wird das Bild direkt an die Gemeindeverwaltung übermittelt und kann anschließend verwendet werden.

Bilder in Papierform sind jedoch nicht mehr zulässig.

Medizinische Versorgung

Sprechzeiten der Arztpraxis

Oberlandärzte

Dr. med. Carola Klein und Dr. med. Natascha von Schau

Terminsprechstunde -

bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin: Kulmbacher Straße 7, 95352 Marktleugast

Tel. 09255/ 255 und Tel. 0175/ 6870888

Fax 09255/7694

Montag	07.30 Uhr - 11.30 Uhr
	16.30 Uhr - 19.00 Uhr
Dienstag	07.30 Uhr - 11.30 Uhr
Mittwoch	07.30 Uhr - 11.30 Uhr
Donnerstag	07.30 Uhr - 11.30 Uhr
	16.30 Uhr - 19.00 Uhr
Freitag	07.30 Uhr - 11.30 Uhr

Marktplatz 1, 95356 Grafengehaig

Tel. 09255/ 8089992

Donnerstag 07.30 Uhr - 09.00 Uhr



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Wichtig: Benötigen Sie außerhalb der regulären Sprechstunden Ihres Hausarztes ärztliche Hilfe bei **nicht** lebensbedrohlichen gesundheit-

lichen Problemen, die **nicht** den Einsatz des Rettungsdienstes notwendig erscheinen lassen, hilft der Ärztliche Bereitschaftsdienst bei der Vermittlung eines Arztes. Der Ärztliche Bereitschaftsdienst ist bayernweit – aus allen Telefonnetzen vorwahlund gebührenfrei – unter der Rufnummer **116 117** erreichbar. Weitere Informationen zum Ärztlichen Bereitschaftsdienst finden Sie unter http://www.kvb.de/patienten/bereitschaftsdienst.

Notruf 112



Rettungswesen -

Integrierte Lehrleitstelle an der Staatlichen Feuerwehrschule Geretsried

In Bayern können Sie rund um die Uhr über die **Notrufnummer 112** Hilfe durch Rettungsdienst

und Feuerwehr anfordern. Der Notruf 112 verbindet Sie mit der örtlichen Integrierten Leitstelle - aus allen Telefonnetzen vorwahl- und gebührenfrei.

Der Aufbau von Integrierten Leitstellen im Freistaat ist noch nicht flächendeckend abgeschlossen (Internetportal der Integrierten Leitstellen Bayern). Ist nur ein Mobiltelefon verfügbar und die Ortsvorwahl der Rettungsleistelle nicht bekannt, kann über die vorwahl- und gebührenfreien Telefonnummern 110 (Polizei) oder 112 (Feuerwehr) Hilfe herbeigerufen werden. Polizei und Feuerwehr geben die Meldung an die Rettungsleitstelle weiter.

Die fünf "W"

Bei der Anforderung von Rettungsdienst und Feuerwehr benötigt die Leitstelle vom Anrufer Informationen zu den fünf "W", um geeignete Einsatzkräfte in ausreichender Anzahl alarmieren zu können:

Wer ruft an?

Nennen Sie Ihren Namen, Ihren Standort und Ihre Telefonnummer für Rückfragen!

· Wo ist das Ereignis?

Geben Sie den Ort des Ereignisses so genau wie möglich an (zum Beispiel Gemeindename/Stadtteil, Straßenname, Hausnummer, Stockwerk, Besonderheiten wie Hinterhöfe, Straßentyp, Fahrtrichtung, Kilometerangaben an Straßen/ Bahnlinien/Flüssen)!

Was ist geschehen?

Beschreiben Sie knapp das Ereignis und das, was Sie konkret sehen (was ist geschehen? was ist zu sehen?), beispielsweise Verkehrsunfall, Absturz, Brand, Explosion, Einsturz, eingeklemmte Person!

Wie viele Betroffene?

Schätzen Sie die Zahl der betroffenen Personen, ihre Lage und die Verletzungen! Geben Sie bei Kindern auch das Alter an!

Warten auf Rückfragen!

Legen Sie nicht gleich auf, die Mitarbeiter der Leitstelle benötigen von Ihnen vielleicht noch weitere Informationen!

Nach dem Notruf

Leisten Sie "Erste Hilfe", soweit Sie sich nicht selbst in Gefahr bringen!

Helfen Sie den Einsatzkräften beim Auffinden des Ereignisortes!

Apotheken Notdienst



durchgehend dienstbereit Beginn morgens 08.30 Uhr bis nächsten Tag 08.30 Uhr

Mittwoch, 30.04.2025

Stern-Apotheke, Bahnhofstraße 90, 95460 Bad Berneck, Tel. 09273/ 95091 Sonnenstern-Apotheke, Am Goldenen Feld 1, 95326 Kulmbach, Tel. 09221/ 8787390

Donnerstag, 01.05.2025

Pittroff Apotheke, Münchberger Straße 10, 95233 Helmbrechts, Tel. 09252/6191 Main-Apotheke OHG, Lanzendorfer Straße 3, 95502 Himmelkron, Tel. 09227/6161

Freitag, 02.05.2025

Johannes-Apotheke, Hauptstraße 42, 95482 Gefrees, Tel. 09254/ 91316 Blaicher-Apotheke, Blaicher Straße 3, 95326 Kulmbach, Tel. 09221/ 87176

Samstag, 03.05.2025

Engel-Apotheke, Karlstraße 16, 95213 Münchberg, Tel. 09251/6868 Main-Apotheke OHG, Lanzendorfer Straße 3, 95502 Himmelkron, Tel. 09227/6161

Sonntag, 04.05.2025

Apotheke im Fritz, Fritz-Hornschuch-Straße 9, 95326 Kulmbach, Tel. 09221/878010 Stadt-Apotheke, Marktplatz 14, 95119 Naila, Tel. 09282/98280

Montag, 05.05.2025

Stadtpark-Apotheke, Hardenbergstraße 30, 95326 Kulmbach, Tel. 09221/6076043 Steinach-Apotheke, Bahnhofstraße 112, 95485 Warmensteinach, Tel. 09277/ 1277

Dienstag, 06.05.2025

Engel-Apotheke, Karlstraße 16, 95213 Münchberg, Tel. 09251/ 6868 Apotheke im Fritz, Fritz-Hornschuch-Straße 9,

95326 Kulmbach, Tel. 09221/878010

Mittwoch, 07.05.2025

Kur-Apotheke, Marktplatz 4, 95339 Wirsberg, Tel. 09227/ 97111 easyApotheke, Christoph-Klauß-Straße 13, 95028 Hof, Tel. 09281/7790620

Donnerstag, 08.05.2025

Felsen-Apotheke, Bahnhofstraße 95, 95460 Bad Berneck, Tel. 09273/1033 Sonnen-Apotheke, Albert-Ruckdeschel-Straße 27A, 95326 Kulmbach, Tel. 09221/821350

Freitag, 09.05.2025

Rathaus-Apotheke, Kulmbacher Straße 3, 95352 Marktleugast, Tel. 09255/ 256 Münster-Apotheke, Zeppelinstraße 1, 95032 Hof, Tel. 09281/93177

Samstag, 10.05.2025

Stadtpark-Apotheke, Hardenbergstraße 30, 95326 Kulmbach, Tel. 09221/6076043 Stadt-Apotheke, Kirchenlamitzer Straße 38, 5163 Weißenstadt, Tel. 09253/272

Sonntag, 11.05.2025

Sonnenstern-Apotheke, Am Goldenen Feld 1, 95326 Kulmbach, Tel. 09221/8787390 Stadt-Apotheke, Amtsgerichtsstraße 3, 96317 Kronach, Tel. 09261/3466

Montag, 12.05.2025

Apotheke Neuenmarkt, Schützenstraße 2, 95339 Neuenmarkt, Tel. 09227/304 Igel-Apotheke, Hauptstraße 28, 96346 Wallenfels, Tel. 09262/ 9595

Dienstag, 13.05.2025

Adler-Apotheke, Kulmbacher Straße 7, 95213 Münchberg, Tel. 09251/ 1374 Main-Apotheke OHG, Lanzendorfer Straße 3, 95502 Himmelkron, Tel. 09227/ 6161

Mittwoch, 14.05.2025

Stadt-Apotheke, Bayreuther Straße 4, 95213 Münchberg, Tel. 09251/1301 easyApotheke, Riedingerstraße 21, 95448 Bayreuth, Tel. 0921/60808580

Donnerstag, 15.05.2025

Frankenwald-Apotheke, Kronacher Straße 10, 95346 Stadtsteinach, Tel. 09225/ 956733 Sonnen-Apotheke, Thiemitztalstraße 3, 95131 Schwarzenbach a.W., Tel. 09289/ 970690

Freitag, 16.05.2025

Apotheke am Holzmarkt, Holzmarkt 13, 95326 Kulmbach, Tel. 09221/3222 Kur-Apotheke, Badstraße 3, 95138 Bad Steben, Tel. 09288/ 97500

Samstag, 17.05.2025

Adler-Apotheke, Kulmbacher Straße 7, 95213 Münchberg, Tel. 09251/1374 Felsen-Apotheke, Bahnhofstraße 95, 95460 Bad Berneck

Sonntag, 18.05.2025

Stern-Apotheke, Bahnhofstraße 90, 95460 Bad Berneck, Tel. 09273/95091

Franken-Apotheke, Hauptstraße 33, 95336 Mainleus, Tel. 09229/ 9595

Montag, 19.05.2025

Obere Apotheke, Obere Stadt 2, 95326 Kulmbach, Tel. 09221/ 923126 Marienapotheke, Weiherstraße 27, 95448 Bayreuth, Tel. 0921/1510000

Dienstag, 20.05.2025

Pittroff Apotheke, Münchberger Straße 10, 95233 Helmbrechts, Tel. 09252/6191 Humboldt-Apotheke, Bayreuther Straße 10, 95497 Goldkronach, Tel. 09273/96113

Mittwoch, 21.05.2025

Stadt-Apotheke, Luitpoldstraße 29, 95233 Helmbrechts, Tel. 09252/ 91240 Hubertus-Apotheke, Ochsenkopfstraße 5, 95493 Bischofsgrün, Tel. 09276/251

Donnerstag, 22.05.2025

Frankenwald-Apotheke, Kronacher Straße 10, 95346 Stadtsteinach, Tel. 09225/ 956733 Stadt-Apotheke, Kirchenlamitzer Straße 38, 95163 Weißenstadt, Tel. 09253/272

Freitag, 23.05.2025

Apotheke am Schlossberg, Burgstraße 1, 95512 Neudrossenfeld, Tel. 09203/ 553 Saale-Apotheke, Kirchenlamitzer Straße 1, 95126 Schwarzenbach, Tel. 09284/ 949000

Samstag, 24.05.2025

Johannes-Apotheke, Hauptstraße 42, 95482 Gefrees, Tel. 09254/ 91316 Apotheke am Holzmarkt, Holzmarkt 13, 95326 Kulmbach, Tel. 09221/3222

Sonntag, 25.05.2025

Hubertus-Apotheke, Ochsenkopfstraße 5, 95493 Bischofsgrün, Tel. 09276/ 251 Bären-Apotheke, Bahnhofstraße 5, 95463 Bindlach, Tel. 09208/271

Montag, 26.05.2025

Stern-Apotheke, Melkendorfer Straße 9, 95326 Kulmbach, Tel. 09221/90760 Klick-Apotheke, Burgstraße 14, 95152 Selbitz, Tel. 09280/ 9844393

Dienstag, 27.05.2025

Stern-Apotheke, Bahnhofstraße 90, 95460 Bad Berneck, Tel. 09273/ 95091 Sonnenstern-Apotheke, Am Goldenen Feld 1, 95326 Kulmbach, Tel. 09221/8787390

Mittwoch, 28.05.2025

Johannes-Apotheke, Hauptstraße 42, 95482 Gefrees, Tel. 09254/ 91316 Blaicher-Apotheke, Blaicher Straße 3, 95326 Kulmbach, Tel. 09221/87176

Donnerstag, 29.05.2025

Stadt-Apotheke, Marktplatz 14, 95119 Naila, Tel. 09282/98280 Apotheke am Schlossberg, Burgstraße 1, 95512 Neudrossenfeld, Tel. 09203/553

Freitag, 30.05.2025

Adler-Apotheke, Kulmbacher Straße 7, 95213 Münchberg, Tel. 09251/1374 Stadtpark-Apotheke, Hardenbergstraße 30, 95326 Kulmbach, Tel. 09221/6076043

Samstag, 31.05.2025

Obere Apotheke, Obere Stadt 2, 95326 Kulmbach, Tel. 09221/923126 Humboldt-Apotheke, Bayreuther Straße 10, 95497 Goldkronach, Tel. 09273/96113

Sonntag, 01.06.2025

Apotheke Neuenmarkt, Schützenstraße 2, 95339 Neuenmarkt, Tel. 09227/ 304 Igel-Apotheke, Hauptstraße 28, 96346 Wallenfels, Tel. 09262/ 9595

Montag, 02.06.2025

Apotheke im Fritz, Fritz-Hornschuch-Straße 9, 95326 Kulmbach, Tel. 09221/878010 Stadt-Apotheke, Marktplatz 14, 95119 Naila, Tel. 09282/98280

Dienstag, 03.06.2025

Main-Apotheke OHG, Lanzendorfer Straße 3, 95502 Himmelkron, Tel. 09227/ 6161 Löwen-Apotheke, Bahnhofstraße 21, 95152 Selbitz, Tel. 09280/ 92181

Mittwoch, 04.06.2025

Rathaus-Apotheke, Kulmbacher Straße 3, 95352 Marktleugast, Tel. 09255/256 Felsen-Apotheke, Bahnhofstraße 95, 95460 Bad Berneck, Tel. 09273/1033

Donnerstag, 05.06.2025

Apotheke Neuenmarkt, Schützenstraße 2, 95339 Neuenmarkt, Tel. 09227/304 Franken-Apotheke, Kronacher Straße 2A, 95119 Naila, Tel. 09282/5041

Freitag, 06.06.2025

Kur-Apotheke, Marktplatz 4, 95339 Wirsberg, Tel. 09227/ 97111 Adler-Apotheke, Kulmbacher Straße 7, 95213 Münchberg, Tel. 09251/ 1374

Samstag, 07.06.2025

Stadt-Apotheke, Bayreuther Straße 4, 95213 Münchberg, Tel. 09251/1301 Apotheke am Schlossberg, Burgstraße 1, 95512 Neudrossenfeld, Tel. 09203/553

Sonntag, 08.06.2025

Rathaus-Apotheke, Kulmbacher Straße 3, 95352 Marktleugast, Tel. 09255/256 Leopold-Apotheke, Leopoldstraße 14, 95030 Hof, Tel. 09281/8609130

Montag, 09.06.2025

Blaicher-Apotheke, Blaicher Straße 3, 95326 Kulmbach, Tel. 09221/87176 Steinach-Apotheke, Bahnhofstraße 112, 95485 Warmensteinach, Tel. 09277/1277



Eduard Hartmann Friedrich-Schoedel-Str.19 95213 Münchberg

Telefon 09251-7785

- Anfertigung von Flachbetten wie z.B. Punktstepp oder Karo aus Ihren Federbetten (auch Übergrößen)
- Reiche Auswahl an Inletts in den verschiedensten Farben und Ausführungen
- ✗ Wir sind Mo. Do. für Sie da − Anruf genügt.



Wasserversorgungsanlagen

Unsere Ansprechpartner der Wasser- und Abwasseranlagen

Wasserversorgung Marktleugast

Wasserwart: Harald Hahn
Handy-Nr. 0170/ 385 24 23
Vertreter: Daniel Schramm
Handy-Nr. 0151/ 161 281 20
Abwasseranlagen Marktleugast
Klärwärter: Thomas Beck
Handy-Nr. 0151/ 161 281 26
Vertreter: Thomas Reinhardt
Handy-Nr. 0151/ 161 281 12
Kläranlage Grafengehaig

Klärwärter: Alexander Platthaus Handy-Nr. 0151/ 161 281 16 Vertreter: Klaus Keil

Handy-Nr. 0151/ 161 281 15

Wasserversorgungsanlage Zweckverband/

Walberngrüner Gruppe Wasserwart: Michael Villa Handy-Nr. 0151/ 161 281 14 Vertreter: Manuel Nahr Handy-Nr. 0151/ 161 281 11

Abfallwirtschaft

Wilde Müllablagerungen an den Containern – Das ist kein Kavaliersdelikt!





Es wird darauf hingewiesen, dass leere Glasflaschen nicht neben den Glascontainern abgestellt werden dürfen. Sollte der Container bereits voll sein, so wird gebeten zunächst auf die weiteren Container (Standorte) auszuweichen.

Wer Müll oder Wertstoffe auf Straßen, Plätzen oder neben den dafür vorgesehenen Containern liegen lässt, verschmutzt nicht nur die Umwelt, sondern begeht eine Ordnungswidrigkeit und kann mit Bußgeld geahndet werden.

Auch wenn sich der Landkreis darum bemüht, die Containerplätze sauber zu halten, werden sie immer wieder für Sperrmüll oder anderen Müll verwendet.

Bürger, die einen Umweltsünder bei der illegalen Beseitigung von Abfällen beobachten, sollten sich nicht scheuen, diesen der zuständigen Dienststelle (Landratsamt Abfallwirtschaft Tel. 09221/707-109/-151/-199 oder in der Gemeinde) zu melden. Ein derartig umweltfeindliches und gegenüber der Allgemeinheit rücksichtsloses Verhalten ist weder zu beschönigen, noch zu entschuldigen. Die ordnungsgemäße Entsorgung von Abfällen ist für jeden Bürger unproblematisch und ohne nennenswerten Aufwand im Regelfall kostenlos möglich (Sperrmüll).

Wir weisen darauf hin, dass die Abgabe von Altglas nur werktags in der Zeit von 08.00 Uhr bis 19.00 Uhr erfolgen darf!

Die Abgabe der Altkleider darf nur in den dafür vorgesehenen Kleidersäcken erfolgen. Kleidersäcke des BRK sind in der Verwaltungsgemeinschaft Marktleugast, Neuensorger Weg 10, Zimmer 2 (Kasse), kostenlos erhältlich.

Altglas-Container

Standorte Markt Marktleugast

Jahnstraße Marktleugast Mannsflur am Sportplatz Marienweiher ehem. Mülldeponie -

an der Kreisstraße Richtung Stammbach

Hohenberg TannenwirtsParkplatz am Sportheim Betriebszufahrt Firma Hermos

haus Neuensorg

am Salzsilo an der Zufahrt zum Waldsportplatz

Kleider-Container des Bayerischen Roten Kreuzes **Standorte Markt Marktleugast**

Jahnstraße und Lehenweg Marktleugast

(vor dem Dr. Julius-Flierl-Seniorenheim)

Mannsflur **BRK-Heim** Feuerwehrhaus Neuensorg

Betriebszufahrt Firma Hermos Tannenwirtshaus Hohenberg Parkplatz am Sportheim

Altglas-Container Standorte Markt Grafengehaig

Grafengehaig Parkplatz hinter der Frankenwaldhalle

Eppenreuth Feuerwehrhaus

Walberngrün Richtung Hüttenbach-Talsenke Weidmes Ortsende Richtung Kleinrehmühle

Horbach

Kleider-Container des Bayerischen Roten Kreuzes **Standort Markt Grafengehaig**

Grafengehaig Parkplatz hinter der Frankenwaldhalle

Müllabfuhrtermine

Mittwoch/Freitag 30.04./02.05.2025

Restmüll/Biotonne

Mittwoch/ 07./08.05.2025

Donnerstag

Gelber Sack/Biotonne

Mittwoch/ 14./15.05.2025

Donnerstag

Restmüll/Biotonne

Mittwoch/ 21./22.05.2025

Donnerstag

Papier/Biotonne

Mittwoch/Freitag 28./30.05.2025

Restmüll/Biotonne

Mittwoch/ 04./05.06.2025

Donnerstag

Gelber Sack/Biotonne

Donnerstag/Freitag 12./13.06.2025

Restmüll/Biotonne

Angaben ohne Gewähr

Wir weisen darauf hin, dass Weißblech im Gelben Sack zu entsorgen ist!



Es wird darauf hingewiesen, dass die Biotonnen-Entleerung grundsätzlich am selben Wochentag wie die Restmüll-, Papier- oder Wertstoffsammlung erfolgt (gemäß Abfuhrkalender) und sich ebenso verschiebt.

Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger, die ihre Biotonne zur Abfuhr bereitstellen, darauf zu achten, keine Störstoffe in die Biotonne zu geben.

Sammelstelle für Kühlgeräte und Elektroschrott aus Haushalten

Es besteht die Möglichkeit, an der Dauersammelstelle des Landkreises bei der Firma Drechsler Umweltschutz KG, Von-Linde-Straße 6 in Kulmbach, unbrauchbare Kühlgeräte und Elektroschrott abzugeben.

Die Öffnungszeiten sind:

07.00 Uhr - 11.00 Uhr Dienstag Donnerstag 15.00 Uhr - 19.00 Uhr Freitag 13.00 Uhr - 17.00 Uhr Samstag 09.00 Uhr - 12.00 Uhr

Metallsammlung

Freitag, 23.05.2025 Marktleugast mit allen Ortsteilen Montag, 02.06.2025 Grafengehaig mit allen Ortsteilen

Problemmüllsammlung aus Haushaltungen

Mittwoch, 04.06.2025 Marktleugast 16.30 Uhr – 17.30 Uhr Oberlandhalle Mittwoch, 30.07.2025 **Tannenwirtshaus** 17.30 Uhr – 18.00 Uhr Parkplatz Kirche Mittwoch, 10.09.2025 Neuensorg früherer Schulhof 17.15 Uhr – 17.45 Uhr Mittwoch, 08.10.2025

16.00 Uhr – 16.30 Uhr Mittwoch, 08.10.2025

17.00 Uhr – 17.30 Uhr

Eppenreuth

Bushaltestelle Kindergarten

Marienweiher

Parkplatz Richtung Steinbach



Die Annahme von haushaltsüblichen Mengen Problemmüll an dieser Sammelstelle ist - mit Ausnahme von Altöl, Autobatterien und Autoreifen - für Haushaltungen kostenlos.

Nehmen Sie bitte Rücksicht auf unsere Kinder und die Umwelt. Geben Sie Ihren Problemmüll nur in die Hände der Fachleute vor Ort und stellen Sie bitte niemals Abfälle unbeaufsichtigt oder außerhalb der Sammelzeiten ab.

Sonderabfälle aus dem nicht-privaten Bereich (Gewerbe, Handwerksbetriebe, Handel, Dienstleister, öffentliche Einrichtungen, usw.) können im Rahmen der Problemmüllsammlungen für Haushaltungen NICHT angenommen werden. Auskünfte über die Entsorgungsmöglichkeiten für Sonderabfälle aus dem nichtprivaten Bereich gibt die Abfallberatung des Landkreises unter den Telefonnummern 09221/ 707-109 (Herr Jens Roloff), -151 (Herr Dieter Kolb) oder -199 (Herr Detlef Zenk).+



Wenn Sie auf einem Behältnis eines der oben abgebildeten Symbole finden, enthält es gefährliche Substanzen, die in jedem Fall als Problemmüll behandelt werden müssen!

Sperrmüll-Anmeldung

Landratsamt Kulmbach unter Tel. 09221/ 707-100 oder online unter www.sperrmuell-kulmbach.de.

Bei Fragen zur Abfallberatung wenden Sie sich bitte an das Landratsamt Kulmbach

unter Tel. 09221/707-199 oder 707-151.

Kompostieranlage

Grüngut aus privaten Haushalten kann ganzjährig kostenlos bei der Kompostieranlage Schramm, Webergasse 10, angeliefert werden. Bei Anlieferungen von Grüngut aus anderen Herkunftsbereichen als privaten Haushalten wird eine Gebühr nach der Menge des angelieferten Materials erhoben. Hierfür müssen sich die Anlieferer in die bereitliegenden Listen eintragen

Bei Kleinanlieferung wird gebeten, die neue Abladestelle an der B 289 in der Münchberger Straße anzufahren.

Abfall-App des Landkreises Kulmbach Hilfreiche Tipps und viele wertvolle Infos

Ein zentraler Punkt der neuen Abfall-App ist die Erinnerungsfunktion, damit Sie immer wissen, was wann abgeholt wird:

Daneben gibt es viele Zusatzinformationen zur Abfallwirtschaft im Landkreis Kulmbach, zum Beispiel

- Containerstandorte (Altglas und Altkleider)
- Abgabestellen (Adressen, Öffnungszeiten, Routenplaner)
- Abfall-ABC: praktischer Helfer bei Entsorgungsfragen zu bestimmten Abfällen
- Kontakt: Ansprechpartner der Abfallwirtschaft
- aktuelle Nachrichten aus der Abfallwirtschaft (Feiertagsverschiebungen, Veranstaltungen)
- Tipps & Tricks zur Abfallvermeidung
- Informationen zu aktuellen Aktionen
- Push-Nachrichten aktuell
 - (z. B. Verzögerungen bei der Müllabfuhr)

Die Abfall-App ist ruck-zuck installiert

- Die Abfall-App lässt sich schnell auf allen gängigen mobilen Endgeräten (Android, iOS inkl. Apple Watch) einrichten.
- Laden Sie sich die App aus Ihrem Store herunter (Suchname: Abfall Kulmbach), klicken Sie auf den Download-Link für Ihr Betriebssystem oder scannen Sie den entsprechenden QR-Code.
- Wählen Sie dann Ihre Gemeinde und Straße, stellen Sie die gewünschten Abfalltonnen sowie die Erinnerungszeit ein und vergessen Sie nie wieder, Ihre Mülltonne rechtzeitig herauszustellen.



Sind Sie schon reich oder suchen Sie noch eine



www.wittich.de





Neues aus der Bücherei



Herzlich willkommen in der Gemeindebücherei Marktleugast im Bürgerbegegnungszentrum Marktleugast,

Kulmbacher Straße 7A

Unsere Bücherei hat den Anspruch, alle Bevölkerungsschichten anzusprechen und ist dabei zugleich ein Ort der sozialkulturellen Gemeindearbeit. Die Räumlichkeiten wurden komplett neu ausgestattet und der Buchbestand modernisiert, sodass

nun ein sehr ansprechendes Angebot für Jung und Alt zur Verfügung steht.

Für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren ist die Ausleihe kostenlos. Erwachsene zahlen einen Jahresbeitrag in Höhe von 5,00 Euro.

> Öffnungszeiten: dienstags von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und donnerstags von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr Telefon 09255/ 8083521

Über Ihren Besuch und Ihr Interesse freuen wir uns sehr.

Ihre Büchereileitung

Vorlesenachmittag wieder gut besucht

"Was brauchen Kinder, um gerne zu lesen?", wurde vor kurzem in einem Zeitungsartikel gefragt. Einfühlung, Fantasie und Menschen, die ihnen Geschichten nahebringen. Ob Ritter, Raumfahrerinnen oder magische Tiere – Bücher öffnen Welten für Kinder.

Und sie legen den Grundstein für wichtige Fähigkeiten, die sie als Erwachsene brauchen, sagte in diesem Artikel Professor Jan Standke, Vorstandsvorsitzender des Arbeitskreises für Jugendliteratur. Er nannte Lesen eine wesentliche Schlüsselkompetenz, um sich in der Gesellschaft orientieren zu können. Deshalb gälte es, Kinder ans Lesen heranzuführen. Und gerade diese Heranführung verfolgt unsere Gemeindebücherei seit einigen Monaten mit ihren Vorlesenachmittagen für kleine Bücherwürmer.

Im April hatte diesmal wieder Vorlesepate Martin Döring die volle Aufmerksamkeit der Kinder auf sich gezogen. Diesmal hatte er für sich passend für das bevorstehende Osterfest "Die Ostergeschichte" ein Buch von Coppenrath ausgesucht. Dazu noch das Bilderbuch von Lily Murray und Julia Woolf "Der kleine Hase und die Osterüberraschung".

Das Buch verbarg hinter vielen kleinen Klappen zahlreiche Überraschungen, die die Fantasie der Kinder anregten, wie es im eingangs erwähnten Artikel gefordert war.

Martin Döring nahm sich die Zeit, um den Kindern diese Möglichkeit der Entfaltung zu geben.

Am Ende waren sich alle einig, zum nächsten Vorlesenachmittag am Dienstag, den 6. Mai, kommt die Kinderschar gerne wieder zusammen.

Oswald Purucker



Unser Bild zeigt Martin Döring mit einem Teil der aufmerksamen Kinder.

Vorlesenachmittage für kleine Bücherwürmer



Kurs-Nr.: 25SMA1053+25SMA1054, Gebühr: 0,00 € Termin: Di., 06.05.2025, 15.30 bis 16.15 Uhr Termin: Di., 03.06.2025, 15.30 bis 16.15 Uhr Ort: Gemeindebücherei Marktleugast

In der Vorleseecke unserer Gemeindebücherei dürfen es sich die Kinder auf Kissen gemütlich machen und den spannenden und abwechslungsreichen Erzählungen unserer Lesepaten lauschen, die die Geschichten mit viel Begeisterung vortragen. Je nach Jahreszeit werden bekannte Märchen und Geschichten, aber auch Lieblingsbücher der Kids, wiedergegeben. Ziel ist es, Begeisterung für das Lesen und Vorlesen zu wecken und Kinder bereits früh mit dem geschriebenen und erzählten Wort in Kontakt zu bringen. Doch auch die einzelnen Geschichten selbst, z.B. Erntedank, St. Martin, können sehr lehrreich für die Kinder sein. Und wer weiß, vielleicht regt die eine oder andere Geschichte auch zum Nachdenken an?

Jedenfalls wird es bestimmt ein gelungener Nachmittag mit dem einen oder anderen Abenteuer obendrauf.

Alle Bücherfreunde sind herzlich eingeladen.

Nach der Lesestunde kann gerne weiter in der Bücherei geschmökert werden und bestimmt findet sich auch ein aufregendes Buch oder Tonie für zu Hause.

> Kinder bis 6 Jahre müssen bitte von einer Begleitperson beaufsichtigt werden. Es ist keine Anmeldung nötig! Einfach vorbeikommen!





Hören wie ein Luchs! ✓ kostenlose Hörmessung ✓ fachkundige Hörgeräteanpassung ✓ Test der modernsten Hörsysteme Garantielaufzeit von Hörgeräten bis zu 6 Jahre ✓ individuelle Beratung ✓ Reparaturservice Batterien und Zubehör



www.hoergeraete-luchs.de





In der 3. Generation bereits seit 1948 in Marktleugast für Sie da.

Konfigurieren Sie Ihr Traumauto zu TOP-Konditionen oder wenn es schnell <u>gehen muss: Wir haben auch</u> Zugriff auf über 10.000 Lagerfahrzeuge.

- EU-Konfigurator
- EU-Tageszulassungen
- Finanzierung
- Reparaturen aller Marken Unfallinstandsetzung
- Reifenservice
- 24h-Tankstelle
- Deutsche Neuwagen
- Jahreswagen
- Nürnberger Versicherung
- TÜV jeden Mittwoch
- Postagentur

Münchberger Str. 13 - 95352 Marktleugast

Tel.: 09255 / 511 - Fax: 09255 / 7384 www.auto-hoepfner.com - info@auto-hoepfner.com





Neues aus der Volkshochschule





Anmeldung für Kurse der VHS Marktleugast

Unter Anerkennung der **Allgemeinen Geschäftsbedingungen** und **Gebühren** der Volkshochschule Marktleugast melde ich mich für folgende/n Kurs/e an:

Kurs-Nr. Kurstitel	
Kurs-Nr. Kurstitel	
Vorname und Nachname	
Straße und Hausnummer	
PLZ und Ort	
Telefonnummer	
Handynummer	
E-Mail-Adresse	
Folgende Angaben benötigen w	rir für unsere Statistik:
weiblich männlich	Geburtsdatum
Sie erhalten eine Anmel	ACHTUNG! en Sie sich schon jetzt den/die Termin/e Ihres/r gebuchten Kurse. debestätigung. Weitere Benachrichtigungen erfolgen nur noch, wenn ein Kurs belegt ist, ausfallen sollte oder verschoben werden muss.
Die Kursgebühr wird mit dem S	EPA-Lastschriftverfahren eingezogen:
☐ Ein aktuelles SEPA-Mandat lie	egt bereits vor.
☐ Ein neues SEPA-Mandat wurd	de dieser Anmeldung beigefügt (siehe Formular SEPA-Mandat).
☐ Meine Bankverbindung hat sic Marktleugast ein neues SEPA-Ma	ch geändert. Hinweis: Sollte sich die Bankverbindung geändert haben, muss der VHS ndat erteilt werden.
	r Kursgebühr erfolgt im Laufe der nächsten fünf Werktage nach Kursbeginn. i fehlerhafter Bankverbindung trägt der Teilnehmer/die Teilnehmerin.
Marktleugast	
Ort, Datum Mit meiner Unterschrift bestätig zum Datenschutz) einverstande	Unterschrift (bei minderjährigen der gesetzliche Vertreter) se ich, dass ich mit der Speicherung meiner Daten (siehe nachfolgenden Hinweis in bin.
Verantwortlich für die Verarbeitun 95352 Marktleugast, Telefon 0925 und für den Einzug des Entgelts fi Abs. 1 Buchst. a) DSGVO. Weiter	Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) g dieser Daten ist der Markt Marktleugast – Volkshochschule, Neuensorger Weg 10, 55/ 947-10, www.marktleugast.de. Die Daten werden für die Anmeldung zu den Kursen ür Kurse der VHS Marktleugast erhoben. Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Art. 6
Alternativ erhalten Sie diese Informorgeschriebenen Datenschutzbe	e Informationen über die Verarbeitung Ihrer Daten und Ihre Rechte bei der Sie im Internet unter https://vg.marktleugast.de/datenschutz abrufen. mationen auch von Ihrem zuständigen Sachbearbeiter oder von unserem gesetzlich auftragten, Herrn Florian Wolf, Cyber Tecc GmbH, Schillerstraße 20, 93333 Neustadt rtecc.de, Telefon: 09445/ 7507092, Website: www.cybertecc.de.

Die VHS Marktleugast informiert:



Volkshochschule Marktleugast Neuensorger Weg 10 95352 Marktleugast

Telefon 09255/ 947-10 Fax 09255/ 947-50

E-Mail poststelle@marktleugast.de Homepage www.marktleugast.de

Leiter der VHS Marktleugast

Erster Bürgermeister Franz Uome

Ihre Ansprechpartnerin in der VHS Marktleugast Stefanie Rau

Feiertage und Ferien

Gerne informieren wir unsere Teilnehmer, dass an Feiertagen und während der Schulferien keine Kurse stattfinden!

Anmeldungen und Kursgebühren

- Das Programmangebot finden Sie auch im Internet unter www.marktleugast.de.
- Anmeldungen sind sofort nach Erscheinen des Programmes mit dem Anmeldeformular per Post, Fax, E-Mail oder online unter https://www.vhs-kulmbachstadtundland.de/ aussenstellen/vhs-marktleugast möglich!
- Bitte melden Sie sich bis spätestens vierzehn Tage vor Kursbeginn mit dem VHS-Anmeldeformular oder online an.
- Bitte notieren Sie sich die Termine Ihrer gebuchten Kurse. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung bis spätestens eine Woche vor Kursbeginn. Eine weitere Benachrichtigung erfolgt dann nicht mehr. Nicht vergessen: Ihre Anmeldung ist für uns und für Sie verbindlich!
- Bei Anmeldungen Jugendlicher unter 18 Jahren ist die Unterschrift mindestens eines Erziehungsberechtigten zwingend notwendig, ansonsten ist die Anmeldung nicht rechtskräftig.
- Die für die jeweilige Veranstaltung ausgewiesene Gebühr wird mit der Anmeldung zur Veranstaltung zur Zahlung fällig. Mit der Anmeldung erklärt sich der Teilnehmer mit dem Einzug der Gebühr im Lastschriftverfahren einverstanden. Bitte verwenden Sie dazu das entsprechende Formular für das SEPA-Mandat.
- Sollte die Mindestteilnehmerzahl für einen Kurs nicht erreicht und der Kurs somit abgesagt werden, erhalten Sie von uns natürlich eine Nachricht.
- Kommen Sie bitte unbedingt zum ersten Kurstag, ansonsten bitten wir um kurze Mitteilung! Das Fernbleiben vom Kurs gilt nicht als Abmeldung!
- Bitte beachten Sie unbedingt unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen auf unserer Homepage unter https://www. marktleugast.de/leben-in-marktleugast/volkshochschule

Kursübersicht



VHS Marktleugast

Neue Kurse im Sommersemester 2025

Kommunikation - Medien

Kurs-Nr.	Kurstitel	Kurs-Beginn	Uhrzeit
25SMA1114	"Digital 60+" –	Mo., 02.06.25	17.00 Uhr
	Mediensprechstunde		

Kultur - Gestalten

Kurs-Nr.	Kurstitel	Kurs-Beginn	Uhrzeit
25SMA2053	Discofox und Discochart für Anfänger und Wiedereinsteiger	Mi., 25.06.25	18.00 Uhr
25SMA2054	Die wichtigsten Tänze für Anfänger und Wiederein- steiger	Mi., 25.06.25	19.00 Uhr

Gesundheit

Kurs-Nr.	Kurstitel	Kurs-Beginn	Uhrzeit
25SMA3012	Hatha-Yoga für Anfänger und Wiedereinsteiger	Mo., 12.05.25	19.15 Uhr
25SMA3017	Wellness im Wald mit Teezeremonie	Sa., 24.05.25	17.00 Uhr
25SMA3018	Wellness im Wald mit Teezeremonie	Sa., 28.06.25	17.00 Uhr
25SMA3019	Wellness im Wald mit Teezeremonie	Sa., 18.07.25	17.00 Uhr
25SMA3022	Muskelaufbau- training für Jung & Alt: Bauch, Beine, Po & Rücken I	Mo., 26.05.25	17.15 Uhr
25SMA3024	Muskelaufbau- training für Jung & Alt: Bauch, Beine, Po & Rücken II	Mo., 26.05.25	18.15 Uhr
25SMA3026	Fatburner Stepp Aerobic	Mo., 26.05.25	19.20 Uhr
25SMA3028	Zumba I	Di., 27.05.25	19.00 Uhr
25SMA30210	Zumba II	Do., 05.06.25	18.00 Uhr
25SMA30215	Zumba Summer- Special	Do., 07.08.25	18.00 Uhr

Junge VHS

Jolige VIIS			
Kurs-Nr.	Kurstitel	Kurs-Beginn	Uhrzeit
25SMA1043	Eine zauberhafte Entdeckungs- reise in den Wald mit Spiel, Spaß, Achtsamkeit und Picknick	Sa., 05.07.25	14.00 Uhr
25SMA1053	Vorlesenach- mittag für kleine Bücherwürmer	Di., 06.05.25	15.30 Uhr
25SMA1054	Vorlesenach- mittag für kleine Bücherwürmer	Di., 03.06.25	15.30 Uhr
25SMA1055	Vorlesenach- mittag für kleine Bücherwürmer	Di., 01.07.25	15.30 Uhr
25SMA30212	Zumba Kids I	Mi., 28.05.25	17.00 Uhr
25SMA30214	Zumba Kids II	Mi., 28.05.25	18.00 Uhr

Kursorte der VHS Marktleugast

- Grund- und Mittelschule Marktleugast, Neuensorger Weg 10, 95352 Marktleugast
- 2.) Schulturnhalle der Grund- und Mittelschule Marktleugast, Eingang über Hindenburgstraße, 95352 Marktleugast
- 3.) Schulsportplatz, Hindenburgstraße, 95352 Marktleugast
- Bürgersaal im Knarrhaus (2. OG), Marktstraße 25, 95352 Marktleugast
- Bürgerbegegnungszentrum, Kulmbacher Straße 7A, 95352 Marktleugast
- Gemeindebücherei, Kulmbacher Straße 7A, 95352 Marktleugast
- 7.) Gemeindesaal Hohenberg, Hauptstraße 41A, 95352 Marktleugast
- 8.) Frankenwaldhalle Grafengehaig, Seifersreuther Straße 1, 95356 Grafengehaig



Kursprogramm



VHS Marktleugast

Neue Kurse im Sommersemester 2025



Kommunikation – Medien

"Digital 60+" – Mediensprechstunde

In der kostenlosen Mediensprechstunde erhalten interessierte Bürgerinnen und Bürger im Alter ab 60 Jahre die Gelegenheit, individuelle Fragen und persönliche Anliegen im Umgang mit dem

eigenen Handy/Smartphone oder Tablet zu klären. Eins-zu-eins-Hilfe vor Ort für Ihre Fragen, z.B. Wie lade ich eine App herunter? Wie kann ich meine Einstellungen am Gerät ändern? u.v.m. Bitte bringen Sie dazu Ihr Handy/Smartphone mit.

Dozentin: Ilka Haum Ort: Bürgersaal Marktleugast **Kurs-Nr.: 25SMA1114** Gebühr: 0,00 €

Termin: Mo., 02.06.2025, 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr



Kultur - Gestalten

Discofox und Discochart für Anfänger und Wiedereinsteiger

Tanzen ist mit Sicherheit eine der schönsten Beschäftigungen, welche man gemeinsam als Paar ausüben kann. Erlernen Sie mit uns einen

der beliebtesten und vielfältigsten Tänze. Discofox wird auf Tanzveranstaltungen am häufigsten gespielt. Er macht so richtig Spaß, wenn man einige Figuren beherrscht. Das Erlernen der Tanzschritte und Figurenfolgen schult außerdem den Gleichgewichts- und Orientierungssinn. Lernziel ist körperliche und geistige Fitness. Die Vielfalt der Figuren trainiert bei den Tänzern Körper und Geist

Anmeldung nur als Tanzpaar möglich. Bitte keine Schuhe mit

Pfennigabsätzen tragen – vielen Dank! Dozent: Manfred Schramm & Team Ort: Bürgersaal Marktleugast Kurs-Nr.: 25SMA2053

Gebühr: 45,00 € (ab 14 TN) Termin: Mi., 25.06.2025 – 23.07.2025, 5x

Uhrzeit: 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Die wichtigsten Tänze für Anfänger und Wiedereinsteiger

Der Tanzkurs für Paare beinhaltet die wichtigsten Tänze wie Rumba, Cha Cha, Langsamer Walzer, Wiener Walzer, Foxtrott, Blues und Discofox für die verschiedensten Anlässe. Durch das Erlernen der verschiedenen Tänze und Tanzchoreografien wird Körper und Gehirn ständig trainiert. Zu guter Letzt kommen positive Auswirkungen durch soziale Aktivität hinzu. Deshalb raten Forscher, sich am besten einer Gruppe oder einem Kurs anzuschließen, anstatt allein durchs Haus zu tanzen. Lernziel ist körperliche und geistige Fitness. Dieser Tanzkurs ist auch geeignet für Brautpaare und Hochzeitsgäste.

Anmeldung nur als Tanzpaar möglich. Bitte keine Schuhe mit Pfennigabsätzen tragen – vielen Dank!

Dozent: Manfred Schramm & Team Ort: Bürgersaal Marktleugast Kurs-Nr.: 25SMA2056 Gebühr: 50,00 € (ab 14 TN)

Termin: Mi., 25.06.2025 - 23.07.2025, 5x

Uhrzeit: 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr

ڪُڻ

Gesundheit

Hatha-Yoga für Anfänger und Wiedereinsteiger

Im Vordergrund des Kurses steht der aufmerksame Umgang mit dem eigenen Körper, weniger

Selbstoptimierung zugunsten von mehr Selbstakzeptanz. Einfache Körperhaltungen werden in kleinen Schritten entwickelt und geübt. Verschiedene Atem- und Entspannungstechniken

reduzieren Stress und führen zu einem angenehmen Körpergefühl und Wohlbefinden. In Absprache mit den Teilnehmern werden Übungen zu bestimmten Themen angeboten, z. B. Yoga bei Tinnitus, Rückenproblemen, Spannungskopfschmerz und Migräne, u.a. Ergänzend werden Inhalte zu einer ausgewogenen Work-Life-Balance und zur gesunden Ernährung gegeben. Mitzubringen sind: Matte, Decke, Kissen, bequeme Kleidung und ein Getränk.

Dozentin: Felicitas Armbruster
Ort: Frankenwaldhalle Grafengehaig

Kurs-Nr.: 25SMA3012 Gebühr: 36,00 € (ab 8 TN)

Termin: Mo., 12.05.2025 - 14.07.2025, 8x

Uhrzeit: 19.15 Uhr bis 20.30 Uhr Wellness im Wald mit Teezeremonie

Tauchen Sie ein in die heilsame Atmosphäre des Waldes und erleben Sie die japanische Kunst des Waldbadens (Shinrin Yoku) in Verbindung mit einer entspannenden Teezeremonie. In diesem Kurs nehmen wir uns bewusst Zeit, um die Natur mit allen Sinnen wahrzunehmen und innerlich zur Ruhe zu kommen. Gemeinsam spazieren wir in gemächlichem Tempo durch den Wald, lassen uns von den Düften der Bäume, den Geräuschen der Natur und der Frische der Luft umhüllen.

Waldbaden hat nachweislich viele positive Effekte auf Körper und Geist: Es stärkt das Immunsystem, reduziert Stresshormone wie Cortisol und fördert ein Gefühl tiefer Entspannung. Durch das bewusste Eintauchen in die Natur können wir den Blutdruck senken, die Konzentrationsfähigkeit steigern und unsere mentale Gesundheit stärken.

Der Kurs wird mit einer traditionellen Teezeremonie abgerundet, die inmitten des Waldes stattfindet. Der Genuss von hochwertigem Kräutertee unterstützt den Entgiftungsprozess, beruhigt den Geist und fördert zusätzlich die Achtsamkeit. Lassen Sie die heilenden Kräfte des Waldes und die beruhigende Wirkung der Teezeremonie in sich wirken und nehmen Sie neue Energie mit in Ihren Alltag.

Mitzubringen: Bequeme wetterfeste Kleidung, festes Schuh-

werk, evtl. eine Decke oder Sitzkissen.

Dozentin: Katharina Rödel, Waldgesundheitstrainerin & Coach

Ort: Parkplatz beim alten Fußballplatz Neuensorg

Kurs-Nr.: 25SMA3017 Gebühr: 16,00 € (ab 3 TN)

Termin: Sa., 24.05.2025, 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Kurs-Nr.: 25SMA3018 Gebühr: 16,00 € (ab 3 TN)

Termin: Sa., 28.06.2025, 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Kurs-Nr.: 25SMA3019 Gebühr: 16,00 € (ab 3 TN)

Termin: Sa., 18.07.2025, 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Muskelaufbautraining für Jung & Alt: Bauch, Beine, Po & Rücken I

Der Rückenmuskel ist der größte Muskel in unserem Körper und der wichtigste Teil des Bewegungsapparates im Rücken. Ohne diese Muskulatur würde man einfach nach vorne umkippen. Die Stärkung der Rückenmuskulatur durch gezieltes Training ist daher enorm wichtig, aber auch alle anderen Muskeln tragen zur körperlichen Gesundheit und dem Wohlbefinden bei. Die meisten körperlichen Probleme entstehen durch Bewegungsmangel. Die Muskulatur wird nicht genügend beansprucht. Sie verliert an Kraft, neigt zu Verspannungen und Verkrampfungen. Durch das richtige Ganzkörpertraining lassen sich Schmerzen vermeiden, Beschwerden lindern und Haltungsschäden vorbeugen - so fördern wir nachhaltig unsere Gesundheit.

Hier geht es nicht ums Kräftemessen, sondern um gezielte Bewegung unter fachlicher Leitung, jeder in seinem Tempo und so viel er kann, deshalb für jedefrau/jedermann geeignet. Bitte Gymnastikmatte, dicke Socken, Hallenturnschuhe und einen weichen, aufblasbaren Gymnastik-/Yoga-/Pilatesball mitbringen!

Dozentin: Karin Hoch

Uhrzeit: 17.15 Uhr bis 18.15 Uhr

Ort: Schulturnhalle der Grund- und Mittelschule Marktleugast

Kurs-Nr.: 25SMA3022 Gebühr: 15,00 € (ab 10 TN)

Termin: Mo., 26.05.2025 - 14.07.2025, 6

Muskelaufbautraining für Jung & Alt: Bauch, Beine, Po & Rücken II

Der Rückenmuskel ist der größte Muskel in unserem Körper und der wichtigste Teil des Bewegungsapparates im Rücken. Ohne diese Muskulatur würde man einfach nach vorne umkippen. Die Stärkung der Rückenmuskulatur durch gezieltes Training ist daher enorm wichtig, aber auch alle anderen Muskeln tragen zur körperlichen Gesundheit und dem Wohlbefinden bei. Die meisten körperlichen Probleme entstehen durch Bewegungsmangel. Die Muskulatur wird nicht genügend beansprucht. Sie verliert an Kraft, neigt zu Verspannungen und Verkrampfungen. Durch das richtige Ganzkörpertraining lassen sich Schmerzen vermeiden, Beschwerden lindern und Haltungsschäden vorbeugen - so fördern wir nachhaltig unsere Gesundheit.

Hier geht es nicht ums Kräftemessen, sondern um gezielte Bewegung unter fachlicher Leitung, jeder in seinem Tempo und so viel er kann, deshalb für jedefrau/jedermann geeignet. Bitte Gymnastikmatte, dicke Socken, Hallenturnschuhe und einen weichen, aufblasbaren Gymnastik-/Yoga-/Pilatesball mitbringen!

Dozentin: Karin Hoch

Uhrzeit: 18.15 Uhr bis 19.15 Uhr

Ort: Schulturnhalle der Grund- und Mittelschule Marktleugast

Kurs-Nr.: 25SMA3024 Gebühr: 15,00 € (ab 10 TN)

Termin: Mo., 26.05.2025 - 14.07.2025, 6x

Fatburner Stepp Aerobic

In dieser Stunde ist Schwitzen ein angenehmer Nebeneffekt. Wie der Name schon sagt, wird in diesem Kurs Fett verbrannt und im aeroben Training das Herz-Kreislauf-System in Schwung gebracht. Die Gymnastik-Übungen zwischen den Cardio-Sequenzen formen den Körper und straffen das Bindegewebe. Wir arbeiten mit einer Herzfrequenz von ca. 110 – 130 bpm und vervollständigen das Training mit muskelkräftigenden Übungen, so fördern wir unsere körperliche Fitness, Beweglichkeit und Ausdauer und stärken gleichzeitig eigenverantwortlich unsere Gesundheit. Im Cardio-Training benutzen wir den Stepp, da dieser mit flotter Musik zu Bewegung motiviert und die Stunde im Nu vergeht.

Bitte Hallenturnschuhe mitbringen!

Dozentin: Katalin Hahn Uhrzeit: 19.20 Uhr bis 20.20 Uhr

Ort: Schulturnhalle der Grund- und Mittelschule Marktleugast

Kurs-Nr.: 25SMA3026 Gebühr: 15,00 € (ab 10 TN)

Termin: Mo., 26.05.2025 - 14.07.2025, 6x

Zumba I ®

Zumba ist ein Tanz-Workout, bei dem tänzerische Elemente mit Aerobic-Bewegungen kombiniert werden. Aber keine Angst, für Zumba muss man nicht tanzen können. Das Wichtigste ist, sich zur Musik zu bewegen und Spaß daran zu haben. Eine wunderbare Art den Body zu formen. Dynamische Bewegung, viel Spaß und exotische Sounds stehen im Vordergrund. Stress und überflüssige Pfunde werden einfach weggetanzt. Durch die ständige Bewegung und wechselnde Geschwindigkeit erhöht das Tanz- und Ausdauertraining die Kondition und hilft zugleich, Gewicht zu reduzieren. Ganz nebenbei wird die Fettverbrennung aktiviert, das Herz-Kreislauf-System in Schwung gebracht und der Körper gestrafft!

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Turnschuhe oder Gymnastik-Schläppchen, Getränk und vor allem gute Laune!

Dozentin: Laura Traßl

Uhrzeit: 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Ort: Schulturnhalle der Grund- und Mittelschule Marktleugast

Kurs-Nr.: 25SMA3028 Gebühr: 15,00 € (ab 10 TN)

Termin: Di., 27.05.2025 - 22.07.2025, 6x

Zumba II ®

Zumba ist ein Tanz-Workout, bei dem tänzerische Elemente mit Aerobic-Bewegungen kombiniert werden. Aber keine Angst, für Zumba muss man nicht tanzen können. Das Wichtigste ist, sich zur Musik zu bewegen und Spaß daran zu haben. Eine wunderbare Art den Body zu formen. Dynamische Bewegung, viel Spaß und exotische Sounds stehen im Vordergrund. Stress und überflüssige Pfunde werden einfach weggetanzt.

Durch die ständige Bewegung und wechselnde Geschwindigkeit erhöht das Tanz- und Ausdauertraining die Kondition und hilft zugleich, Gewicht zu reduzieren. Ganz nebenbei wird die Fettverbrennung aktiviert, das Herz-Kreislauf-System in Schwung gebracht und der Körper gestrafft!

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Turnschuhe oder Gymnastik-Schläppchen, Getränk und vor allem gute Laune!

Dozentin: Laura Traßl

Uhrzeit: 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Ort: Schulturnhalle der Grund- und Mittelschule Marktleugast

Kurs-Nr.: 25SMA30210 Gebühr: 15,00 € (ab 10 TN)

Termin: Do., 05.06.2025 - 31.07.2025, 6x

Zumba Summer-Special ®

Zumba ist ein Tanz-Workout, bei dem tänzerische Elemente mit Aerobic-Bewegungen kombiniert werden. Aber keine Angst, für Zumba muss man nicht tanzen können. Das Wichtigste ist, sich zur Musik zu bewegen und Spaß daran zu haben. Eine wunderbare Art den Body zu formen. Dynamische Bewegung, viel Spaß und exotische Sounds stehen im Vordergrund. Stress und überflüssige Pfunde werden einfach weggetanzt. Durch die ständige Bewegung und wechselnde Geschwindigkeit erhöht das Tanz- und Ausdauertraining die Kondition und hilft zugleich, Gewicht zu reduzieren. Ganz nebenbei wird die Fettverbrennung aktiviert, das Herz-Kreislauf-System in Schwung gebracht und der Körper gestrafft!

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Turnschuhe oder Gymnastik-Schläppchen, Getränk und vor allem gute Laune!

Dozentin: Laura Traßl

Uhrzeit: 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr Ort: Schulsportplatz Marktleugast

Kurs-Nr.: 25SMA30215 Gebühr: 10,00 € (ab 10 TN)

Termin: Do., 07.08.2025 - 28.08.2025, 4x

Junge vhs



Eine zauberhafte Entdeckungsreise in den Wald mit Spiel, Spaß, Achtsamkeit und Picknick (5 - 10 Jahre)

Gemeinsam einen tollen Nachmittag im Wald erleben! Eine spannende kleine Reise in das Reich der Sinne – den Wald! Der Wald ist ein

idealer Abenteuerspielplatz für große und kleine Entdecker. Ich möchte Eure Kinder auf eine fantastische Entdeckungsreise in den Wald einladen. Gemeinsam erkunden wir die Vielfältigkeit des Waldes und der Natur. Wir werden gemeinsam Bäume erklettern, Verstecke bauen, Tierspuren entdecken und aufregende Naturspiele machen.

Im Wald verbinden sich alle Sinneswahrnehmungen zu einer solchen Harmonie, dass das Walderlebnis beruhigend, entspannend und entstressend zugleich wirkt. Gemeinsam hören, sehen, schnuppern und ertasten wir die Vielfältigkeit des Waldes mit Spielen und Rätseln. Und natürlich darf ein Picknick nicht fehlen.

Mitzubringen: bequeme wetterfeste Kleidung, festes Schuhwerk und eine Decke oder Sitzkissen.

Dozentin: Katharina Rödel, Waldgesundheitstrainerin & Coach

Ort: Parkplatz beim alten Fußballplatz Neuensorg

Kurs-Nr.: 25SMA1043 Gebühr: 10,00 € (ab 3 TN)

Termin: Sa., 05.07.2025, 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr Vorlesenachmittag für kleine Bücherwürmer

In der Vorleseecke unserer Gemeindebücherei dürfen es sich die Kinder auf Kissen gemütlich machen und den spannenden und abwechslungsreichen Erzählungen unserer Lesepaten lauschen, die die Geschichten mit viel Begeisterung vortragen. Je nach Jahreszeit werden bekannte Märchen und Geschichten, aber auch Lieblingsbücher der Kids, wiedergegeben. Ziel ist es, Begeisterung für das Lesen und Vorlesen zu wecken und Kinder bereits früh mit dem geschriebenen und erzählten Wort in Kontakt zu bringen. Doch auch die einzelnen Geschichten selbst, z.B. Erntedank, St. Martin, können sehr lehrreich für die Kinder sein. Und wer weiß, vielleicht regt die eine oder andere Geschichte auch zum Nachdenken an?

Jedenfalls wird es bestimmt ein gelungener Nachmittag mit dem einen oder anderen Abenteuer obendrauf. Alle Bücherfreunde sind herzlich eingeladen.

Nach der Lesestunde kann gerne weiter in der Bücherei geschmökert werden und bestimmt findet sich auch ein aufregendes Buch oder Tonie für zu Hause.

Kinder bis 6 Jahre müssen bitte von einer Begleitperson beaufsichtigt werden.

Es ist keine Anmeldung nötig! Einfach vorbeikommen!

Dozenten: Carolin Sundt und Martin Döring Ort: Gemeindebücherei Marktleugast

Kurs-Nr.: 25SMA1053

Gebühr: 0,00 €

Termin: Di., 06.05.2025, 15.30 bis 16.15 Uhr

Kurs-Nr.: 25SMA1054 Gebühr: 0.00 €

Termin: Di., 03.06.2025, 15.30 bis 16.15 Uhr

Kurs-Nr.: 25SMA1055 Gebühr: 0,00 €

Termin: Di., 01.07.2025, 15.30 bis 16.15 Uhr

Zumba Kids I ® (6 - 9 Jahre)

Perfekt für unsere jüngeren Zumba-Fans! Kinder von 6 - 9 Jahren erhalten die Möglichkeit, sich körperlich zu betätigen und zu ihrer Lieblingsmusik zu tanzen. Kinderfreundliche Choreos helfen dabei, einen gesunden Lebensstil zu führen und Fitness in den Alltag von Kindern einzubauen. Die Kurse beinhalten wichtige Elemente für die Entwicklung von Kindern, wie zum Beispiel Übernehmen von Führungsaufgaben, Respekt, Team-Work, Selbstvertrauen, Selbstwertgefühl, Gedächtnistraining, Kreativität, Koordination und Kulturbewusstsein!

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Turnschuhe oder Gymnastik-Schläppchen, Getränk und vor allem gute Laune!

Dozentin: Laura Traßl

Uhrzeit: 17.00 Uhr bis 17.45 Uhr

Ort: Schulturnhalle der Grund- und Mittelschule Marktleugast

Kurs-Nr.: 25SMA30212 Gebühr: 17,50 € (ab 10 TN)

Termin: Mi., 28.05.2025 - 23.07.2025, 7x

Zumba Kids II ® (10 - 15 Jahre)

Perfekt für unsere jugendlichen Zumba-Fans! Teens von 10 - 15 Jahren erhalten die Möglichkeit, sich körperlich zu betätigen und zu ihrer Lieblingsmusik zu tanzen. Jugendfreundliche Choreos helfen dabei, einen gesunden Lebensstil zu führen und Fitness in den Alltag von Teenies einzubauen. Die Kurse beinhalten wichtige Elemente für die Entwicklung, wie zum Beispiel Übernehmen von Führungsaufgaben, Respekt, Team-Work, Selbstvertrauen, Selbstwertgefühl, Gedächtnistraining, Kreativität, Koordination und Kulturbewusstsein!

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Turnschuhe oder Gymnastik-Schläppchen, Getränk und vor allem gute Laune!

Dozentin: Laura Traßl

Uhrzeit: 18.00 Uhr bis 18.45 Uhr

Ort: Schulturnhalle der Grund- und Mittelschule Marktleugast

Kurs-Nr.: 25SMA30214 Gebühr: 17,50 € (ab 10 TN)

Termin: Mi., 28.05.2025 - 23.07.2025, 7x





"Digital 60+" Mediensprechstunde

im Bürgersaal, Marktstraße 25, Marktleugast

In der kostenlosen Mediensprechstunde erhalten interessierte Bürgerinnen und Bürger im Alter ab 60 Jahre die Gelegenheit, individuelle Fragen und persönliche Anliegen im Umgang mit dem eigenen Handy/Smartphone oder Tablet zu klären. Eins-zueins-Hilfe vor Ort für Ihre Fragen, z.B. Wie lade ich eine App herunter? Wie kann ich meine Einstellungen am Gerät ändern? u.v.m. Bitte bringen Sie dazu Ihr Handy/Smartphone mit.

Montag, 02.06.2025, von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr

Für die bessere Planung bitten wir um telefonische Anmeldung unter Telefon 09255/ 947-10.



Kurz vor Annahmeschluss laufen bei uns die Telefone heiß!

Geben Sie Ihre Anzeige rechtzeitig vor Annahmeschluss auf



frisch befüllt:

Mo - Fr ab 17 Uhr Samstag ab 12 Uhr Sonntag ab 07.30 Uhr

www.brot-boutique.de

24-7 Genuss bei der Bäckerei Will

Marktleugast - Marktstraße 30





Wann: 08. – 10. Mai 2025, jeweils 09.00–18.00 Uhr Wo: Am Angerfeld 4, 95500 Heinersreuth

Besuchen Sie unsere Hausmesse und entdecken Sie hochwertige Kachelöfen und Kaminöfen zu **reduzierten Preisen!** Unsere Experten beraten Sie gerne vor Ort. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Am Angerfeld 4 \mid 95500 Heinersreuth \mid Tel. 0921 1505479 \mid zahl-kacheloefen.de





SEPA-Basislastschriftmandat

Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats an den Markt Marktleugast – Volkshochschule –

Mandatsreferenznummer	(wird von	(wird von der VHS eingetragen)		
Name des Zahlungsempfängers Markt Marktleugast	Straße, Hausnummer Neuensorger Weg 10	PLZ, Ort 95352 Marktleugast		
Gläubiger-Identifikationsnummer DE61ZZZ00000352145	Land Deutschland			
gezogenen Lastschriften einzulösen.	(reditinstitut an, die vom Markt Marktl 8 Wochen, beginnend mit dem Belas	eugast – Volkshochschule – auf mein Konto tungsdatum, die Erstattung des belastender		
Vorname und Name des Kursteilnehmers	·			
Vorname und Name des Kontoinhabers				
Straße und Hausnummer				
PLZ und Ort				
Land				
Name des Kreditinstituts				
IBAN				
BIC				
Ort, Datum	Unterschrift des Konto	inhabers		
Mit meiner Unterschrift bestätige ich zum Datenschutz) einverstanden bin		iner Daten (siehe nachfolgenden Hinweis		

Hinweis zum Datenschutz nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Verantwortlich für die Verarbeitung dieser Daten ist der Markt Marktleugast – Volkshochschule, Neuensorger Weg 10, 95352 Marktleugast, Telefon 09255/947-10, www.marktleugast.de. Die Daten werden für die Anmeldung zu den Kursen und für den Einzug des Entgelts für Kurse der VHS Marktleugast erhoben. Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. a) DSGVO. Weitere Informationen über die Verarbeitung Ihrer Daten und Ihre Rechte bei der Verarbeitung Ihrer Daten können Sie im Internet unter https://vg.marktleugast.de/datenschutz abrufen. Alternativ erhalten Sie diese Informationen auch von Ihrem zuständigen Sachbearbeiter oder von unserem gesetzlich vorgeschriebenen Datenschutzbeauftragten, Herrn Florian Wolf, Cyber Tecc GmbH, Schillerstraße 20, 93333 Neustadt an der Donau, E-Mail: info@cybertecc.de, Telefon: 09445/ 7507092, Website: www.cybertecc.de.



Der Bürgermeister des Marktes Marktleugast informiert

Neue Physiotherapeutische Praxis in Marktleugast eröffnet



Bei der Praxiseröffnung (von links): Josef Schmidt, Simone Johannes, Bürgermeister Franz Uome, Wolfgang Metz, Geschäftsführer Ingo Moos, Brigitte Schmidt, Physiotherapeutin Carolin Hager und die therapeutische Leitung der Praxis Lisa Huber.



Bürgermeister Franz Uome (Mitte) mit Lisa Huber (links) und Carolin Hager (rechts).

Mit Freude gratulierte Bürgermeister Franz Uome dem Geschäftsführer Ingo Moos, vom Rehazentrum Helmbrechts, zur Neueröffnung der Physiotherapeutischen Praxis in Marktleugast. Die Einrichtung, in der ehemaligen Arztpraxis von Josef Schmidt, ergänzt die gesundheitliche Versorgung der Bürger im Großraum Marktleugast und bereichere die Infrastruktur der Marktgemeinde, so der Bürgermeister.

Neben den Oberlandärzten und den Zahnärzten im Ortskern, rundet die neue Praxis die medizinische Versorgung ab. Geschäftsführer Ingo Moos dankte dem Bürgermeister für die herzliche Aufnahme und stellte mit Lisa Huber die therapeutische Leiterin der Praxis vor. Ihr zur Seite steht als Physiotherapeutin Carolin Hager.

Zug um Zug, sollen zwei weitere Therapeuten dazu kommen und das Praxisteam erweitern. An der Anmeldung ist Simone Johannes beschäftigt. Angefangen von Krankengymnastik, über manuelle Therapien bis hin zur Lymphdrainage werde alles angeboten.

Auch die Bewohner des Seniorenheimes werden gerne auch im Heim behandelt. Neben zahlreichen Patienten aus dem Gemeindegebiet, gratulierten auch die beiden "Oberlandärztinnen" Dr. Natascha von Schau und Dr. Carola Klein zur Praxiseröffnung, wie auch die Vermieter Josef und Brigitte Schmidt.

Oswald Purucker



Unser Bild zeigt (von links) Simone Johannes, Geschäftsführer Ingo Moos, Physiotherapeutin Carolin Hager, Dr. Carola Klein, Dr. Natascha von Schau, therapeutische Leiterin Lisa Huber und Bürgermeister Franz Uome.



Bürgermeister Franz Uome (Mitte) mit Praxisteam und Gästen.

Gastfamilien gesucht: Eine internationale Begegnung zu Hause ermöglichen

Bürgermeister Franz Uome unterstützt mit AFS interkulturellen Austausch in Marktleugast

Geborgenheit und interkulturellen Austausch – das können Familien in Marktleugast auch 2025 wieder erleben, indem sie Gastfamilie für internationale Schülerinnen und Schüler werden. Rund 225 Jugendliche zwischen 15 und 18 Jahren reisen im September mit der gemeinnützigen Austauschorganisation AFS Interkulturelle Begegnungen e.V. nach Deutschland. In einer Gastfamilie erleben die Schülerinnen und Schüler den Alltag, die Kultur und die Sprache hautnah und entwickeln sich dabei persönlich weiter. Dabei entstehen oft Freundschaften, die ein Leben lang halten.

Bürgermeister Franz Uome ruft Familien aus Marktleugast auf, Jugendlichen aus aller Welt eine vorübergehende Heimat zu geben – sei es für einige Wochen oder bis zu einem Jahr. "Die Aufnahme eines Gastkindes bietet eine bereichernde Perspektive auf den eigenen Alltag und fördert die interkulturelle Verständigung in unserer Gemeinschaft", betont Franz Uome. "Wer ein Gastkind aufnimmt, schenkt nicht nur Geborgenheit, sondern erlebt auch eine Weltreise in den eigenen vier Wänden "

Vielfalt und Offenheit sind gefragt

Gastfamilien bei AFS sind so vielseitig wie das Leben: Ob Großoder Kleinfamilie, Paare mit oder ohne Kinder, Alleinerziehende, gleichgeschlechtliche Paare oder Senioren – alle, die Neugier und Gastfreundschaft mitbringen, sind willkommen. Erforderlich sind nur ein großes Herz, ein freies Bett und Offenheit für eine andere Kultur.

Die Aufnahme kann ab sechs Wochen bis zu einem Jahr erfolgen. AFS begleitet und betreut die Gastfamilien dabei engmaschig: Neben ehrenamtlichen Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartnern vor Ort steht die AFS-Geschäftsstelle über eine 24/7-Hotline zur Verfügung. In besonderen Fällen ist ein Zuschuss zu den Haushaltskosten möglich.

Interesse geweckt?

Jetzt Gastfamilie werden und weltweit vernetzen!

Familien, die Teil dieser interkulturellen Erfahrung werden möchten, können sich direkt an AFS Interkulturelle Begegnungen e.V. wenden. Weitere Informationen unter: www. afs.de/gastfamilie – telefonisch unter 040/ 399222-90 oder per E-Mail an gastfamilie@afs.de.

Appell zum Wassersparen

Mit großer Sorge schauen wir auf die anhaltende Trockenheit und möchten daher an alle Bürgerinnen und Bürger appellieren, mit unserem sehr kostbaren Gut Trinkwasser sorgsam und sparsam umzugehen.

Bitte hinterfragen Sie kritisch Ihren eigenen Wasserbedarf und reduzieren ihn auf das Nötigste, damit Mensch und Tier auch in Zukunft ausreichend mit Trinkwasser versorgt werden können.

Die Bewässerung der Rasenflächen, die Fahrzeugwäsche oder auch das Befüllen des Pools u.ä. sollten in diesen Zeiten hintenangestellt werden.

Vielen Dank.

Ihre

Marktgemeinde Marktleugast

Franz Uome

Erster Bürgermeister



Markt Marktleugast aktuell

Aus der Marktgemeinderatssitzung des Marktes Marktleugast vom 24. März 2025

Haushalt und Konsolidierung

Um seine finanzielle Leistungsfähigkeit wiederzuerlangen und um seine Pflichtaufgaben erfüllen zu können, hat sich der Marktgemeinderat Marktleugast 2014 entschlossen, eine Haushaltskonsolidierung durchzuführen, um mit Investitionshilfen durch den Freistaat Bayern dieses Ziel zu erreichen. In dieser Zeit wurde die Marktgemeinde mit 3,415 Millionen Euro Stabilisierungshilfe unterstützt, zuletzt im Dezember letzten Jahres mit 150.000 Euro. Dazu muss die Gemeinde jedes Jahr ein Investitionsprogramm vorlegen und das Haushaltskonsolidierungskonzept fortschreiben, um mit Investitionshilfen unterstützt werden zu können. Freiwillige Leistungen seien damit nur in beschränktem Umfang möglich.

Kämmerin Mandy Knarr stellte dazu die umfangreichen Ansätze im Investitionsprogramm 2025 und für die Folgejahre bis 2028 vor. Für die Feuerwehren sind in diesem Jahr 250.000 Euro eingeplant, für den neuen Kinderhort 70.000 Euro und im kommenden Jahr 1,1 Millionen Euro, für die Sanierung der Oberlandhalle 211.600 Euro, für Gemeindestraßen, Wege, Plätze und Brücken sind insgesamt 553.000 Euro und im kommenden Jahr 830.000 Euro vorgesehen, für die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED 62.000 Euro, für die Friedhöfe 30.000 Euro, für den Bauhof 45.000 Euro sowie für das Pilgerund Begegnungszentrum in Marienweiher 1,86 Millionen Euro in diesem und knapp 2,5 Millionen Euro im kommenden Jahr. Dies sind jetzt nur die größten Ausgaben, insgesamt belaufen sich diese auf mehr als 3,2 Millionen Euro in 2024 und über 4,7 Millionen Euro im nächsten Jahr. An Steuern, Zuschüssen, Förderungen und sonstigen Einnahmen erwartet man in diesem Jahr etwas über 2,6 Millionen Euro und vier Millionen Euro im Jahr 2025.

Reiner Meisel (FW) dankte Knarr für die Vorstellung des sehr umfangreichen Investitionsprogramms, "was aber fehlt sind Ansätze in neue PV-Anlagen auf kommunalen Gebäuden, wie etwa auf der Turnhalle. Was ist hier geplant, um von den hohen Stromkosten herunterzukommen". Dazu sagte Bürgermeister Franz Uome, dass man innerhalb der nächsten zwei Jahre die Freiflächen-Photovoltaik-Anlage in Steinbach in Betrieb nehmen werde. Für die Oberlandhalle, das Feuerwehrhaus, und die Kläranlagen habe man die Wirtschaftlichkeit prüfen lassen. Für die Kläranlagen seien diese wirtschaftlich nicht sinnvoll. Bei den derzeitigen Strompreisen würden diese sich erst nach fünf bis sechs Jahren amortisieren. Die Oberlandhalle sei für eine PV-Anlage vorgesehen, allerdings müsste zunächst im nächsten Bauabschnitt das Dach saniert werden. Auf der Schule sei derzeit eine PV-Anlage nicht möglich, hier müsste erst das Dach erneuert werden. Daniel Schramm (CSU) sagte dazu, dass die Strompreise sinken werden, "dann dauert die Amortisierungszeit noch deutlich länger". Für Hans Pezold (WGM) kann man bei PV-Anlagen geteilter Meinung sein, wichtiger wäre für die großen Wärmenutzer wie Schule und Turnhalle ein Wärmeprogramm. "Im Investitionsplan ist hier leider nichts vorgesehen." Auch für Marco Buß (FW) sollte ein Ansatz für Wärmeplanung bei den Investitionen aufgenommen werden. "Wir haben schon vor zwei Jahren darüber gesprochen." Daniel Schramm sieht dies anders. "Wir können nicht irgendeine Summe hier reinschreiben, zunächst müssten hier Kosten ermittelt werden. Wir können nicht den zweiten Schritt vor dem ersten machen." Geschäftsleiter Johannes Goldfuß teilte mit, dass bei der nächsten Sitzung im April ein Planungsbüro einen Wärmeplan vorstellen wird. Dann wisse man, welche Investitionen notwendig werden.

Dem Investitionsplan wurde mit den Stimmen der CSU und der HBG zugestimmt. Die fünf anwesenden Räte der FW und der WMG stimmten geschlossen dagegen.

Zur Fortschreibung der Haushaltskonsolidierung führte die Kämmerin aus, dass es auch in den kommenden Jahren notwendig sei, an der Haushaltskonsolidierung festzuhalten, "auch wenn die Gewährung dieser Mittel mit Auflagen verbunden ist. Auch um die erzielten Erfolge nicht zu gefährden".

Die Steuerkraft habe im letzten Jahr bei 726 Euro je Einwohner gelegen, 2026 werde sie auf 692 Euro sinken. "Damit liegen wir über 45 Euro unterm Landesdurchschnitt." Bereits seit September 2019 würde sich die Gemeinde mit dem Thema "Kommunales Energie-Effizienz-Netzwerk Oberfranken II" und "Energiecoaching" auseinandersetzten. Die Ergebnisse sollen der Verwaltung noch in diesem Monat vorgestellt werden.

Beim Bescheid aus dem Jahr 2024 hat der Fördergeber gefordert, dass sich bei der neuen Grundsteuer A und B ab diesem Jahr mindestens auf dem Niveau des Jahres 2024 bewegen muss. Dabei sei darauf hingewiesen worden, dass der Hebesatz für die Grundsteuer A gerade noch im Durchschnitt liegt. Das Gesamtaufkommen der Grundsteuern A und B liegt mit fast genau 330.000 Euro mit 5.000 Euro über dem Aufkommen des Vorjahres. Damit sei die Forderung des Fördergebers erfüllt.

Trotz der kostenträchtigen Investitionen für den Zeitraum bis 2029 sei nach derzeitigem Stand keine Neuverschuldung vorgesehen.

Weiter erinnerte Knarr daran, dass die bisher umgesetzten Maßnahmen eine enorme positive Entwicklung bewirkt hätten. Mit der Fortführung der Konsolidierung und der Umsetzung der geplanten Projekte möchte der Markt Marktleugast die eigene finanzielle Leistungsfähigkeit so lange als möglich erhalten.

André Arnold (HBG) sprach der Verwaltung, insbesondere der Kämmerin, ein Kompliment für das vorgelegte, umfangreiche Konzept aus. Andere Gemeinden würden wegen des großen Arbeitsaufwands darauf verzichten. "Es ist der richtige Schritt, die Haushaltskonsolidierung fortzuführen." Es hätte auch einen erzieherischen Effekt, so kommt die Gemeinde auf keine dummen Gedanken." Zweiter Bürgermeister Martin Döring (CSU) sagte, dass man den Spagat gut hinbekommen hat und trotz Konsolidierung sehr viel erreicht hat. Was man in dieser Zeit erreicht hat, ergänzte Bürgermeister Franz Uome (CSU). Es seien nicht nur die Schulden von 3,5 Millionen auf 500.000 Euro zurückgefahren worden, "wir haben in den letzten zehn Jahren auch 20 Millionen Euro investiert." Margret Schoberth (CSU) dankte im Namen der Frauenunion, die sich um die Friedhöfe kümmert, dass die Gemeinde hier viel Engagement gezeigt hätte und damit den Wünschen der Bürger entgegenkommt. "Alle Bestattungsarten sind jetzt möglich." Auch die Bücherei und der Kinderhort seien wichtig für die Entwicklung der Kinder und "ein tolles Signal an die Familien".

Der Weiterführung der Konsolidierung stimmte der Gemeinderat geschlossen zu.

Dies veranlasste den Bürgermeister zu einer weiteren Aussage. Er könne nicht verstehen, dass dem Investitionsprogramm, das ein Teil der Konsolidierung sei, von einem Teil des Gremiums die Zustimmung verweigert worden sei. Im Anschluss der Sitzung erklärte er gegenüber des Redakteurs, dass die Konsolidierung gescheitert wäre, wenn das Investitionsprogramm abgelehnt worden wäre. "Das war nicht durchdacht." Eventuell hätte man dann die 150.000 Euro aus 2024 sogar wieder zurückzahlen müssen.

Ein Rechenbeispiel zeigt, dass dies hätte möglich werden können. Bei der ablehnenden Seite haben mit Yves Wächter, Matthias Schramm und Setrick Röder drei Räte gefehlt. Auf der Seite der "Zustimmer" aus CSU und HBG hat niemand gefehlt. Hätte Klaus Witzgall (CSU), der wegen einer Krankheit etwa ein halbes Jahr nicht an den Sitzungen teilnehmen konnte und mit großem Beifall wieder willkommen geheißen wurde, weiterhin gefehlt, hätte der Gemeinderat die Unterstützung durch die Stabilisierungshilfen gegen die Wand gefahren.

Bebauungsplan "Weiherhöhe I"

In der Januarsitzung hatte der Gemeinderat den Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans "Weiherhöhe I", wo der neue Netto-Markt errichtet werden soll, gebilligt. Nun war die erste Auslegung der Planunterlagen und die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange abgeschlossen und der Gemeinderat musste sich nun mit den Einwänden befassen. Diese und weitere Anregungen waren sehr gering und werden in den Bebauungsplan aufgenommen. Der Gemeinderat hat nun die Verwaltung beauftragt, die zweite Auslegung der Planunterlagen und erneute Beteiligung der Träger öffentlicher Belange durchzuführen.

Aus dem Bauamt

Bauamtsleiter Cedrik Fechner unterrichtete, dass auf dem Flurstück 272 in Marienweiher vor genau fünf Jahren der Bau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage genehmigt worden sei. Die Garage sei bis heute nicht gebaut.

Nun hätte der Inhaber seine Pläne ändern lassen. Statt einer Garage in Massivbauweise mit Pultdach soll nun eine Garage in Blockbohlenbauweise mit Satteldach gebaut werden.

In Hinterrehberg soll ein Holzschuppen in einen Offenstall mit Bewegungsplatz für zwei bis vier Pferde umgenutzt werden. Das Grundstück liegt im bauplanungsrechtlichen Außenbereich, sei aber grundsätzlich genehmigungsfähig, weil öffentliche Belange nicht beeinträchtigt werden.

Läden in Marienweiher dürfen sonntags öffnen

Ab 30. März bis zum 7. Dezember dürfen sonntags die Läden im Wallfahrtsort Marienweiher für jeweils acht Stunden geöffnet werden.

Verkauft werden dürfen an diesen Tagen frische Früchte, alkoholfreie Getränke sowie Milch und Milcherzeugnisse, Süßund Tabakwaren, Blumen und Zeitungen sowie Devotionalien, die für Marienweiher kennzeichnend sind.

Helmut Engel

Der Bauhof des Marktes Marktleugast informiert

Klärwärter Rainer Haber verabschiedet

Nach fast 33 Dienstjahren verabschiedete Bürgermeister Franz Uome den bisherigen Klärwärter Rainer Haber in den wohlverdienten Ruhestand.

Am 01.10.1992 wurde Haber als Klärwärter des Marktes Marktleugast eingestellt und legte 1994 erfolgreich den Klärwärtergrundkurs ab. Die ausgiebigen Fachkenntnisse von Rainer Haber, die er sich über die Jahrzehnte angeeignet hatte, waren über die Gemeindegrenzen hinaus bekannt.

Im Namen aller Mitarbeiter dankte Bürgermeister Franz Uome Rainer Haber für die stets gute Zusammenarbeit und wünschte ihm alles Gute für den verdienten Ruhestand.



Bürgermeister Franz Uome (links) mit Rainer Haber, Bauhofleiter Alexander Pittroff und VG-Geschäftsstellenleiter Johannes Goldfuß.

Markt Grafengehaig aktuell

Aus der Marktgemeinderatssitzung des Marktes Grafengehaig vom 7. April 2025

Haushalt und Konsolidierung

Hauptsächlich um die Finanzen ging es bei der jüngsten Sitzung des Gemeinderats Grafengehaig. Neben dem Haushalt ging es auch um die Fortführung der Konsolidierung.

Kämmerin Mandy Knarr hat dem Gremium das fortgeschriebene Haushaltskonsolidierungskonzept der Marktgemeinde, das seit 2005 läuft und mit dem die Gemeinde bis 2021 mit Stabilisierungshilfe über 2,6 Millionen Euro unterstützt wurde, vorgestellt. Damit konnte Grafengehaig seine Schulden, die 2010 noch über 1,8 Millionen Euro betragen haben, auf 350.000 Euro zurückfahren, obwohl man große Investitionen getätigt hat. Zahlte man damals über eine viertel Million Euro an Zinsen und Tilgung, sind es heute nur noch knapp über 15.000 Euro. "Das schafft freie Mittel zur Finanzierung von Investitionen." Mit einer Steuerkraft von 660 Euro je Einwohner liegt die Frankenwaldgemeinde immer noch weit unter dem Landesdurchschnitt. Auch wenn man alle Einnahmequellen ausschöpft, sei Grafengehaig immer noch enorm abhängig von Steuerbeteiligungen und Förderungen. Die Anpassungen der Grundsteuer-Hebesätze seien im Rahmen der Umsetzung der Grundsteuerreform notwendig geworden, um ausreichende Mittel aus dem Realsteueraufkommen zu erzielen. "Es ist möglich, dass die Sätze zu Beginn des Jahres 2026 erneut angepasst werden müssen." Das Konzept enthalte auch einige freiwillige Leistung, die aber notwendig seien, um Einrichtungen weiterhin nutzen zu können. Bürgermeister Werner Burger sagte dazu. Auch wenn man in den letzten Jahren keine Stabilisierungshilfe mehr bekommen hätte, müsse man die Konsolidierung unbedingt weiterführen. "Wir können nicht auf sie verzichten. Wir müssen weiter am Ball bleiben, sie hat uns über viele Jahre gutgetan." Auch die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED hätte sich sehr positiv ausgewirkt und "bereits bezahlt gemacht". Trotz enormer Preissteigerungen der Strompreise habe man die Ausgaben stabil halten und teilweise sogar reduzieren können. Enorm wichtig für die Gemeinde seien die Gemeindewohnungen, deren Substanz unbedingt erhalten werden muss. Sie brächten der Gemeinde durch Vermietung wichtige Einnahmen. Als Söder, damals bayerischer Finanzminister, die Konsolidierung eingeführt hat, konnte Burger noch nicht so recht daran glauben, dass er damit die verschuldeten bayerischen Kommunen entschuldet, "und ich muss sagen, Söder hat Wort gehalten".

Der Marktgemeinderat stimmte geschlossen für die Fortführung der Haushaltskonsolidierung.

Haushalt

Das Haushaltsvolumen der Marktgemeinde ist um 11,1 Prozent höher als im letzten Jahr und beläuft sich auf 3,26 Millionen Euro. In der Steuerkraft liegt die Gemeinde auf dem 21. Platz von 22 im Landkreis Kulmbach. Während der Landesdurchschnitt der Steuerkraft bei 959 Euro je Einwohner liegt, ist er in Grafengehaig genau 300 Euro niedriger. Dies schmälert auch die Umlagekraft der Gemeinde, so zahlt man in diesem Jahr weniger Kreisumlage, obwohl der Hebesatz auf 47,7 Prozent angehoben wurde. "Und eine dadurch höhere Schlüsselzuweisung entlastet den Haushalt zusätzlich", gewinnt die Kämmerin daraus etwas Positives.

Verwaltungshaushalt

Dieser beläuft sich auf nicht ganz zwei Millionen Euro, wobei er mit 1,3 Millionen Euro aus Steuern und Zuweisungen gespeist wird. Die größten Einnahmen sind der Gemeindeanteil an Gemeinschaftssteuern (508.000 Euro), Schlüsselzuweisungen (498.000 Euro) und Realsteuern (236.000 Euro). 525.000 Euro kommen aus Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb dazu weitere 150.000 Euro aus sonstigen Finanzeinnahmen, wie Konzessionsabgaben oder Entnahme aus der Rücklage. Die höchsten Ausgaben sind die Kreisumlage (446.000 Euro), die Umlage an die Verwaltungsgemeinschaft (214.000 Euro) sowie die Personalausgaben mit 351.000 Euro. Für Verwaltung und Betrieb sind 738.000 Euro eingeplant.

Vermögenshaushalt

Der Vermögenshaushalt ist mit 1,3 Millionen Euro angesetzt, davon kommen insgesamt 345.000 Euro aus Zuweisungen und Zuschüssen, im Einzelnen sind es 165.000 Euro für das Dorfgemeinschaftshaus in Schlockenau und 140.000 Euro an Investitionspauschale.

850.000 Euro werden aus der Rücklage entnommen. Ausgegeben wird das Geld für den Erwerb von Grundstücken und beweglichen Sachen (200.000 Euro) und 930.000 Euro für den Hochbau. Davon gehen wiederum 500.000 Euro in den Neubau des Kindergartens, 300.000 Euro in den Bau des Dorferneuerungshauses in Schlockenau sowie 70.000 Euro in den Tiefbau.

Realsteuerhabesätze

Die wurden nach der Grundsteuerreform neu festgesetzt. In der Grundsteuer A auf 260 Prozent, damit ist man 134 Euro unter dem Wert des Vorjahres, und in der Grundsteuer B auf 190 Prozent, damit liegt die Einnahme um etwa 7.000 Euro über der Vorjahreseinnahme.

Pro-Kopf-Verschuldung

Mit 440 Euro Pro-Kopf-Verschuldung liegt Grafengehaig genau 400 Euro unter dem Landesdurchschnitt. Die allgemeinen Rücklagen belaufen sich auf 700.000 Euro.

Für Bürgermeister Werner Burger, der wie alle Ratsmitglieder den Vorbericht der Kämmerin mit Beifall aufgenommen hat, ein guter Haushalt. "Nun wird aber eine Zeit auf uns zukommen, die niemand einschätzen kann, und die wird nicht positiv sein". Die Zeit der 90-Prozent-Förderungen werde trotz der hundert Milliarden Sondervermögen für die Kommunen vorbei sein. Die erste Priorität für die Gemeinde habe der Kindergartenneubau.

Für Bernd Witzgall (WG Mühlenweg) ist es wichtig, dass das Geld zusammengehalten wird. "Der Wirtschaft geht es schlecht, man weiß nicht, was auf uns zukommt." Die Straßen im Gemeindegebiet findet er nicht mehr so schlecht.

Der Gemeinderat stimmt dem Haushalt sowie dem Finanzplan bis 2028 geschlossen zu.

Neuer Mobilfunkmast

Im Februar hat sich der Gemeinderat Grafengehaig mit der Standortsuche für einen neuen Funkmasten der Telekom befasst. Nun wurde die Gemeinde mittels einer E-Mail informiert, dass der Funkmast am Ortsrand von Horbach auf der Flur-Nummer 58 errichtet wird.

Bürgermeister Werner Burger sagte dazu, dass das gemeindliche Einvernehmen nicht verwehrt werden darf, weil es sich um ein privilegiertes Vorhaben handelt.

Feuerwehrkommandanten bestätigt

Anlässlich der Dienstversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Eppenreuth wurde die bisherige Führung mit Kommandanten Manuel Popp und seinem Stellvertreter Heiko Hübner, deren sechsjährige Amtszeit abgelaufen war, wiedergewählt.

Der Gemeinderat hat das Wahlergebnis einstimmig bestätigt. Beide führen die Freiwillige Feuerwehr Eppenreuth für weitere sechs Jahre.

Helmut Engel



Kirchliche Nachrichten

Kath. Kirchengemeinde Marienweiher-Marktleugast

Seniorennachmittag

Am Mittwoch, den 28.03.2025, fand in unserem Martinsheim ein vorösterlicher Seniorennachmittag statt, der ganz im Zeichen des Themas "Meine Hände" stand. Die Veranstaltung wurde, wie immer, vom engagierten Team um Gretel Purucker organisiert und erfreute sich großer Beliebtheit. Zahlreiche Senioren aus der Umgebung waren gekommen, um gemeinsam einen geselligen und inspirierenden Nachmittag zu verbringen.

Der Nachmittag begann mit einer herzlichen Begrüßung durch Pater Benedykt, der die Anwesenden willkommen hieß und die Bedeutung des Themas "Hände" in unserem Leben hervorhob. Hände sind nicht nur ein Werkzeug, um Dinge zu greifen und zu bewegen, sondern sie sind auch ein Symbol für Fürsorge, Kreativität und Gemeinschaft. Musikalisch wurde der Nachmittag von Kirchenmusiker Norbert Schmidt begleitet.

Anschließend servierte das Orga-Team Kaffee, Kuchen und leckere Häppchen für die Senioren. Nach ein paar schönen Stunden mit viel Gesprächen und Unterhaltungen gingen die Teilnehmer mit einem Lächeln im Gesicht nach Hause.

Doris Schott





Kirchengemeinde verabschiedet Kirchenpflegerin Erika Schneider

Im Anschluss an den Sonntagsgottesdienst in der St. Bartholomäuskirche in Marktleugast, stellte Pfarrer Pater Florian Malcherczyk die neuen und gleichzeitig auch alten Mitglieder der Kirchenverwaltung vor. Mit Bedauern verabschiedete er aus dem Gremium Erika Schneider, die aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr zur Wahl stand. Über 20 Jahre gehörte sie der Kirchenverwaltung Marktleugast an, davon zuletzt 16 Jahre als Kirchenpflegerin. In dieser Zeit, so der Pfarrer weiter, habe sie die Verantwortung für das Gotteshaus und die Liegenschaften der Kirchengemeinde getragen. Unterstützt von den Ratsmitgliedern, fand in dieser Zeit auch die Renovierung der Kirche statt, die heute wieder im schönen Glanz erstrahlt. In ihre Amtszeit fiel auch die Übernahme der Trägerschaft für den

Caritas-Kindergarten. Auch im Kinderliturgiekreis engagierte sie sich über 25 Jahre und setzte sich hier für eine junge Kirche ein. Mit einem herzlichen Vergelt's Gott wünschte er ihr Gottes reichen Segen und vor allem Gesundheit, um noch viel Freude mit ihrem Enkelkind zu haben. Gleichzeitig stellte er mit Matthias Purucker den neuen Kirchenpfleger vor, der in Zukunft zusammen mit Rudi Haber, Hans-Günther Löffler und Georg Schramm die Geschicke der Kirchenverwaltung leitet.

Oswald Purucker



Unser Bild zeigt (von links) Hans-Günther Löffler, Georg Schramm, Erika Schneider, Pfarrer Pater Florian, Rudi Haber und den neuen Kirchenpfleger Matthias Purucker.

Neues Kreuz beim Kloster in Marienweiher



Rechtzeitig Palmenweihe konnte in Marienweiher ein neues Kreuz gefertigt und aufgestellt werden. Der Kreuzesstamm besteht aus Eichenholz und wurde von Herrn Albrecht Schott nach den alten Vorgaben mit Rückwand und Kupferdach zusammengebaut. Unterstützung hatte er dabei von seinem Neffen aus Oberkotzau, der die Zuschnitte für die Rückwand fertigte. Beim Aufstellen des

Kreuzes haben sich engagierte Helfer gefunden, die mit Hand anlegten.

An alle Beteiligten sagen wir im Namen der Kirchenverwaltung ein herzliches Vergelt's Gott.

Johannes Klier

Gottesdienstordnung der Pfarrei Marienweiher

Marienweiher

Gottesdienst am Sonntag: 08.00 Uhr und 10.30 Uhr Gottesdienst am Montag, Mittwoch und Freitag: 18.00 Uhr Rosenkranz am Freitag: 17.30 Uhr

Marktleugast

Gottesdienst am Sonntag: 09.15 Uhr Gottesdienst am Dienstag: 18.00 Uhr Gottesdienst am Donnerstag: 09.00 Uhr

Traindorf

Gottesdienst am 1. und 3. Sonntag des Monats: 08.00 Uhr (auch im Winter!)

Stammbach

Vorabendgottesdienst am Samstag: 17.15 Uhr

Hohenberg

Gottesdienst am Samstag: 18.30 Uhr (wöchentlich abwechselnd mit Kupferberg)

Gottesdienst am Sonntag: 09.30 Uhr (wöchentlich abwechselnd mit Kupferberg)

Pfarrmitteilungen

Der Monat Mai steht im Zeichen des Marienlobs.

Zu den gemeinsamen Maiandachten laden wir Sie herzlich ein. Marienweiher: Am 1. Mai, sowie Freitag nach dem Gottesdienst und Sonntag um 17.00 Uhr (außer am 4. Mai). Am Sonntag, 25. Mai wird die Maiandacht musikalisch vom Basilika-Chor ausgestaltet.

Marktleugast: Am 1. Mai um 19.00 Uhr und Dienstag nach dem Gottesdienst.

Krankenbesuch

Der monatliche Krankenbesuch mit Spendung der hl. Kommunion **findet am Freitag, 2. Mai,** zu gewohnter Zeit statt. Neue Anmeldungen nehmen die Patres sehr gerne entgegen.

Eröffnung der Wallfahrtssaison

Die Eröffnung der Wallfahrtssaison erfolgt am **Samstag, 3. Mai, um 18.30 Uhr,** mit einem Gottesdienst in der Basilika. Hauptzelebrant ist H.H. Erzbischof Herwig Gössl.

Bitttage

Die traditionellen Bittprozessionen um Gottes Segen für die Früchte der Erde und unsere Arbeit vor dem Fest Christi Himmelfahrt begehen wir am:

Sonntag, von Hohenberg nach Marienweiher

25. Mai

Montag, von Marienweiher nach Marktleugast

26. Mai

Dienstag, von Marktleugast nach Marienweiher

27. Mai

Samstag, von Steinbach nach Marienweiher

31. Mai

Im Hinblick auf die Bitttage entfallen am Montag in Marienweiher und am Dienstag in Marktleugast die Gottesdienste. Zum Hochfest Christi Himmelfahrt am Donnerstag, 29. Mai, finden die Gottesdienste in Hohenberg und Marktleugast um 09.00 Uhr und in Marienweiher um 10.30 Uhr statt.

SSB-Gottesdienst:

Am 1. Juni findet die Wallfahrt aller Gemeinden des Kath. Seelsorgebereiches Kulmbach nach Marienweiher statt. Treffpunkt ist um 09.30 Uhr an der Oberlandhalle in Marktleugast. Der Gottesdienst findet um 10.30 Uhr in der Basilika Marienweiher statt. Parallel dazu findet ein Kindergottesdienst im Klostergarten statt. Im Anschluss Mittagessen und gemütliches Beisammensein.





Erstkommunionsfeier am Sonntag, den 4. Mai 2025, um 10.30 Uhr, in der Wallfahrtsbasilika Marienweiher

Die Erstkommunion empfangen:

Elias Neukam, Sauerhofer Straße 13, 95352 Marktleugast Ben Oltsch, Schlockenau 13, 95356 Grafengehaig Maximilian Pezold, Roth 3, 95352 Marktleugast Elias Popp, Weickenreuth 30, 95236 Stammbach Elias Völtl, Hermes 8, 95352 Marktleugast Ben Wagner, Stadtsteinacher Weg 3, 95352 Marktleugast Leon Zeitler, Töpferstraße 25, 95236 Stammbach

Erstkommunionsfeier am Sonntag, den 11. Mai 2025, um 09.15 Uhr in der St. Bartholomäuskirche Marktleugast

Die Erstkommunion empfangen:

Marie Arth, Kulmbacher Straße 23, 95352 Marktleugast
Lukas Flath, Buchenweg 8, 95352 Marktleugast
Nils Ott, Höhenweg 10, 95352 Marktleugast
Simon Purucker, Karl-Pezold-Straße 5, 95352 Marktleugast
Talisa Vanderlei Gomes Pereira, Höhenweg 11, 95352 Marktleugast

Save the date!

Pfarrwallfahrt nach Vierzehnheiligen



am 19. und 20. Juli 2025

Wallfahrtsbasilika Marienweiher

Pilgerbüro Marienweiher

Öffnungszeiten des Pilgerbüros Marienweiher

von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr **Montag und Donnerstag**

Außerhalb der Dienstzeiten ist Frau Hannelore Klier telefonisch erreichbar unter Tel. 0151/67142888

Pilgern heute: Sinnsuche auf alten Wegen

Domkapitular Dr. Norbert Jung sprach in Marienweiher über die spirituelle Kraft des Pilgerns

Warum pilgern Menschen? Was suchen sie - und was finden sie unterwegs? Diesen Fragen widmete sich Domkapitular Dr. Norbert Jung aus Ansbach in einem eindrucksvollen Vortrag im Wallfahrerhaus Marienweiher. Vor einem kleinen, aber sehr interessierten Publikum sprach er über religiöse, persönliche und gesellschaftliche Beweggründe, die Menschen aufbrechen lassen - früher wie heute.

Volksfrömmigkeit als Kraftquelle der Kirche

Besonders eindrücklich wurde das Pilgern als Ausdruck der Volksfrömmigkeit beleuchtet – jener spirituellen Lebendigkeit des Glaubens, die Papst Franziskus einmal als "Immunsystem der Kirche" bezeichnete. In großen Wallfahrtsorten wie Guadalupe, das als "Herz Mexikos" gilt, werde spürbar, wie eng Religion, Kultur und Identität miteinander verwoben sind. Dr. Jung stellte die Frage, ob auch Orte wie Altötting, Tschenstochau oder Santiago de Compostela eine ähnliche Bedeutung für ihre Länder haben.

Pilgern – eine Erfahrung vieler

Dass Pilgern nicht nur ein Phänomen der Vergangenheit ist, zeigte Dr. Jung auch mit einem aktuellen Befund: Rund elf Prozent aller Deutschen haben bereits eine Wallfahrt oder Pilgerreise gemacht. Die Gründe dafür sind vielfältig – vom Wunsch nach spiritueller Vertiefung über die Suche nach Orientierung bis hin zu Naturerlebnis, sportlicher Herausforderung und Gemeinschaft.

Mehr als ein Weg - ein Lebensbild

Abschließend machte Dr. Jung deutlich: Pilgern ist mehr als ein Fußmarsch zu einem heiligen Ort. Es ist ein Weg zur eigenen Mitte, ein Spiegel des Lebens mit all seinen Um- und Abwegen und ein Ausdruck menschlicher Hoffnung und Sehnsucht.

Wallfahrtsorte – Orte der Gnade: Pilger herzlich empfangen "Der Moment, in dem der Wallfahrer über die Schwelle tritt begleitet von Glockenläuten und Musik, hinein in eine Kirche

voller Glanz, Engel und Bilder – ist ein Gänsehautmoment. Selbst nüchterne Menschen, die dem Wallfahren fernstehen, berichten von dieser tiefen Erfahrung." Mit diesen Worten wurde deutlich, was einen Wallfahrtsort zu einem Ort der Gnade macht. Domkapitular Dr. Norbert Jung betonte in seinem Vortrag, dass die Ankunft am Ziel für viele Pilger weit mehr ist als das Ende eines Weges - sie ist ein heiliger Augenblick. Nach oft langen und mühevollen Etappen kommen Menschen erschöpft, aber erwartungsvoll an. Und sie hoffen darauf, willkommen zu sein. Ein freundlicher Empfang – etwa durch das Läuten der Glocken, persönliche Begrüßung durch den Wallfahrtsseelsorger oder engagierte Ehrenamtliche - kann hier einen tiefen Eindruck hinterlassen. Es geht nicht nur um Organisation, sondern um echte Gastfreundschaft, um ein Gefühl der Geborgenheit. Einzug in die Kirche, Musik, Rituale - all das schafft "Gänsehautmomente", die den Glauben spürbar werden lassen. Die Kirche wird dabei zum Bild des Himmels: ein Ort, der Geborgenheit schenkt, Raum zur persönlichen Reflexion bietet und durch geistliche Begleitung und Beichte zur inneren Sammlung. Die lebhaften Gespräche und Diskussionen zeigten, wieviel von Ehrenamtlichen geleistet wird, aber auch dass der Einsatz viel verlangt, nicht zuletzt, weil sich die Rahmenbedingungen verändert haben.



Domkapitular Dr. Norbert Jung bei seinem Vortrag.

Das Pilgerbüro Marienweiher lädt herzlich ein:

VORANKÜNDIGUNGEN

14.06.2025 Pilgern auf dem Marienweg

24.06.25 Pfarrausflug nach Würzburg mit Besuch der Residenz incl. Führung

Im Anschluss an die Führung besteht die Möglichkeit weitere Räumlichkeiten, u.a. die nördlichen und südlichen Kaiserzimmer mit dem Spiegelkabinett und die Toskana-Ausstellung ohne Führung zu besichtigen, ebenso der Hofgarten und die Hofkirche. Anschließend Bimmelbahn-Fahrt durch die Altstadt Würzburgs. Danach besteht die Möglichkeit Würzburg auf eigene Faust zu erkunden, Mittag zu essen oder einfach in einem Kaffee den

Trubel der Stadt zu zuschauen. Als Abschluss treffen an der Alten Mainbrücke und Spaziergang zum Schiffsanleger nach Veitshöchheim. Zeit zur freien Verfügung um das kleine Städtchen zu erkunden.

Nähere Angaben unter basilika-marienweiher@outlook.de.

Klosterladen Marienweiher



Offnungszeiten des Klosterladens:

13.00 - 17.00 Uhr Samstaq:

10.00 – 12.00 Uhr Sonntag:

Nicht im Feld und auf den Bäumen, in den Herzen muss es keimen, wenn es besser werden soll. Gottfried Keller

Über einen Besuch unseres Klosterladens würden wir uns sehr freuen!



Ihr Klosterladenteam



Margret Schoberth

- 23 -



Evang.-Luth. Kirchengemeinde Stammbach-Mannsflur



Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 04.05.2025

08.45 Uhr Gottesdienst in Mannsflur mit Pfarrer Daniel Feldmann

Dienstag, 06.05.2025

15.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim Marktleugast

Freitag, 09.05.2025

20.00 Uhr Hauskreis im Pfarrhaus Stammbach, Bahnhofstr. 7

Samstag, 10.05.2025

14.30 Uhr Gemeindenachmittag im Verbundbüro Stammbach

Sonntag, 18.05.2025

08.45 Uhr Gottesdienst in Mannsflur mit Gemeindereferent

Benjamin Hopp

Dienstag, 20.05.2025

15.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim Marktleugast

Donnerstag, 22.05.2025

19.30 Uhr Kirchenvorstandssitzung im Gemeindehaus Ahornis

Sonntag, 25.05.2025

10.15 Uhr Verbund-Gottesdienst auf dem Weißenstein

Stammbach mit Pfarrer Daniel Feldmann und

Gemeindereferent Benjamin Hopp

16.00 Uhr Hauskreis bei Familie Zammert, Stammbach,

Mühlstr. 22

Donnerstag, 29.05.2025 - Christi Himmelfahrt

10.00 Uhr Freiluft-Verbundgottesdienst mit Abendmahl im Gemeindehausgarten Ahornis mit Pfarrer Daniel

Feldmann und Gemeindereferent Benjamin Hopp

Samstag, 31.05.2025

19.00 Uhr Konzert der Hofer Symphoniker in der Marien-

kirche Stammbach

Sonntag, 01.06.2025

08.45 Uhr Gottesdienst in Mannsflur mit Lektorin Elke Söllner

Dienstag, 03.06.2025

15.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim Marktleugast

Gemeinsames Pfarramt Stammbach – Ahornis – Wüstenselbitz

Sie erreichen das Verbund-Pfarramt in der Friedrichstraße 2, 95236 Stammbach, über den barrierefreien Eingang (oberhalb vom Haus), unter der Telefonnummer 09256/ 960 83 28 oder per E-Mail verbundpfarramt.stammbach@elkb.de

Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch 10.00 Uhr – 12.00 Uhr Donnerstag bis Freitag 16.00 Uhr – 18.00 Uhr

www.stammbach-evangelisch.de

Kontakt

Pfarrer Daniel Feldmann

Telefonnummer 0151/424 855 23

E-Mail daniel.feldmann@elkb.de

Gemeindereferent Benjamin Hopp

Telefonnummer 09252/ 961 35 32 oder 0162/ 736 44 25

E-Mail benjamin.hopp@elkb.de

Evang. Kirchengemeinde Grafengehaig

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 04.05.2025

09.30 Uhr Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation

in der Heilig-Geist-Kirche Grafengehaig

Sonntag, 11.05.2025

10.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskapelle Gösmes

Sonntag, 18.05.2025 10.00 Uhr Gottesdienst

in der Heilig-Geist-Kirche Grafengehaig

Samstag, 24.05.2025

19.00 Uhr Harfenkonzert mit Duo-Regenelfe (Eva Bovens-

Reiß und Mike) in der Heilig-Geist-Kirche Grafen-

gehaig Sonntag, 25.05.2025

10.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskapelle Gösmes

Mittwoch, 28.05.2025

14.30 Uhr KaffeeZeit im Gemeindehaus Grafengehaig

Donnerstag, 29.05.2025 - Christi Himmelfahrt

10.00 Uhr Himmelfahrtsgottesdienst "unter dem Himmel" gemeinsam mit der Kirchengemeinde Presseck

im Gemeindegebiet Presseck. Der genaue Ort

wird per Aushang bekannt gegeben!

Sonntag, 01.06.2025

10.00 Uhr Festgottesdienst zum Feuerwehrjubiläum im

Feststadl Eppenreuth

Pfingstsonntag, 08.06.2025

10.00 Uhr Festgottesdienst zum Pfingstfest in der Heilig-

Geist-Kirche Grafengehaig

Pfingstmontag, 09.06.2025

10.00 Uhr Ökumenische Wallfahrt in der Region Nord, Treffpunkt Christuskirche Stadtsteinach zum Gang

nach Römersreuth

Kindergartennachrichten



Haus des Kindes "Arche Noah" Marktleugast

Unser kunterbuntes erstes Quartal im Haus für Kinder Arche Noah

Am 26. Februar herrschte Aufregung bei unseren Kindergarten- und Krippenkindern – Zauberer Oswaldo hatte sich zu Besuch angekündigt, um unsere Faschingswoche einzuläuten. Er zauberte sich durch ein abwechslungsreiches Programm das sowohl Kinder als auch Erwachsene zum Staunen brachte. Mit verschiedenen Kästen, einem großen Repertoire an Zauberkunst und der Hilfe von Kindern als Zaubergehilfen zeigte er seine Kunststücke. Alle waren mit Feuereifer dabei!



Als Höhepunkt seiner Zaubershow ließ er für jedes Kind einen Ball aus einer seiner Zauberkisten 'fallen'. Leider hat uns Oswaldo nicht verraten, wie der Zaubertrick mit den Lollis an der Schnur funktioniert, denn ein Zauberer gibt seine Geheimnisse nie preis.

Großer Dank geht an unseren engagierten Caritas-Kindergartenverein, der die Bälle für unsere Kinder sponserte.

In der Folgewoche wurde selbstverständlich auch unser Hort besucht und verzaubert!

Ein kunterbuntes Faschingsbrunch fand am Rosenmontag in unserer Einrichtung statt. Viele Elternteile bereiteten leckere Schmankerl für die Kinder vor – hierfür noch einmal ein herzliches Danke!





Unsere Polizisten, Cowboys, Elsa's, Superhelden und Prinzessinnen ließen sich es schmecken. Gestärkt konnten im Nachgang die verschiedenen Spielstationen erlebt werden.

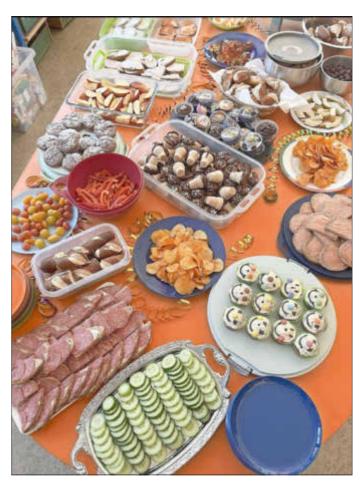
Gemeinsam backten unsere Erzieher mit den Kindern lustige Faschingsgebäcke – der Kreativität beim Gestalten der Clownsgesichter waren keine Grenzen gesetzt.

Kurz vor dem Osterfest fand ein Eltern-Bastelabend statt, bei dem es verschiedene Bastelmöglichkeiten zur Auswahl gab. Unserer Pädagogen haben sich zum Thema Ostern drei verschiedene "Motive" in Form von Holz oder Papier überlegt – die sehr gut angenommen wurden.

Dem Anlass entsprechend wurde somit auch unser Eingangsbereich geschmückt. Der Frühling zog mit bunten Blumen der Gärtnerei Morat und der liebevoll dekorierten Osterdekoration unseres Kollegiums ein.

Sarah Schott









Warnwesten für unsere Kinder

Sehr gefreut haben wir uns über die Spende der neuen Warnwesten mit Aufdruck, die ab sofort bei Ausflügen aller Art genutzt werden. Auf dem Rücken ist sowohl unsere Einrichtung als auch unsere Erreichbarkeit bei Ausflügen vermerkt. So sind wir sicher unterwegs!

Unser Caritas-Kindergartenverein organisierte und sponserte in Verbindung mit der Sparkasse Kulmbach-Kronach und der Firma FürdeinWerk in Böseneck bei Gefrees diese großartige Idee.

Großer Dank für die Unterstützung an alle Beteiligten!

Wir werden die Westen auf unserem Hortausflug nach Pottenstein einweihen – selbstverständlich berichten wir im nächsten Gemeindeblatt davon.

Sarah Schott





Jährliche Osterfreude

Seit Jahren unterstützt die Frauen-Union Marktleugast unseren Hort. Auch dieses Jahr kurz vor dem Osterfest kamen die stellvertretenden Vorsitzenden, Margret Schoberth und Karin Thomas, zu Besuch in unsere Einrichtung.

Vorsitzende Rebecca Turbanisch war leider kurzfristig verhindert und ließ herzliche Ostergrüße übermitteln. Sie übergaben Tanja Schreckhas zwei Osterzöpfe, geschmückt mit Schokocreme, vielen

Leckereien und Säften. Mit Freude nahmen wir im Namen unserer Hortkinder die Osterüberraschung entgegen.

Wir danken der Frauen-Union Marktleugast für die jahrelange, traditionelle Patenschaft und freuen uns auf zukünftige Besuche. Sarah Schott



Karin Thomas, Tanja Schreckhas und Margret Schoberth bei der Übergabe der Osterüberraschung.



Schulnachrichten



Grund- und Mittelschule Marktleugast

"Unsre Erde hat Probleme..."

. so lautet der erste Vers des Umwelt-Liedes "Etwas tun" der Kita-Kiste auf die Melodie von "Bella ciao". Auch in diesem Jahr stand es im Zentrum unserer Fastenaktion zum Klimaschutz. Jede Woche wurde ein wichtiger Aspekt beleuchtet. Der Umgang mit dem Müll nahm dabei den meisten Raum ein: Die Kinder festigten ihr Wissen zur richtigen Mülltrennung, betätigten sich die Woche darauf als Mülldetektive morgens auf dem Schulweg und staunten, wieviel Unrat auf den Wegen weggeworfen wurde. Zum Dritten schmeckten sie während einer Wasser-Verkostung (Orangen- und Zitronenscheiben, frische Minze-Blättchen als Geschmacksgeber in Leitungswasser), dass man auf ganz einfache Weise Müll (in diesem Fall Verpackungsmüll von Flaschen) vermeiden kann. Das offene Spielzeugregal wurde von einer großzügigen Spenderin (herzlichen Dank hierfür!) wiederbelebt und bewahrt viele Spielsachen vor der schwarzen Tonne (weitere Spenden werden gerne noch entgegengenommen!).

Einen weiteren wichtigen Aspekt stellte das Fahrradfahren dar, denn jeder Kilometer, der nicht mit dem Auto zurückgelegt wird, schont die Umwelt. Nach einem Fahrrad-Check zum verkehrssicheren Rad ging es auf den Sportplatz, wo praktische Übungen auf dem Programm standen.



Es muss nicht immer Fleisch sein - während eines Veggie-Picknicks in der Aula schlemmten die Schülerinnen und Schüler die leckersten Obstund Gemüsespieße (sogar ein ganzes Gemüse-Krokodil fand seinen Weg auf das Buffet!), fluffige Muffins, Kuchen, vorzügliche dazu Körnerbrötchen mit verschiedenen Käse- und anderen Aufstrichen, Eiern und noch Vieles mehr.

Die Freude, dass trotz aller Probleme das Leben lebenswert ist, wurde zum Abschluss

der Aktionswochen in einer Andacht vor den Ferien zum Ausdruck gebracht. Mit "Stups, dem kleinen Osterhasen" machten sich die Kinder unter der Führung von Frau Pfarrerin Heidrun Hemme und Madeleine Korzendorfer auf die Suche nach dem Zusammenhang von Osterhasen und Ostern, sangen fröhliche Lieder und dankten Gott für die Schöpfung.

Annette Marx











Osterkonzert im Seniorenheim

Die Kinder der Grundschule Marktleugast luden die Bewohner des Dr.-Julius-Flierl-Seniorenheims zum Osterkonzert in deren Gemeinschaftsraum ein. Gemeinsam mit ihren Lehrerinnen Kathrin Friedrich und Tanja Herold erfreuten sie die Bewohner mit verschiedenen Frühlings- und Osterliedern, die sie nicht nur sangen, sondern auch ausgestalteten: Los ging es mit dem Lied "Guten Morgen, der Frühling ist da", das die erste Klasse zum Besten gab. Zu "Endlich ist der Frühling da" musizierten die Kinder der Musik-AG mit Orff-Instrumenten und Boomwhackers. Bei "Ich lieb den Frühling" ertönte eine Strophe, gesungen von den Zweitklässlern, sogar in Englisch und war begleitet von Klangstäben. "Das Lied von den Gefühlen" sangen und spielten schließlich beide Klassen im Gemeinschaftschor. Beim "Hasenswing" tanzten die Osterhasen der ersten Klasse und begleiteten mit Körperinstrumenten den Refrain. Anschließend übergaben die Hasen den Bewohnern selbstgebastelte Osterkarten und Frühlingsbilder. Die Schülerinnen und Schüler wurden mit großem Applaus und Osternestern für ihre Mühen belohnt. So feierten Jung und Alt fröhlich den Start in den Früh-

Tanja Herold









Veranstaltungskalender Marktleugast

April

Mittwoch, 30.04.

Freiwillige Feuerwehr Marktleugast 1871 e.V.

17.00 Uhr Maibaumaufstellen mit Hallenfest am und im

Feuerwehrhaus der Freiwilligen Feuerwehr Markt-

leugast

Mai

Donnerstag, 01.05. Maifeiertag

Frankenwaldverein e.V. **Ortsgruppe Marktleugast**

09.00 Uhr Etappe auf dem Fränkischen Gebirgsweg mit

EinkehrTreffpunkt: Parkplatz Webergasse Katholische Kuratie St. Josef Hohenberg

Festgottesdienst in der St. Josef Kirche Hohen-19.00 Uhr

berg mit anschließender Lichterprozession

Freitag, 02.05.

Pilgerbüro Marienweiher

19.30 Uhr Feuerwehrwallfahrt vom Radonplatz Marktleugast

zur Wallfahrtsbasilika Marienweiher

Sonntag, 04.05.

Katholische Pfarrei Marienweiher

10.30 Uhr Feier der Erstkommunion in der Wallfahrtsbasilika

Marienweiher

Samstag, 17.05.

Markt Marktleugast

Frankenwald-Wandermarathon 2025 der Stadt

Helmbrechts durch unser Gemeindegebiet

Sonntag, 18.05.

Frankenwaldverein e.V. Ortsgruppe Marktleugast 10.00 Uhr Wanderung Schweinsbach, Wülfersreuth und zurück mit Einkehr in SchweinsbachTreffpunkt:

Parkplatz Webergasse

Sonntag, 25.05.

Katholische Kuratie St. Josef Hohenberg

Großer Bittgang von Hohenberg 07.15 Uhr

in die Wallfahrtsbasilika Marienweiher

Katholische Kuratie St. Josef Hohenberg Festgottesdienst in der Wallfahrtsbasilika Marien-

Haus für Kinder "Arche Noah" Marktleugast

Familienfest im Haus für Kinder "Arche Noah" Marktleugast

Montag, 26.05.

09.00 Uhr

13.00 Uhr

Katholische Pfarrei Marienweiher

Bittgang von Marienweiher 18.15 Uhr

in die St. Bartholomäuskirche Marktleugast

Markt Marktleugast

Marktgemeinderatssitzung 19.00 Uhr

im Bürgersaal Marktleugast

Dienstag, 27.05.

Katholische Pfarrei Marienweiher

18.15 Uhr Bittgang von Marktleugast in die Wallfahrtsbasilika

Marienweiher

Katholische Kuratie St. Josef Hohenberg

19.00 Uhr Bittgang in der St. Josef Kirche Hohenberg

Donnerstag, 29.05. Christi Himmelfahrt

Katholische Kuratie St. Josef Hohenberg

09.00 Uhr Festgottesdienst in der St. Josef Kirche Hohen-

bera

Samstag, 31.05.

Katholische Pfarrei Marienweiher

07.30 Uhr Bittgang von Steinbach in die Wallfahrtsbasilika

Marienweiher

Juni

Sonntag, 01.06.

Frankenwaldverein e.V. Ortsgruppe Marktleugast

Besuch des Gärtner- und Häckermuseums mit 09.00 Uhr

Führung in Bamberg, weitere Informationen bei Margret Schoberth unter Tel. 0160/8022088 Treff-

punkt: Parkplatz Webergasse

Samstag, 07.06. Pfingstsamstag

Markt Marktleugast

Kram- und Wallfahrtsmarkt (08.00 Uhr bis 17.00 Uhr)

im Ortskern von Marienweiher

Katholische Pfarrei Marienweiher

Festgottesdienst zum Hochfest der Wallfahrt zu 19.30 Uhr

Pfingsten in der Wallfahrtsbasilika Marienweiher

mit anschließender Lichterprozession

Sonntag, 08.06. Pfingstsonntag

Markt Marktleugast

Kram- und Wallfahrtsmarkt (08.00 Uhr bis 17.00 Uhr)

im Ortskern von Marienweiher





Anzeige online aufgeben

anzeigen.wittich.de Gerne auch telefonisch unter Tel. 09191 7232-0

Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG Foto: fotolia.com / 2xSamara.com

- 29 -

Veranstaltungskalender Grafengehaig

April

Mittwoch, 30.04.

Evangelische Kirchengemeinde Grafengehaig

14.30 Uhr KaffeeZeit im Gemeindehaus Grafengehaig

Freiwillige Feuerwehr Eppenreuth

Maibaumaufstellen am Dorfplatz 17.00 Uhr

und im Feststadl Eppenreuth

Mai

Donnerstag, 01.05. Maifeiertag

Frankenwaldverein e.V. **Ortsgruppe Grafengehaig**

08.00 Uhr Gemeinsame Grillwanderung

mit der Ortsgruppe Tanna in und um Tanna;

Treffpunkt: Marktplatz Grafengehaig

Montag, 05.05.

Markt Grafengehaig

19.00 Uhr Marktgemeinderatssitzung

im Dorfgemeinschaftshaus Grafengehaig

Mittwoch, 14.05.

Frauentreff Grafengehaig

19.00 Uhr Monatliches Treffen

im Dorfgemeinschaftshaus Grafengehaig

Samstag, 17.05.

Markt Grafengehaig

Frankenwald-Wandermarathon 2025 der Stadt Helmbrechts durch unser Gemeindegebiet

Frankenwaldverein e.V.

Ortsgruppe Gösmes-Walberngrün

Beteiligung

am Frankenwald-Wandermarathon 2025

Frankenwaldverein e.V. Ortsgruppe Grafengehaig

08.00 Uhr Beteiligung am Frankenwald-Wandermarathon

2025; Treffpunkt: Marktplatz Grafengehaig

Samstag, 24.05.

Evangelische Kirchengemeinde Grafengehaig

19.00 Uhr Harfenkonzert

in der Heilig-Geist-Kirche Grafengehaig

Mittwoch, 28.05.

Evangelische Kirchengemeinde Grafengehaig

KaffeeZeit im Gemeindehaus Grafengehaig 14.30 Uhr

Donnerstag, 29.05. Christi Himmelfahrt

Frankenwaldverein e.V. Ortsgruppe Grafengehaig

09.00 Uhr Himmelfahrtswanderung zum Gottesdienst im

Freien; Treffpunkt: Marktplatz Grafengehaig

Freitag, 30.05.

Freiwillige Feuerwehr Eppenreuth

150-jähriges Gründungsfest der Freiwilligen Feuerwehr Eppenreuth im Feststadl Eppenreuth

Samstag, 31.05.

Freiwillige Feuerwehr Eppenreuth

150-jähriges Gründungsfest der Freiwilligen Feuerwehr Eppenreuth im Feststadl Eppenreuth

Juni

Sonntag, 01.06.

Freiwillige Feuerwehr Eppenreuth

150-jähriges Gründungsfest der Feuerwehr Eppenreuth im Feststadl Eppenreuth

Samstag, 07.06. Pfingstsamstag

Freiwillige Feuerwehr Grafengehaig

17.00 Uhr Pfingstfest mit "Sau am Spieß" am Feuerwehrhaus der Freiwilligen Feuerwehr Grafengehaig

Ihre neue private Kleinanzeige



5-Zimmer-Wohnung in Musterhausen zu vermieten. 90 qm, 74 ntralheizung, Balkon, Dachterraste, Kellerabteil. Eir bauküche nut E-Geräten vorhanden. Carten, Garage und klein 3 Verkstatt. Miete 5,- EUR/gm, zzgl. NK. Tel. 01234/567890

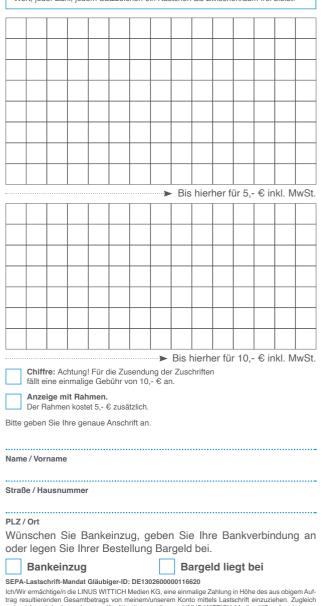
Muster mit 225 Zeichen und Zusatzoption "Rahmen".

Gehen Sie gleich auf anzeigen.wittich.de, wählen Ihren Ort aus und geben Sie Ihre Kleinanzeige dort online auf.

Oder füllen Sie dieses Formular aus und schicken Sie es an uns.

Bitte beachten: NICHT für Geschäftsanzeigen/Familienanzeigen (Danksagungen, Grüße usw.)

Wichtiger Hinweis: Bitte beachten Sie beim Ausfüllen der Felder, dass hinter jedem Wort, jeder Zahl, jedem Satzzeichen ein Kästchen als Zwischenraum frei bleibt.



Ich/Wir ermächtige/n die LINUS WITTICH Medien KG, eine einmalige Zahlung in Höhe des aus obigem Auftrag resultierenden Gesamtbetrags von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein/weisen wir unser Kreditinstitut an, die von LINUS WITTICH Medien KG auf mein/unser Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt. Hinweis: Ich kann/wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstiut vereinbarten Bedingungen.

Ihre hiermit übermittelten Daten werden nur zur Erfüllung des Auftrages verwendet und gem. den ge-setzlichen Vorschriften gespeichert. Ihre Anzeige ist auch über den Erscheinungstag hinaus in unserem Online-Portal zu finden.

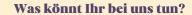
Datum Unterschrift

Senden Sie alles an:

LINUS WITTICH Medien KG, Kleinanzeigen - Postfach 223, 91292 Forchheim, Fax 09191 7232-30 oder online unter:

anzeigen.wittich.de

Gemeindejugendarbeit der Marktgemeinde Marktleugast



Wie könnt Ihr uns erreichen?



Kicker & Tischtennis

Chillen, Spielen Basteln & vieles meh

Zock & Fernsehzimmer

Jamila Görüryilmaz Dienstag & Donnerstag von 13:00 - 20:00 Uhr Tel.: 015751366263 E-Mail: jamila-jugendarbeit-

marktleugast@gmx.de



Wo könnt Ihr uns finden?



ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag 17:00 - 20:00 Uhr

Donnerstag 16:00 - 20:30 Uhr Kindernachmittag 14:00 - 15:30 Uhr



JUGENDPROGRAMM

MARKTLEUGAST

APRIL BIS INUC





IM AUFTRAG DER MARKTGEMEINDE MARKTLEUGAST

APRIL

Donnerstag 03.04.2025

Kindernachmittag von 14:00 - 15:30 Uhr Filmabend ab 17:00 Uhr

"Film ab! Verbringe einen entspannten Kinotag mit uns und tauche in spannende Geschichten ein!"

Dienstag 08.04.2025

Donnerstag 10.04.2025

Kindernachmittag von 14:00 - 15:30 Uhr Backabend ab 18 Uhr

"Kuchen, Kekse oder Brot, alles ist möglich., Gemeinsam suchen wir uns in der Woche zuvor ein leckeres Rezept aus!"

Dienstag 15.04.2025

Donnerstag 17.04.2025

Kindernachmittag von 14:00 - 15:30 Uhr Kicker Turnier ab 18:00 Uhr

"Gemeinsam tretet ihr im Duell gegeneinander an... Heute geht es um den Sieg! Den Preis bestimmt IHR eine Woche zuvor... "

Ferienangebot:

Dienstag - Donnerstag 22.04-24.04.2025

Filmworkshop
"30 Jugendliche werden zusammen mit Professionellen Kameramännern in einer Ferienfreizeit einen Kurzfilmdrehen! Melde dich an und sei dabei.. wenn es heißt... Film ab! "

Anmeldungen gibt es im Treff

Dienstag 29.04.2025 offener Treff

Donnerstag 08.05.2025 Kindernachmittag von 14:00 - 15:30 Uhr Kunstabend ab 18:00 Uhr

"Lass deiner Kreativität freien Lauf! Komm zu unserem Kunstabend und gestalte deine eigenen Meisterwerke."

Dienstag 13.05.2025

Donnerstag 15.05.2025

Kindernachmittag von 14:00 - 15:30 Uhr Pizzabacken ab 18:00 Uhr

"Lass Dir diese leckere Pizza nicht entgehen und genieße mit Freunden frisch gebackene Pizza!

Dienstag 20.05.2025

Donnerstag 22.05.2025
Heute ab 15 Uhr geöffnet! (Vorbereitung für den Kulturtag 15:00-16:00 Uhr) Kultur Tag ab 16:00 Uhr

"Heute lernen wir die Kulturen der anderen kennen! Mit Essen, Kleidung Bildern, Musik und was euch sonst noch einfällt! ."

Dienstag 27.05.2025

Die Angebote des Kindernachmittags und der Abendaktion der Jugendlichen sind die selben, sofern nicht anders deklariert.

Jeder Öffnungstag ist notiert, an allen anderen Tagen ist der Jugendtreff geschlossen.

INUC

Der Juni wird kurz, aber knackig! Zusammen sammeln wir schöne Erinnerungen!

Vom 29.05.2025 - 23.06.2025 bin ich im Urlaub! Ab Dienstag dem 24.06.2025 bin ich wieder für euch da!



Dienstag 24.06.2025

Donnerstag 26.06.2025

Kindernachmittag von 14:00 - 15:30 Uhr Grill ab 18:00 Uhr

Stimmung – was will man mehr? Komm zu uns und erlebe einen gemütlichen Abend unter freiem Himmel.

Anmeldung! Bis zum 24.06 da ich das

Fleisch vorher einkaufen muss!'

Sommerferien Information:

Die Jugendlichen wollen in den Sommerferien 2 Wochen am Stück geöffnet haben. Dafür haben wir den Rest der Ferien

geschlossen. In den Sommerferien geöffnet vom 11.-22. August!

Vereinsleben Marktleugast

Bergen, Löschen & Retten

Freiwillige Feuerwehr Marienweiher



Gesang & Musik



Musikverein 1895 Marktleugast

"Ein Leben für die Musik" – Rüdiger Hübschmann und 130 Jahre Musikverein Marktleugast

Ein Interview mit Herz: Zum 130-jährigen Jubiläum des Musikvereins Marktleugast erzählt Ehrenvorsitzender Rüdiger Hübschmann von Anfängen, Höhepunkten und seiner großen Liebe zur Blasmusik.

Wenn Rüdiger Hübschmann vom Musikverein spricht, dann tut er das nicht wie jemand, der einfach nur dabei war. Er spricht wie einer, dessen Herz seit über fünf Jahrzehnten im Takt der Blasmusik schlägt.

Der ehemalige Vorsitzende und Flügelhornist ist ein echtes Urgestein des Vereins und hat in einem ausführlichen Interview bewegende Einblicke in seine musikalische Lebensreise gegeben – und in die Geschichte des Vereins, der dieses Jahr sein 130-jähriges Jubiläum feiert.

Ein Leben für die Musik

Seinen Weg in den Musikverein fand Hübschmann 1971 – mit gerade einmal zwölf Jahren. Damals wurde die Jugendkapelle gegründet. "Ich war schon in Bamberg im Internat und habe dort im Schülerorchester gespielt. Als ich in den Ferien heimkam und gehört habe, dass in Marktleugast eine Jugendkapelle entsteht, bin ich mit meinem Bruder Udo gleich zur ersten Probe." Dort wurde aus einem Ferienprojekt eine lebenslange Leidenschaft. Besonders geblieben ist ihm das Gefühl bei der allerersten Probe: "Ich habe mich in die dritte Reihe gesetzt, weil ich mich nicht aufdrängen wollte. Der Dirigent Robert Hofmann hat nur gesagt: Geh nach vorn, du spielst das Flügelhorn." Zwei Jahre zuvor hatte er begonnen, Trompete zu lernen – ein Instrument, das ihn nie mehr losließ.

Vom Musiker zum Motor des Vereins

Doch Rüdiger war nicht nur aktiver Musiker – er war auch viele Jahre lang Erster Vorsitzender des Vereins. "Damals war der Musikverein in einer schwierigen Phase. Musikalisch war es ein bisschen eingeschlafen. Uns war klar: Es muss sich was tun." Mit der Verpflichtung des neuen Dirigenten Hans-Georg Busch und gemeinsam mit dem Zweiten Vorstand Raimund Schramm an seiner Seite gelang es ihm, den Verein musikalisch wie organisatorisch wieder in die Erfolgsspur zu führen. Highlights wie der Besuch in Rom im Jahr 2000 oder die Teilnahme an der Steubenparade in New York (2013) sind Meilensteine, die Hübschmann bis heute als unvergesslich beschreibt. "Das war nicht nur Musik, das war Völkerverständigung, Kameradschaft, Erlebnis pur."

Wandel und Werte

Viel hat sich verändert in den letzten Jahrzehnten. Musikalisch ist der Verein heute breiter aufgestellt als je zuvor. "Früher haben wir volkstümliche Musik gespielt - heute ist das Niveau deutlich höher, mit symphonischer Blasmusik beim Josefskonzert zum Beispiel." Einen großen Anteil daran hat Dirigent Peter Weiß, der den Taktstock seit 2012 führt und mit viel musikalischem Feingefühl und hoher Professionalität den Klangkörper weiterentwickelt hat. Auch organisatorisch ist ein Wandel spürbar: "Heute sind viele junge Leute in der Vorstandschaft, die Aufgaben sind auf mehrere Schultern verteilt. Früher haben halt die Alten beschlossen und das wurde dann gemacht. Heute wird mehr diskutiert, und das ist gut so." 2011 trat Georg Purucker in Rüdiger Hübschmanns Fußstapfen und führte den Verein mit viel Engagement weiter, ehe 2023 Matthias Nitsch das Zepter übernahm – beide stehen sinnbildlich für die nächste Generation engagierter Vereinsführung

Musik, die verbindet – für Generationen

Dass Musik Menschen verbindet, zeigt sich auch in den vielen Freundschaften, die Hübschmann durch den Verein geschlossen hat. "Man Iernt miteinander Kompromisse zu schließen, Verantwortung zu übernehmen und gemeinsam etwas auf die Beine zu stellen." Auch für die Jugend sieht er in der Vereinsarbeit große Chancen – gerade in Zeiten von Digitalisierung und wachsender Freizeitangebote.

Blick nach vorn: Das 130-jährige Jubiläum

Und nun steht ein Höhepunkt in der Geschichte des Vereins bevor: Vom 13. bis 15. Juni 2025 feiert der Musikverein 1895 Marktleugast sein 130-jähriges Bestehen – und lädt die ganze Region herzlich ein, mit dabei zu sein.

Freitag, 13. Juni 2025 – Auftakt mit "RACE"

Der Beginn des Jubiläumswochenendes wird von der Band "RACE" gestaltet, die mit ihrer mitreißenden Musik für ausgelassene Stimmung sorgen wird. Ein unvergesslicher Abend, um gemeinsam in das Fest zu starten.

Samstag, 14. Juni 2025 – Blaskapelle und "Serenade in Flammen"

Ab 16:00 Uhr spielt der Musikverein Neukenroth auf – zünftige Märsche, böhmische Klassiker und moderne Blasmusik bringen das Zelt zum Klingen. Abends erwartet die Gäste dann ein ganz besonderes Open-Air-Erlebnis: Unter dem Motto "Serenade in Flammen – Musik & Feuer" spielt das Sinfonische Blasorchester Marktleugast ab ca. 21.45 Uhr ein festliches Konzert unter freiem Himmel.

Musikalisch begleitet von feierlichen Melodien, Filmklassikern und modernen Stücken, bietet die Coburger Künstlergruppe Aurora Ignis dazu eine spektakuläre Feuershow, abgestimmt auf die Musik – ein Gänsehautmoment in einzigartiger Atmosphäre.

Sonntag, 15. Juni 2025 – Festgottesdienst, Festzug und Kreismusikfest

Der Sonntag beginnt feierlich mit einem Festgottesdienst, musikalisch umrahmt vom Posaunenchor Veitlahm. Im Anschluss zieht ein großer Festzug durch Marktleugast, begleitet von zahlreichen örtlichen und regionalen Vereinen sowie befreundeten Musikgruppen.

Nach dem Umzug geht's in der Oberlandhalle weiter: Ein Gemeinschaftschor und ein abwechslungsreiches Blasmusikprogramm mit zahlreichen Musikvereinen aus der Region sorgen für einen stimmungsvollen Ausklang – für Fans traditioneller wie moderner Blasmusik ein echtes Highlight.

Karten & Infos

Alle Infos zum Programm, Ticketverkauf und teilnehmenden Kapellen werden regelmäßig aktualisiert auf: www.musikvereinmarktleugast.de

Die meisten Veranstaltungen sind eintrittsfrei.

Eintrittskarten für das Konzert von RACE (Freitagabend) sind ab Frühjahr 2025 erhältlich:

- online auf www.musikverein-marktleugast.de
- sowie persönlich bei Matthias Nitsch (Tel. 0174/ 9721644), Christina Purucker (Tel. 0159/ 03164909)

Ein Aufruf zum Mitfeiern

"Ich freue mich einfach, wenn wir drei Tage lang Blasmusik erleben dürfen, viele Menschen wiedersehen und gemeinsam feiern", so Hübschmann.

"So ein Fest gibt's heute nicht mehr an jeder Ecke – das sollte man sich nicht entgehen lassen!" Der Musikverein Marktleugast lädt deshalb alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein: Kommt vorbei, feiert mit, unterstützt die Blasmusik – und wer weiß, vielleicht packt Euch ja auch der Funke wie einst Rüdiger Hübschmann.

Juliane Meisel







Natur & mehr



Frankenwaldverein e.V. - Ortsgruppe Marktleugast

Familienwanderung

Unter dem Motto "Frühlingswanderung für die ganze Familie" machten sich unsere Wanderfreunde unter Führung der Naturpark-Rangerin Clara Renner auf ins Kosertal.

Menschen für Flora und Fauna zu sensibilisieren und über die ökologischen Besonderheiten des Frankenwaldes zu informieren, das ist ein Anliegen von Clara Renner. Die Teilnehmer dieser Wanderung konnten Natur mit allen Sinnen erleben und erfahren, welche unterschiedlichen Überwinterungsstrategien im Tierreich existieren und wie z.B. Pflanzen den nahenden Frühling wahrnehmen und vieles mehr. Zauberhaft und ein bisschen geheimnisvoll präsentiert sich der Frankenwald.

Clara hat die Wanderung kurzweilig und informativ gestaltet. Immer wieder wurden die Jüngsten mit eingebunden. Der Rucksack der Rangerin war prall gefüllt mit Bildern und Materialien aus dem Wald.

Die Kinder lernten spielerisch, wie man sich auf den eigenen Tastsinn verlassen kann oder wie ein Baumtelefon funktioniert. So ging es durch den Wald über Stock, Stein und Wurzeln, die Kinder waren voller Energie und Tatendrang.

Doch der Koserbach hatte es den Wanderfreunden besonders angetan, zumal es galt, das geheimnisvolle Leben des Baches zu erkunden. Ein Bach ist mehr als ein fließendes Gewässer, er ist ein Lebensraum, eine Quelle von Schönheit und Vielfalt der Natur. Er plätschert über Steine, Fische, Kies, Sand und Geröll. Er bietet tausenden von winzigen Lebewesen ein Zuhause. Frösche, Bachmuscheln und Egel verstecken sich unter Steinen, im Schlamm oder hinter Wasserpflanzen. Ein Bach ist ein Ort der Ruhe und Inspiration, er lädt uns ein, innezuhalten und die Natur zu genießen.

So ging ein ereignisreicher Nachmittag zu Ende mit viel Bewegung an der frischen Luft, mit wertvollem Wissen über unsere Natur, über Tiere und Pflanzen im Frankenwald.

Bis zum nächsten Mal

Eure Brigitte



Mit'm Frankenwaldverein nach Bamberg nei, do sen die Leut dabei!

Am ersdn Juni, des is g'wiss, geht's nach Bamberg – weil's do herrlich is!

Mit Gärtnerstadt und a bissla Dom, und a Wirtshaus auf die siebn Hügel – wie in Rom.

A Bamberger zeigt uns, wo's richtig schö is, wo ka Touri rumrennt und trotzdem was los is.

Vom Radiesla-Beet bis zum Rosengarten – des is Bamberg pur, mir könnes kaum erwarten!

Zu Mittag wird ein'kehrt, wie's bei uns Brauch, mit Braten, a Bier und vielleicht a Rauch.

Ze Abend nuch a Blick über Stadt und Fluss – dann geht's zurück, voll Freud und Genuss.

Treff is um halb neuna an der Webergass, seid pünktlich, weil der Stress is ka Spaß.

Daham sen me wieder um neuna rum, müde, glücklich – und bestimmt ned dumm!

Meldet euch bis zum 27. April o beim Trendel Matthias, der ist der bewährta Mo: Wanderwart Tel. 0151/ 12811361 oder Tel. 0160/ 8022088 bei unserer Margret, die ist charmant und ganz nett: Ruft o, sonst is der Platz vielleicht scho weg!

Ausflug nach Bamberg

Der Frankenwaldverein Marktleugast lädt **am Sonntag, 1. Juni**, zu einem Tagesausflug ins UNESCO-Weltkulturerbe Bamberg ein. Im Mittelpunkt steht ein geführter Besuch der Gärtnerstadt mit ihrem einzigartigen Museum. Auch weniger bekannte Ecken der Altstadt werden erkundet – mit Zeit für fränkische Einkehr.

Anreise per Bahn, Treffpunkt für Fahrgemeinschaften ist um 08.30 Uhr an der Webergasse. Rückkehr gegen 21.00 Uhr. Anmeldung bis 27. April bei Wanderwart Matthias Trendel, Tel. 0151/ 12811361 oder Margret Schoberth, Tel. 0160/ 8022088.

Sport & Bewegung

1. FC 1950 Hohenberg

Wirtshaussingen im Sportheim des FC Hohenberg



am Freitag, den 2. Mai 2025, um 19.00 Uhr.

"Sing mit"

heißt das Motto für alle interessierten Sangesfreunde, Zuhörer und Musikanten.

Schachklub Marktleugast

Schachklub Marktleugast gewinnt gegen den PTSV-SK Hof 1892

In der siebten und zugleich letzten Runde der Schach-Kreisklasse A Hof-Bayreuth-Kulmbach war der SK Marktleugast 1 zu Gast beim PTSV-SK Hof 1892. Gerhard Schmidt erzielte gegen Sameh Al-Kheder mit druckvollem Spiel den ersten Punkt für die Marktleugaster. Markus Suttner erhöhte kurz darauf auf 2:0, da Liam Dorado-Hüttner seiner auf Verlust stehenden Partie keine Chance gab und aufgab. Plötzlich wendete sich das Blatt. Der Hofer Frank Ziegler gewann gegen Stefan Wunder. Aus sieben Partien konnte er immerhin in der A-Klasse 6,5 erzielen, was auch die Spielstärke des Hofers zeigte. Eine glänzende Partie lieferte anschließend Lukas Sauermann ab. Durch einen taktischen Schlag gewann er einen Springer. Luca Mackenzie-Stock wehrte sich zwar verbissen, konnte diesen Materialnachteil nicht mehr aufholen und ergab sich kurz vor dem Mattzug. Aus vier Partien konnte Lukas Sauermann 3,5 Punkte erzielen und beendete die Saison mit sehr gutem Erfolg. Am zweiten Brett spielte Heinz Laubenzeltner gegen Osama Aldalati. Im Endspiel war der Springer des Gegners dem Läufer von Laubenzeltner überlegen und so musste sich der Marktleugaster Spielleiter nach dem Verlust eines strategisch wichtigen Bauerns geschlagen geben. Jürgen Mikulasch und Manfred Hegewald vereinbarten Remis zum 3,5:2,5-Zwischenstand aus Sicht des Schachklubs Marktleugast. Oswald Purucker gelang eine glanzvolle Kombination.

Er opferte gegen Ahmed Almotasem Blah auf der Grundreihe die Dame, um danach seinen Gegner mit einem Turm matt zu setzen. Nun war der Mannschaftssieg gesichert. Auch Erster Vorsitzender Oswald Purucker beendete die Saison 2024/2025 mit einem sehr guten Ergebnis, er erzielte aus acht Partien 6 Siege und 2 Remispartien. Am Spitzenbrett gelang Kerem Kapici ein glücklicher Sieg gegen Hans-Kurt Hohenberger. In einer wahrscheinlich für ihn gewonnenen Stellung machte Hohenberger einen Fehlzug und gab sich geschlagen. Endstand somit 4,5:3,5 für den SK Marktleugast. In der Abschlusstabelle ist der SK Kulmbach 2 mit 11:3 Punkten auf Platz 1 und steigt in die Bezirksliga auf. Der SK Marktleugast ist mit dem SC Schwarzenbach am Wald und dem TSV Bindlach-Aktionär 3 punktgleich mit jeweils 10:4 Mannschaftspunkten. Wegen der schlechteren Brettpunkte landet der SKM nur auf Platz 4.

Die Einzelergebnisse (Hof zuerst genannt):

Brett 1:	Kerem Kapici – Hans-Kurt Hohenberger	1:0
Brett 2:	Osama Aldalati – Heinz Laubenzeltner	1:0
Brett 3:	Sameh Al-Kheder – Gerhard Schmidt	0:1
Brett 4:	Manfred Hegewald – Jürgen Mikulasch	0,5:0
Brett 5:	Liam Dorado-Hüttner – Markus Suttner	0:1
Brett 6:	Frank Ziegler – Stefan Wunder	1:0
Brett 7:	Ahmed Almotasem Blah – Oswald Purucker	0:1
Brett 8:	Luca Mackenzie-Stock – Lukas Sauermann	0:1

Oswald Purucker

Schachklub Marktleugast ehrt Vereinsmeister

Bei einem Kameradschaftsabend in der Kneipe "Hotel Sacher" stand neben dem Schachspiel und guter Unterhaltung, auch die Ehrung der diesjährigen Vereinsmeister auf dem Programm. Spielleiter Heinz Laubenzeltner erinnerte daran, dass sich über einen Zeitraum von 5 Monaten alle Aktiven an der Vereinsmeisterschaft beteiligten und um die Meisterehren spielten. Dabei sicherte sich diesmal Gerhard Schmidt den Titel des Vereinsmeisters 2024/2025, dicht gefolgt von Vizemeister Hans-Kurt Hohenberger. Eine richtige Überraschung war Stefan Wunder, der den dritten Platz belegte und damit sogar den Spielleiter hinter sich ließ. Mit Dank und Anerkennung der erzielten Ergebnisse, überreichte er an die Sieger der Meisterschaft Erinnerungsgeschenke.



Ein Kameradschaftsabend wie ein Überraschungsei mit Spiel, Spaß und Unterhaltung bei gutem Essen im "Hotel Sacher".

Vorsitzender Oswald Purucker freute sich, dass gerade im abgelaufenen Jahr die Jugend stark aufgeholt habe. Dies spiegele sich auch im Endergebnis der Verbandsrunde in der A-Klasse Hof-Bayreuth-Kulmbach wieder. Punktgleich mit 10:4 Mannschaftspunkten landete der SK Marktleugast mit den Schachfreunden aus Schwarzenbach am Wald und dem TSV Bindlach-Aktionär 3, hinter dem Schachklub Kulmbach, der mit 11:3 Punkten die Meisterschaft sicherstellte.

Ohne Frage, so Purucker weiter, war auch die Meldung einer zweiten Mannschaft ein Erfolg. Die Ersatzspieler und die eingesetzten Jugendlichen konnten erste Erfahrungen sammeln und ihre Spielstärke unter Beweis stellen. Einen Dank zollte er der Kirchenverwaltung Marktleugast, für die Möglichkeit, die Spielabende und Mannschaftskämpfe im Martinsheim durchführen zu können. Dass auch wieder einmal Schach in der Kneipe möglich wurde, dafür dankte er dem Hausherrn Lothar Leithner. Die Atmosphäre erinnerte an diesem Abend, so Purucker, stark an die legendäre Vereinsgaststätte "Schottn Anna", wo jeden Freitag zwischen den einzelnen Stammtischen, dem Schachsport gefrönt wurde. Wenn damals Simon Weis und Karl Schämer im kleinen Nebenzimmer auch noch an eine Zigarre dachten und genussvoll den Rauch ins Zimmer bliesen, war Bodennebel auf dem Schachbrett keine Seltenheit.

Oswald Purucker



Die Jugend unter sich: Julian Rammensee gegen Simon Purucker.



Unser Bild zeigt (von links) Spielleiter Heinz Laubenzeltner, Drittplatzierten Stefan Wunder, Vereinsmeister Gerhard Schmidt, Vizemeister Hans-Kurt Hohenberger und SK-Vorsitzenden Oswald Purucker.



Schützengesellschaft Marktleugast von 1960 e.V.

Derbysieg der 1. Mannschaft der Schützengesellschaft Marktleugast zum Saisonabschluss bei der BSG Stammbach I

Die erste Mannschaft der Schützengesellschaft Marktleugast 1960 e.V. nimmt auch in der Saison 2024/ 2025 wieder am Rundenwettkampf im Luftgewehrschießen mit Auflage im Schützengau Oberfranken Nord-Ost teil. Am letzten Wettkampftag der Rückrunde in der Gauliga als höchster Liga des Schützengaus Oberfranken Nord-Ost trat die erneut ersatzgeschwächte 1. Mannschaft zum Nachbarschaftsderby bei der ebenfalls sportlich bereits abgestiegenen BSG Stammbach I an.

Auch am letzten Wettkampftag konnte man wieder nicht in Bestbesetzung antreten. Zwar war mit Oliver Kutnar zum aller ersten Mal in der gesamten Saison überhaupt der Mannschaftskapitän wieder an Bord; dafür mussten die Marktleugaster Schützen kurzfristig auf Egon Barth verzichten. Trotz des nach der Niederlage in Hof erfolgten sportlichen Abstiegs aus der Gauliga wollten sich die Marktleugaster Schützen (Oliver Kutnar, Markus Bialas, Arnold Stäsche) noch einmal mit einer guten Leistung bei der ebenfalls sportlich abgestiegenen BSG Stammbach I aus der höchsten Wettkampfklasse des Schützengaus Oberfranken Nord-Ost verabschieden. Da sich auch die Gastgeber aus Stammbach nicht widerstandslos in ihr Schicksal ergeben wollten, entwickelte sich von Anfang an eine spannende Partie mit dem besseren Ende für die Gäste aus Marktleugast. Mit einem knappen aber letztendlich verdienten Auswärtserfolg mit 932,8 Ringen zu 929,1 Ringen setzen sich die Marktleugaster Schützen im Nachbarschaftsderby in Stammbach durch und revanchierten sich somit auch für die Heimniederlage aus der Vorrunde.

Mit insgesamt 4:16 Punkten belegt die 1. Mannschaft in der Abschlusstabelle den insgesamt 5.Platz, der zugleich leider auch der erste Abstiegsplatz ist. Somit steigen die Marktleugaster Schützen zusammen mit der BSG Stammbach I von der Gauliga in die Gauklasse I ab.

Marc Hartenberger

Saisonbilanz der Schützengesellschaft Marktleugast 1960 e.V. im Rundenwettkampf im Luftgewehrschießen mit Auflage in der Saison 2024/ 2025

Die Schützengesellschaft Marktleugast 1960 e.V. nahm in der Saison 2024/ 2025 nur noch mit einer Mannschaft am Rundenwettkampf im Luftgewehrschießen mit Auflage im Schützengau Oberfranken Nord-Ost teil. Die Saison stand leider bereits von Anfang an unter keinem guten Stern, da mit Mannschaftskapitän Oliver Kutnar einer der besten Marktleugaster Schützen nahezu die komplette Saison verletzungsbedingt ausgefallen ist und die 1. Mannschaft der Marktleugaster Schützen in der gesamten Saison 2024/ 2025 nicht eine einzige Partie in Bestbesetzung antreten konnte. Nach der Vorrunde belegte die 1. Mannschaft (Egon Barth, Markus Bialas, Arnold Stäsche/ Gisela Schneider) nach einigen deutlichen Niederlagen den letzten Tabellenplatz; hatte allerdings immer noch Tuchfühlung zur 1. Mannschaft der ZSG Andreas Hofer Hof, die den ersten Nichtabstiegsplatz belegte.

In der Rückrunde der Saison 2024/ 2025 zeigten die Marktleugaster Schützinnen und Schützen noch einmal, dass sie nicht gewillt waren, sich sang und klanglos aus der höchsten Schützenklasse des Schützengaus Oberfranken Nord-Ost zu verabschieden.

Leider reichten die beiden Rückrundenerfolge gegen den Tabellendritten SV Bavaria Selb I und die BSG Stammbach I nicht mehr, um den Abstieg in die Gauklasse I doch noch zu verhindern.

Insgesamt zeigte die dauerhaft ersatzgeschwächte 1. Mannschaft vor allem in der Rückrunde, in allen Partien entsprechend hochkonzentrierte Leistungen. Allerdings war in den beiden entscheidenden Partien das Schießglück letztendlich jeweils auf Seiten der gegnerischen Mannschaft. Bei der ZSG Andreas Hofer I verlor man praktisch mit dem allerletzten Schuss denkbar knapp mit 934,6 Ringen zu 934 Ringen, also nur mit insgesamt 0,6 Ringen weniger. Und auch gegen den späteren Vizemeister SV Leupoldsgrün I musste man sich wieder praktisch mit dem allerletzten Schuss denkbar knapp mit 933,3 Ringen zu 932,4 Ringen, also nur mit insgesamt 0,8 Ringen geschlagen geben.

Abschlusstabelle:			
1. SB Krötenbruck	20:0	9412.9 Ringe	Schnitt: 941,29
1897 I	Punkte		
2. SV Leupoldsgrün I	16 : 4 Punkte	9341.6 Ringe	Schnitt: 934,16
3. SV Bavaria Selb I	8 : 12 Punkte	9299.9 Ringe	Schnitt: 929,99
4. ZSG Andreas Hofer Hof I	8 : 12 Punkte	8992.1 Ringe	Schnitt: 899,21
SG Marktleugast	4:16	9300.1 Ringe	Schnitt: 930,01
1960 I	Punkte		
6. BSG Stammbach I	4 : 16 Punkte	9269.4 Ringe	Schnitt: 926,90

Wie unglücklich der Abstieg aus der Gauliga für die ersatzgeschwächten Marktleugaster Schützen in einer unheimlich ausgeglichenen stark besetzten Gauliga in der Saison 2024/2025 war, zeigt sich auch daran, dass die 1. Mannschaft der Schützengesellschaft Marktleugast mit 9300,1 Ringen insgesamt mehr Ringe und mit 930,01 durchschnittlich erzielten Ringen auch mehr Ringe als der SV Bavaria Selb I als Tabellendritter geschossen hatte.

Auch ein Blick auf die Einzelwertungen der Marktleugaster Schützen in der Saison 2024/ 2025 bestätigt dieses Bild. Von insgesamt 49 in der Gauliga in der Saison 2024/ 2025 eingesetzten Schützinnen und Schützen belegte Egon Barth den 4. Platz und Markus Bialas den 13. Platz. Auch die beiden, durch den krankheitsbedingten Ausfall von Mannschaftskapitän Oliver Kutnar eingesetzten Ersatzschützen Arnold Stäsche (43. Platz) und Gisela Schneider (47. Platz) konnten durchaus in der Gauliga mithalten.

Für die neue Saison ist natürlich der sofortige Wiederaufstieg aus der Gauklasse I zurück in die Gauliga als höchster Wettkampfliga des Schützengaus Oberfranken Nord-Ost das klare Ziel. Sollte die Mannschaft nicht wie in der abgelaufenen Saison wieder langfristige krankheitsbedingte Ausfälle kompensieren müssen, sollten die Marktleugaster Schützinnen und Schützen erfahren und vor allem leistungsstark genug sein, um dieses Ziel auch zu erreichen.

Marc Hartenberger

Auch die dritte Line Dance Party im Schützenhaus Marktleugast war wieder ein voller Erfolg

Das Schützenhaus in Marktleugast ist nicht nur die sportliche Heimat der (Bogen)Schützinnen und -schützen der Schützengesellschaft Marktleugast. Es kann und wird auch für eine Vielzahl anderer Veranstaltungen genutzt. Seit dem 20.09.2024 gibt es nun in Marktleugast mit dem Line Dance eine bisher noch nie da gewesene großartige neue Möglichkeit, gemeinsam Spaß bei guter Musik zu haben, die Koordination von Körper und Geist zu verbessern, dabei den Gleichgewichts- bzw. Orientierungssinn zu verbessern und dazu auch noch die Bein- und Rückenmuskulatur zu stärken. In der Zwischenzeit treffen sich jeweils freitags ab 18.00 Uhr schon bis zu 40 tanzbegeisterte Line Dancer im Schützenhaus Marktleugast, um dort gemeinsam unter Anleitung der beiden Teacherinnen Martina Lattner und Andrea Neumeister zu tanzen.

Am 05.04.2025 war es nun wieder soweit. Die beiden erst im Januar 2024 aus Coburg bzw. Küps nach Marktleugast zugezogenen erfahrenen Line Dancerinnen Martina Lattner und Andrea Neumeister, die bereits vorher in anderen Line Dance Gruppen getanzt haben und nun in Marktleugast die neue Gruppe "Frankenwald Linedancer" ins Leben gerufen haben, hatten zur nächsten Line Dance Party in das zur original amerikanischen Line Dance Arena umgestalteten Schützenhaus in Marktleugast eingeladen.

Von der erneuten überwältigenden Resonanz auf die Einladung waren aber auch die beiden Organisatorinnen völlig überrascht. Der Einladung folgten mit den Sowbugs, den Free Eagles und den Midnight Cowboys aus Bayreuth, den Stomping Deputies und der Route 85 aus Kulmbach, den Mountain Rebel Dancers aus Stockheim, den Rodachliners aus Bad Rodach und den Linefire aus Warmensteinach insgesamt wieder 8 Line Dance Gruppen aus ganz Oberfranken und mit den Country Freunden Kulm aus Neustadt am Kulm erneut wieder eine Line Dance Gruppe aus der benachbarten Oberpfalz.

Insgesamt nahmen dieses Mal wieder mehr als 90 Line Dancerinnen und Dancer an dieser Line Dance Party in Marktleugast teil und tanzten fast 5 Stunden in choreografierten Gruppentänzen, bei denen die Tänzerinnen und Tänzer vor-, hinter- und nebeneinander einzeln oder auch zu zweit gemeinsam tanzen. Die Tänze waren dabei jeweils passend zum jeweiligen Musiktitel aus den Musikkategorien Country und Pop abgestimmt. Das ausrichtende und eingespielte Eventteam der Schützengesellschaft Marktleugast sorgte wieder mit einer gewohnt guten und souveränen Bewirtung dafür, dass die Line Dancerinnen und Dancer auch ihren Durst mit leckeren Getränken stillen konnten.

- 36 -

Wie bei den bisherigen beiden Line Dance Partys war auch Heiko Stöhr wieder mit seinem Unternehmen Heiko's Food & More extra zur Line Dance Party mit seinem auf dem Außengelände des Schützenhausareals aufgestellten original amerikanischen Foodtruck nach Marktleugast gekommen, wo sich dieses Mal nicht nur die Tänzerinnen und Tänzer der Line Dance Party, sondern auch eine nicht unerhebliche Anzahl von vom Burgerduft angezogenen Bürgerinnen und Bürgern aus Marktleugast wieder mit herzhaften typisch amerikanischen Burgern versorgen konnten.



Ein Teil der sichtlich gut gelaunten "Frankenwald Linedancer".



Der dicht umlagerte Foodtruck von Heiko Stöhr.



Die "Frankenwald Linedancer" in Aktion.

Auch die dritte im Schützenhaus Marktleugast durchgeführte Line Dance Party ist wirklich wieder als großer Erfolg für die "Frankenwald Linedancer" und natürlich auch für die ausrichtende Schützengesellschaft Marktleugast zu bezeichnen. Für die Besucher der Line Dance Party verging die Zeit im Schützenhaus Marktleugast bei Musik und kühlen Getränken wieder wie im Flug; wurde doch bis in die frühen Morgenstunden bei stimmungsvoller Musik und leckeren Getränken ausgelassen gemeinsam gefeiert und getanzt. Am Ende waren sich Besucher, Organisation und Ausrichter wiederum einig;

auch diese Line Dance Party im Schützenhaus Marktleugast wird allen sicherlich noch lange in guter Erinnerung bleiben und der Termin für die nächste Line Dance Party im Schützenhaus Marktleugast am 10.05.2025, bei der zum ersten Mal auch zu Livemusik getanzt werden kann, steht nun auch bereits fest. Marc Hartenberger



Ein imposanter Blick auf die Tanzfläche aus der Vogelperspektive.

Weitere Impressionen von der dritten Line Dance Party in Marktleugast:











Schützenschwestern und Schützenbrüder bringen Außenareal des Schützenheims wieder auf Vordermann

Wie im Rahmen der Jahreshauptversammlung am 02.03.2025 vereinbart, wurden am 29.03.2025 im Rahmen eines ganztägigen gemeinsamen Arbeitseinsatzes der Schützenschwestern und Schützenbrüder der Schützengesellschaft Marktleugast die Außenanlagen des Schützenheimareals aus dem Winterschlaf geweckt und wieder auf Vordermann gebracht. Neben dem Zusammenkehren unzähliger liegengebliebener mehr oder weniger verwitterter Laubblätter vor, hinter und neben dem Schützenheim wurde auch die Sonnenterasse vor dem Schützenhaus ausgegrast und von Moosbewuchs befreit. Zudem wurde auf einem neuen Steinsockel eine neue Schutzhülle für den Schutz des Sicherungskastens gegen Witterungs-

einflüsse aufgestellt. Auch die jüngsten Mitglieder der Schützengesellschaft Marktleugast beteiligten sich schon mit vollem Elan am Arbeitseinsatz. Nach Abschluss der Arbeiten auf dem Außenareal wurde dann der vereinseigene Grill angeworfen. Jetzt konnten sich die Schützenschwestern und Schützenbrüder mit leckeren Grillspezialitäten stärken und ließen damit den Arbeitseinsatz mit einem gemeinsamen Grillen in entsprechend entspannter Atmosphäre langsam ausklingen.

Marc Hartenberger















Dritter Second-Hand-Verkauf im Schützenhaus Marktleugast

Das Schützenhaus in Marktleugast ist nicht nur die sportliche Heimat der (Bogen)Schützinnen und -schützen der Schützengesellschaft Marktleugast.

Es kann und wird auch für eine Vielzahl anderer Veranstaltungen genutzt. So fand am 12.04.2025 von 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr nun bereits zum dritten Mal ein Second-Hand-Verkaufsmarkt im Schützenhaus Marktleugast statt.

Organisiert und durchgeführt wurde diese Veranstaltung wieder durch das erst in 2024 neugegründete 2ndhand-leuchertz-Team in Kooperation mit der Schützengesellschaft Marktleugast.

Mit insgesamt wieder mehr als 4.100 Warenangeboten von Kinderkleidung über Spielwaren, Kinderwagen bis zum Kindersitz waren für junge Familien auch dieses Mal viele Schnäppchen zu machen.



Das 2ndhand-leuchertz-Team mit Bürgermeister Franz Uome.

Auch der Erste Bürgermeister der Marktgemeinde Marktleugast, Franz Uome, ließ es sich natürlich nicht nehmen, erneut persönlich diese in der Zwischenzeit bereits weit über die Landkreisgrenzen hinaus bekannte Veranstaltung im Schützenhaus

- 39 -

Marktleugast zu eröffnen und eine Spende an das 2ndhandleuchertz-Team zu übergeben. Er freute sich dabei vor allem darüber, dass mit diesem neuen, jungen, hochmotivierten und äußerst engagiertem Team die langjährige Tradition von Second-Hand-Märkten in Marktleugast nun im Schützenhaus in Marktleugast weiterhin fortgesetzt wird, wünschte dem 2ndhand-leuchertz-Team nicht nur für die heutige, sondern auch für die vielen weiteren zukünftigen Second-Hand-Verkaufsmärkte viel Erfolg und ist schon gespannt darauf, für welchen karitativen Zweck die Erlöse des Secondhand-Verkaufs dieses Mal eingesetzt werden können.

Auch der dritte im Schützenhaus Marktleugast durchgeführte Verkaufsmarkt ist wirklich als großer Erfolg für das 2ndhandleuchertz-Team und auch für die Schützengesellschaft Marktleugast zu bezeichnen.

So waren erneut nicht nur junge Familien aus dem Landkreis Kulmbach und dem angrenzenden Landkreis Hof, sondern auch aus den Landkreisen Bayreuth, Kronach Lichtenfels und Coburg auf der Suche nach dem ein oder anderen Schnäppchen nach Marktleugast gekommen und diese sind aufgrund des großen und entsprechend vielfältigen Warenangebots in den allermeisten Fällen auch ausgiebig fündig geworden.

So verging auch dieser kurzweilige Second-Hand-Verkauf im Schützenhaus Marktleugast für alle direkt und indirekt an der Veranstaltung Beteiligten eigentlich wie im Flug.

Am Ende waren sich alle Teilnehmer einig; dieser äußerst erfolgreiche dritte Second-Hand-Verkaufsmarkt im Schützenhaus Marktleugast wird allen sicherlich noch lange in guter Erinnerung bleiben und die Planungen für den nächsten Second-Hand-Verkaufsmarkt im Schützenhaus Marktleugast im Jahr 2025 laufen auch schon bereits wieder.

Marc Hartenberger



Erster Bürgermeister der Marktgemeinde Marktleugast, Franz Uome, bei der Übergabe einer kleinen Spende an die Hauptverantwortlichen des 2ndhand-leuchertz-Teams.



Das wiederum überaus umfangreiche Warenangebot aus der Vogelperspektive.

Weitere Impressionen vom dritten Second-Hand-Verkaufsmarkt im Schützenhaus in Marktleugast







Hauptschießen 2025 mit Schießprogramm



Liebe Schützenschwestern, liebe Schützenbrüder,

zum diesjährigen Hauptschießen der Schützengesellschaft Marktleugast laden wir recht herzlich ein.

Die Schießtage und Schießzeiten sind wie folgt:

Mittwoch, 28.05.2025 Sonntag, 01.06.2025 Mittwoch, 04.06.2025

19.00 Uhr - 21.00 Uhr 10.00 Uhr - 12.00 Uhr 19.00 Uhr - 21.00 Uhr

Die Schießtage und Schießzeiten sind einzuhalten Vor- und Nachschießen ist nicht möglich.

Einlage:

Jugend/Bogen: Kombinier Bogen+LG+LP:

10,00 Euro 6,00 Euro

12.00 Euro

10 Schuss Meister Serie (nur Schützenklasse) 10 Schuss Meister -aufgelegt oder Profi damit sind bezahlt: 1 Schuss Ehrenscheibe 1 Schuss Königsscheibe LG/ LP

10 Schuss Jugendserie → Meisterserie 10 Schuss Luftpistole 12 Schuss Bogenserie → 4x3 Pfeile

Schuss Ehrenscheibe Bogen
 Schuss Königsscheibe Bogen

Die Meisterserie/ Luftpistole ist generell mit Glück kombiniert.

Teilnehmen können alle Vereinsmitglieder und alle Bürgerinnen und Bürger der VG Marktleugast.

Das Mindestalter für die Teilnahme am Schießen mit Luftgewehr (LG) und Luftpistole (LP) beträgt 12 Jahre.

Jeder Teilnehmer erhält einen Preis. Die Preisverteilung erfolgt im Rahmen des Schützenfests am Samstag, den 19.07.2025, um 18.00 Uhr, im Schützenhaus Marktleugast.

..........

<u>Glück Tief</u> <u>Meister - Serie</u> <u>Meister - aufgelegt</u>	<u>Jugend – Serie</u> <u>Luftgewehr</u> <u>Bogen</u>	<u>Festscheibe</u>
1. Preis 7,50 € 2. Preis 4,00 € 3. Preis 3,50 € 4. Preis 3,00 € 5. Preis 2,50 €	1. Preis 5,00 € 2. Preis 4,00 € 3. Preis 3,00 € 4. Preis 2,00 € 5. Preis 1,00 €	1. Preis 10,0 € 2. Preis 7,50 € 3. Preis 5,00 € 4. Preis 4,00 € 5. Preis 3,00 € 6. Preis 2,50 €
Nachkauf unbegrenzt 10 Schuss 2,00 €	Nachkauf unbegrenzt 10 Schuss 1,00 €	Nachkauf unbegrenzt Schuss je 1,00 €

Luftpistole	Bogen Serie Erwachsene Jugend	Meister - aufgelegt Profi	
1. Preis 5,00 €	1. Preis 5,00 €	1. Preis 7,50 €	
2. Preis 4,00 €	2. Preis 4,00 €	2 Preis 4,00 €	
3. Preis 3,00 €	3. Preis 3,00 €	3. Preis 3,50 €	
in Verbindung mit der	4. Preis 2,00 €	4. Preis 3,00 €	
Schusskarte	5. Preis 1,00 €	5. Preis 2,50 €	
Nachkauf unbegrenzt 10 Schuss 1,00 €	Nachkauf unbegrenzt 12 Pfeile 1,00 €	Nachkauf unbegrenzt 10 Schuss 2,00 €	

Ehrenscheibe	Hier kommen wertvolle Sachpreise zur Verteilung. Jeder Schütze erhält einen Preis! Nachkauf auf 9 Schuss begrenzt. 1 Schuss kostet 1,00 €.
Ehrenscheibe Bogen	Hier kommen wertvolle Sachpreise zur Verteilung. Jeder Schütze erhält einen Preis! Nachkauf auf 9 Pfeile begrenzt. 1 Pfeil kostet 1,00 €.
Schützen-/ Bogenkönig	Das Mitglied, das auf die jeweilige Königsscheibe den besten Schuss abgibt, wird Schützen-/ Bogenkönig. Nur für Vereinsmitglieder!
Aufgelegt/Profi	Die Meisterserie – aufgelegt, nur für Gelegenheitsschützen, Profi nur für Wettkampfschützen, ist mit Glück kombiniert. Faktor für alle Tiefschüsse ist 1,5.
Luftpistole	Faktor für alle Tiefschüsse ist 1/3
<u>Bogenserie</u>	Geschossen werden 4x3 Pfeile. Entfernung 18 Meter 60er Auflage.



SV Marienweiher



American Diner Buffet



am Samstag, den 17.05.2025, ab 18.00 Uhr



<u>Mit Spezialitäten vom Buffet :</u>

- Saftige 100 % Rindfleisch Burger
- langsam gegartes Pulled Pork und Spare-Ribs vom Grill
- Pommes, Coleslaw und Chili Cheese Sauce
 - Süße Nachspeisen

Für den kleinen Hunger: Burger mit Pommes

Wir bitten um Vorbestellung bei Thomas Kolb, Tel. 0170/8647241 oder Johannes Schott, Tel. 0178/5544067 bis zum 13.05.2025

Wo: im Sportheim des SV Marienweiher

Auf Ihr Kommen freut sich der SV Marienweiher e.V.

ZUHAUSE

Schenken Sie Kindern in Not ein sicheres und geborgenes Zuhause.

Jetzt SOS-Pate werden!



KINDERDÖRFER WELTWEIT

sos-paten.de



Jahreshauptversammlung des SV Marienweiher e.V.



Der SV Marienweiher e.V. lädt alle Vereinsmitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein.

Sie findet am Freitag, 23.05.2025, um 19.00 Uhr, im Sportheim Marienweiher, statt.

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung und Bericht des Ersten Vorsitzenden
- 2. Bericht des Schriftführers
- 3. Bericht des Kassiers
- 4. Bericht der Kassenprüfer
- 5. Entlastung der Vorstandschaft
- 6. Bericht des Spielleiters
- 7. Wünsche und Anträge

Vereinsleben Grafengehaig

Bergen, Löschen & Retten

Freiwillige Feuerwehr Grafengehaig

Vier neue Atemschutzgeräteträger für die Feuerwehr Grafengehaig

Vier aktive Feuerwehrdienstleistende der Feuerwehr Grafengehaig nahmen mit Erfolg am Lehrgang Atemschutzgeräteträger in Kulmbach teil. Somit wird unsere Atemschutzgruppe reichlich gestärkt. In den letzten Wochen wurde von den Teilnehmern einiges abverlangt. Neben neuen Erfahrungen galt es das Erlernte zu verinnerlichen. Nicht nur körperlich standen die Teilnehmer vor großen Herausforderungen. Auch die psychische Komponente spielt im Einsatz eine große Rolle. Wir bedanken uns bei den Ausbildern und beglückwünschen alle Teilnehmer aus dem Landkreis Kulmbach zum bestandenen Lehrgang.

Vonseiten der Feuerwehr Grafengehaig sind ab sofort Jasmin Schieber, Luk Grätz, Maximilian Villa und Nick Gageik ausgebildete Atemschutzgeräteträger und für unsere Bevölkerung einsatzbereit, um im Ernstfall Menschenleben zu retten und Brände zu bekämpfen.

Wir sind sehr STOLZ auf Euch! Freiwillige Feuerwehr Grafengehaig



Die neuen Atemschutzgeräteträger (von links) Jasmin Schieber, Luk Grätz, Maximilian Villa und Nick Gageik.





Freiwillige Feuerwehr Walberngrün

Jahreshauptversammlung

Am 21. März 2025 fand die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Walberngrün im Sportheim Walberngrün statt. Der erste Vorsitzende Günther Jahn eröffnete die Versammlung und hieß die anwesenden Mitglieder sowie zahlreiche Ehrengäste willkommen, darunter Bürgermeister Werner Burger, stellvertretender Landrat Jörg Kunstmann sowie Vertreter der Feuerwehrführung.

Nach einer Stärkung durch ein gemeinsames Essen folgte die Verlesung der Protokolle des vergangenen Jahres durch Schriftführerin Nicole Pfaffenberger und die Kassiererin Jennifer Kolloch stellte den Kassenbericht vor. Der Verein konnte trotz einiger Ausgaben ein leichtes Plus verzeichnen.

Erster Vorsitzender Günther Jahn berichtete über die vielfältigen Vereinsaktivitäten des vergangenen Jahres, darunter Festbesuche, das eigene Gartenfest sowie das Helferessen. Besondere Erwähnung fand die bevorstehende Jubiläumsfeier der Vereine Gösmes-Walberngrün im Juli 2025, an der sich die Feuerwehr aktiv beteiligen wird.



Pascal Rucker und Nicole Pfaffenberger nach bestandener MTA.



Unser Bild zeigt (von links) Kreisbrandinspektor Yves Wächter, Kreisbrandmeister Michael Hain, neues Mitglied Mark Hacker, Kommandant Bernd Witzgall, geehrtes Mitglied Erwin Jakob, Vorstand Günther Jahn, stellvertretenden Landrat Jörg Kunstmann, Ehrenkreisbrandinspektor Horst Tempel und Ersten Bürgermeister Werner Burger.

Kommandant Bernd Witzgall gab einen Überblick über die Einsätze des vergangenen Jahres. Neben Verkehrsunfällen und technischen Hilfeleistungen waren insbesondere umgestürzte Bäume eine Herausforderung.

Dies nahm er zum Anlass, die Waldbesitzer auf die drohenden Gefahren durch umstürzende Bäume am Straßenrand aufmerksam zu machen. Auch technische Probleme wurden angesprochen: Eine neue Tragkraftspritze wurde bereits bestellt, jedoch ist der Austausch wichtiger Fahrzeugbestandteile dringend notwendig. Erfreuliches gab es beim Personal zu berichten. Der Kommandant stellte das neue Mitglied Mark Hacker vor und berichtete stolz von der erfolgreich bestandenen modularen Truppausbildung durch Nicole Pfaffenberger und Pascal Rucker.

Bürgermeister Werner Burger richtete sich mit großer Dankbarkeit an die Feuerwehrkameraden. Er bestätigte in seinen Grußworten die Notwendigkeit technischer Verbesserungen und sagte Unterstützung zu. Stellvertretender Landrat Jörg Kunstmann lobte das ehrenamtliche Engagement und stellte die Bedeutung der Feuerwehr für die Gesellschaft heraus. Mit einem zusammenfassenden Überblick der vergangenen Inspektion und zahlreichem Informativem zum allgemeinen Feuerwehrgeschehen schloss Kreisbrandinspektor und stellvertretender Kommandant Yves Wächter die Grußworte ab.

Im Anschluss daran galt die Aufmerksamkeit Erwin Jakob. Er wurde für 40 Jahre aktiven Dienst in der Feuerwehr staatlich geehrt.

Zum Abschluss der Versammlung informierte die Feuerwehrführung über getätigte Investitionen, insbesondere den Einbau neuer Fenster, deren Kosten die Feuerwehr Walberngrün selbst übernahm sowie die dringend benötigte neue Eingangstür, die durch die Gemeinde beschafft wurde.

Mit einem Dank an alle engagierten Mitglieder und Helfer beendete der Vorsitzende Günther Jahn die Versammlung.

Die Freiwillige Feuerwehr Walberngrün freut sich auf ein ereignisreiches Jahr 2025 und ruft gleichzeitig jeden Einzelnen dazu auf, sich aktiv am Feuerwehrgeschehen zu beteiligen.

Schriftführerin der Feuerwehr Walberngrün, Nicole Pfaffenberger



Natur & mehr



Obst- und Gartenbauverein Gösmes-Walberngrün

Jahreshauptversammlung

Am Sonntag, den 06.04.2025, kamen die Mitglieder des Obstund Gartenbauvereins Gösmes/ Walberngrün im Sportheim Gösmes zu ihrer Jahreshauptversammlung zusammen. Mit Kaffee und Kuchen wurde sowohl ein Rückblick auf das vergangene Jahr gegeben, als auch der Blick auf das anstehende Vereinsjahr. Eröffnet wurde die Mitgliederversammlung durch Ersten Vorsitzenden Wolfgang Dietrich. Ein besonderes Grußwort richtete er an den Ersten Bürgermeister von Grafengehaig, Werner Burger, an den Ersten Bürgermeister der Stadt Helmbrechts, Stefan Pöhlmann, sowie an Herrn Mathias Schneider, den Ersten Vorsitzenden vom Kreisverband für Gartenbau und Landschaftspflege Kulmbach. Beim Rückblick auf das Jahr 2024 dankte Wolfang Dietrich auch dem im Jahr 2024 gewählten "neuen Team" rund um den Vereinsvorsitz für die gute Zusammenarbeit und alle bisherigen gemeinsamen Erfolge. Natürlich wurden auch die Veranstaltungen des letzten Jahres gewürdigt und auch deren erneute Durchführung 2025 angekündigt. Besonders freuen durfte sich der Verein über das neueste und 100. Mitglied Bürgermeister Stefan Pöhlmann. In Gedenken an die in 2024 und 2025 verstorbenen Mitglieder des Vereins, erhoben sich die Mitglieder bedächtig für eine gemeinsame Schweigeminute. Zurück blickt der Verein auf geschätzte Mitglieder, welche den Verein jahrelang unterstützt und bereichert hatten. Neben dem alljährlichen Kassenbericht durch die Kassiererin, der Entlastung der Vorstandschaft durch den Kassenprüfer, wurden auch andere organisatorische Themen besprochen und angekündigt. Gemeinsam wurden beispielsweise die diesjährigen Ehrenmitgliedschaften benannt, diesmal Eva Radenz, über 50 Jahre im Verein und Gastgeberin des beliebten Kaffeekränzchens im Mai, Dieter Hertrich, ebenfalls über 50 Jahre Mitglied und 8 Jahre als Vorstand tätig, sowie Hilmar Stricker, im Verein als Baumpfleger tätig und Mitgründer des Vereins vor 70 Jahren. Als nächstes wurden das jährlich abwechselnd zwischen Walberngrün und Gösmes verliehene Tonmodel, für "Gärten für Mensch und Natur" verliehen, ausgezeichnet werden Gärten, die natürliche Lebensräume für unsere heimische Tier- und Pflanzenwelt schaffen. Im Jahre 2024 ging dieses an Familie Lothar und Edith Scheler. Beide nehmen die Auszeichnung stolz entgegen und bedankten sich herzlich.

Erster Bürgermeister der Marktgemeinde Grafengehaig, Werner Burger, bedankte sich für die Einladung zur diesjährigen Jahreshauptversammlung und bestätigte und lobte die gute Zusammenarbeit, sowie eine ausgezeichnete Vereinsführung. Mit Wolfgang Dietrich habe man eine Person an der Vereinsspitze, die ihr Amt mit Herzblut ausführt. Die Marktgemeinde Grafengehaig unterstützt den Verein gerne materiell, zitiert Werner Burger: "...wir tun, was wir können". Werner Burger zollte Familie Scheler höchsten Respekt für den Erhalt der Tonmodel, gratulierte zu dieser Auszeichnung und betonte deren Besonderheit. Mit den besten Wünschen, Gesundheit und gutes Gelingen im Garten übergibt er das Wort an Stefan Pöhlmann. Auch er betonte die gute Zusammenarbeit im Verein und lobte das neue Team der Vorstandschaft. Er selbst arbeite gerne im Garten, soweit es die Zeit ermöglicht. Bei der Gartenarbeit findet er Spaß und Erholung und ist daher gerne dem Obstund Gartenbauverein Gösmes-Walberngrün beigetreten. Als 100. Mitglied wurde Stefan Pöhlmann mit einem Blumenpräsent prämiert. Vor allem seinen Gösmesern teilte er mit, dass er bei der nächsten Kommunalwahl nicht mehr kandidiert und blickt mit Dank auf eine Amtsperiode von insgesamt 18 Jahren zurück. Er endet seine Rede: "Mitglied im Gartenbauverein Gösmes-Walberngrün das bin ich und bleib ich!"

Nach einem Ausblick auf die anstehenden Veranstaltungen 2025 konnten sich die Mitglieder noch besonders über einen Vortrag zur Wildbiene des Jahres 2025 von Matthias Schneider freuen.

Mit seinem anschaulichen Vortrag über die Garten-Blattschneiderbiene fesselte Herr Schneider alle Anwesenden. Mit den besten Wünschen für das Gartenjahr 2025 schloss er seinen Vortrag ab.

Und auch die Vorstandschaft des OGV Gösmes/ Walberngrün wünscht seinen Mitgliedern ein schönes und blütenreiches Gartenjahr 2025 und blickt voller Vorfreude auf alle anstehenden Vereinsereignisse 2025.

Anica Schulze



Wolfgang Diedrich zur Eröffnung der Veranstaltung.



Unser Bild zeigt (von links) Wolfgang Diedrich, Bürgermeister Stefan Pöhlmann, Lothar Scheler, Matthias Schneider, Edith Scheler und Bürgermeister Werner Burger bei der Verleihung der Tonmodel.



Die Garten-Blattschneiderbiene.



Vortrag von Matthias Schneider zur Wildbiene des Jahres.

Osterdekoration

Auch in diesem Jahr schmückten Mitglieder des Obst und Gartenbauvereins wieder liebevoll den Ortseingang Gösmes zu Ostern. Zwei selbstgebaute Holz-Osterhasen in bunten Latzhosen, ein Baum dekoriert mit Ostereiern, viele bunte Blumen und ein Osterkranz mit der Aufschrift "Frohe Ostern" schmücken das Ortseingangsschild Gösmes. Bei strahlendem Sonnenschein dekorierten und pflanzten Margit Peetz, Gerda Gahn und Ingrid Werner für Ostern. Ein wahrer Hingucker, der sicherlich für viel Freude bei den Bewohnern des Ortes sorgt. So wurden schon die noch kalten und regnerischen Tagen weit vor Ostern etwas bunter und frühlingshafter.

Anica Schulze



Die fleißigen Damen (von links): Margit Peetz, Gerda Gahn und Ingrid Werner.



Mit voller Tatkraft am Dekorieren und Pflanzen.



Die diesjährige Osterdekoration in Gösmes.



Auch zwei Osterhasen sind dabei.

Sport & Bewegung

SG Gösmes-Walberngrün



Die SG Gösmes/Walberngrün nimmt Abschied von Heinz Duballa

Die SG Gösmes/Walberngrün trauert um Heinz Duballa, der über Jahrzehnte mit großem Engagement unser Vereinsleben bereichert hat. In

den 1980er Jahren fand Heinz seinen Weg zu unserer Sportgemeinschaft und unterstützte zunächst die Skiabteilung als Kampfrichter bei Wintersportveranstaltungen. 1985 trat er offiziell in die SG ein und blieb ihr 40 Jahre lang als treues Mitglied verbunden.

Als er 2002 nach Gösmes zog, engagierte er sich sofort mit Herz und Tatkraft für unseren Verein. Besonders sein Einsatz als Ehrenamtsbeauftragter, ein Amt, das 2005 neu eingeführt wurde, war für die SG von unschätzbarem Wert. Diese Aufgabe erfüllte er bis 2021 mit großer Hingabe – solange es ihm gesundheitlich möglich war.

Auch in führender Position übernahm Heinz Verantwortung: Von 2011 bis 2013 stand er der SG als Vorsitzender vor. Mit ruhiger

Hand und vorausschauendem Blick lenkte er in dieser Zeit die Geschicke des Vereins. Darüber hinaus prägte er über viele Jahre hinweg die Vereinszeitschrift und sorgte damit für den Erhalt und die Dokumentation unserer Vereinsgeschichte. Die Ehrung des Vereins mit der silbernen Raute des BFV 2010 ging maßgeblich auf den Einsatz von Heinz Duballa zurück.

Bis ins hohe Alter blieb Heinz ein vertrautes Gesicht in unserem Sportheim – ein Ort, an dem er viele Stunden verbrachte, Gespräche führte und die Gemeinschaft lebte, die ihm so viel bedeutete.

Mit Heinz Duballa verlieren wir nicht nur ein geschätztes Mitglied, sondern einen echten Vereinsmenschen, der mit seinem Einsatz und seiner Herzlichkeit bleibende Spuren hinterlassen hat. Wir danken ihm für alles, was er für die SG Gösmes/Walberngrün getan hat, und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und seinen Angehörigen.

Weitere Mitteilungen und Informationen

Blutspenden tut weniger weh

Ob zufällig mit dem Chef in der Sauna, auf erbitterter Wohnungssuche in München oder dem Schienenersatzverkehr schonungslos ausgeliefert. Sämtliche, unangenehme Alltagssituationen eint eine gemeinsame Erkenntnis: Blutspenden tut weniger weh. Die berühmte und selbstverständlich nachvollziehbare Angst vor der Nadel hält laut Umfragen viele potentielle Blutspenderinnen und Blutspender von der guten Tat ab. Wer sich jedoch überwunden hat, stellt schnell fest, dass es kaum über einen kleinen Pieks hinaus geht. Die aktuelle Kampagne des Blutspendedienstes des Bayerischen Roten Kreuzes (BSD) hat sich diese Verhältnismäßigkeiten genauer angesehen. Das Ergebnis ist nun auf verschiedensten Werbeflächen, Citycards sowie den Socialmediakanälen des BSD zu sehen und erfreut sich mit Blick auf die zahlreichen, positiven Resonanzen großer Beliebtheit

Der BSD möchte auch auf diesem Weg die Sichtbarkeit der Blutspende erhöhen und bei potentiellen Neuspenderinnen sowie Neuspendern eine Sensibilität für dieses überlebenswichtige Thema schaffen. Der zweite Teil der Kampagne mit weiteren Motiven ist für August geplant. Alle Motive gibt es unter www.blutspendedienst.com/tutwenigerweh sowie auf Anfrage in sämtlichen, gewünschten Formaten.

Hintergrundinformationen über die Blutspende Wer Blut spenden kann:

Blut spenden kann jeder gesunde Mensch ab dem 18. Geburtstag. Frauen können viermal, Männer sechsmal innerhalb von zwölf Monaten Blut spenden. Zwischen zwei Blutspenden muss ein Mindestabstand von 56 Tagen liegen. Zur Blutspende mitzubringen ist unbedingt ein amtlicher Lichtbildausweis wie Personalausweis, Reisepass oder Führerschein (jeweils das Original) und der Blutspendeausweis. Bei Erstspendern genügt ein amtlicher Lichtbildausweis.

Darum ist Blutspenden beim BRK so wichtig:

Allein in Bayern werden täglich etwa 2.000 Blutkonserven benötigt. Mit einer Blutspende kann bis zu drei kranken oder verletzten Menschen geholfen werden. Eine Blutspende ist Hilfe, die ankommt und schwerstkranken Patienten eine Überlebenschance gibt.

Der Blutspendedienst des BRK (BSD):

Der BSD wurde 1953 vom Bayerischen Roten Kreuz mit dem Auftrag gegründet, die Versorgung mit Blutprodukten in Bayern sicherzustellen. Er trägt die Rechtsform einer gemeinnützigen GmbH. Als modernes pharmazeutisches Unternehmen ist der BSD heute ein aktiver Partner im bayerischen Gesundheitswesen. Mit seinen über 700 engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, sowie zusätzlich mehr als 200 freiberuflich tätigen Spendeärztinnen und Spendeärzten und fast 8.000 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern aus 72 Kreisverbänden des BRK organisiert der BSD jährlich ungefähr 4.000 mobile und 1.100 stationäre Blutspendetermine.

Spenderservice:

Alle Blutspendetermine und weiterführende Informationen für Spender und an der Blutspende Interessierte, beispielsweise zum kostenlosen Gesundheitscheck, sind unter der kostenlosen Hotline des Blutspendedienstes Tel. 0800/ 11 949 11 (Mo.-Do. 08.00 Uhr bis 17.00 Uhr, Fr. 08.00 Uhr bis 16.00 Uhr) oder unter www.blutspendedienst.com im Internet abrufbar. Wir empfehlen unsere Blutspende-App für iOS und Android (www.spenderservice.net): Individuelle Spendeinfos, Terminerinnerungen und Blutspende-Forum.

Hohenberg aktiv

Pünktlich zum Osterfest wurde in und um Hohenberg wieder dekoriert. Diesmal wurde neben der Bushaltestelle auch erstmals der Rastplatz auf der "Houbercher Höh" bunt gestaltet und lädt die Spaziergänger zum Verweilen ein. Eine sportliche Hasenbande vor dem Sportheim freut sich schon jetzt mit dem FC auf das 75-jährige Vereinsjubiläum im Juli.

Silke Burger





SUCHE MOTORRAD/MOPED/ MOFA/QUAD FAHRBEREIT ODER DEFEKT - BITTE ALLES ANBIETEN! TEL: 015201763852



Anzeigenservice wird bei uns ganz GROSS geschrieben!





Kostenloser Online-Vortrag

Menschen mit Demenz mit Empathie und Achtsamkeit begleiten

Einführung in die validierende Gesprächsführung

Referentin: Martha Link

Schulungsreferentin der Alzheimer Gesellschaft Hof/Wunsiedel e.V., zertifizierte Validationstrainerin

validationstrainemi

Montag, 12. Mai 2025 16.00 – 18.00 Uhr

Um Anmeldung zum Vortrag wird gebeten unter info@demenz-pflege-oberfranken.de oder 09281 / 57 500.





Glückwunsch-Anzeigen online aufgeben anzeigen.wittich.de



Das Trauerportal von LINUS WITTICH



Als die Schritte kleiner wurden, die Wege dieser Welt zu groß, zu fremd, zu steinig, da schenkte Gott ihr Flügel und ließ sie fliegen in seine Ewigkeit.



Wir haben in aller Stille Abschied genommen von

Elfriede Märkl

10.08.37 † 27.03.25

In stiller Trauer Jürgen Märkl mit Familie Beate Buß mit Familie Im Namen aller Anverwandten

Mannsflur, im April 25

Besonders danken wir dem Team des BRK Seniorenheim Marktleugast für die liebevolle Pflege. Ebenso möchten wir uns ganz herzlich bei Frau Dr. Klein und Frau Dr. von Schau bedanken.

Die Urnenbeisetzung fand in aller Stille statt.





sagen – mit einer Anzeige in Ihrem Mitteilungsblatt



Metzgerei Markus Ebner

Kulmbacher Str. 9, 95352 Marktleugast, Tel. 09255 229

Angebot der Woche vom 08.05. bis 21.05.2025



Angebot der Woche vom 22.05. bis 04.06.2025

Käsesalat hausgemacht	100 g € 1,49
Göttinger geschnitten	100 g € 1,39
Knackwürste zart geräuchert	100 g € 1,39
Knoblauchwurst im Ring	
Schweineschäufele vom Strohschwein	
Schweinefilet	
Lasagne backfertig zubereitet	

Jeden Donnerstag, ab 11.00 Uhr halbe Brathähnchen

Angebote solange Vorrat reicht. Änderungen vorbehalten!

Unsere Rinder sind von der Fam. Fürst, Hohenberg.

Unsere Schweine und Strohschweine sind von der Familie Wirth, Traindorf.

Vielen Dank für Ihren Einkauf! Metzgerei Ebner und Team

Tauschen Sie Ihren Kaminofen oder Heizeinsatz rechtzeitig!

Die neuen Bestimmungen machen es erforderlich: Seit Ende 2024 dürfen bestimmte Kaminöfen und Heizeinsätze nicht mehr betrieben werden! Lassen Sie sich von unseren Experten beraten und finden Sie die optimale Lösung für Ihr Zuhause.

Tel. 0921 22377 oder info@doetschel.de

Carl-Maria-von-Weber-Str. 7 | 95448 Bayreuth | Tel. 0921 22377 | doetschel.de



Frühjahrscheck für Ihren Ofen – jetzt warten, reinigen und sicher durchstarten in die nächste He<u>izsaison!</u>



- Jobs direkt aus Ihrer Umgebung
- ✓ Mobil optimierte Job-Ansicht finden Sie Ihren Traumjob auch von unterwegs
- ✓ Einfacher und schneller Bewerbungsprozess ganz egal, ob via E-Mail, Telefon oder auch per Post



Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe

Informationsquelle

mit hoher Akzeptanz



PLZ 96358 **Teuschnitz**

Verbreitungsgebiet: Teuschnitz (mit Bastelsmühle, Dobermühle, Finkenmühle, Haßlach b. Teuschnitz, Kremnitzmühle, Rappoltengrün, Rauschenberg, Rauschenhof, Reichenbach, Tschirn, Wickendorf, Wiesenmühle, Wolfenhof)

PLZ 96332 Pressig

Verbreitungsgebiet: Pressig (mit Brauersdorf, Eila, Förtschendorf, Friedersdorf, Grössau, Haidelsmühle, Hessenmühle, Marienroth, Obere Mühle, Posseck i. Bay., Rothenkirchen, Welitsch)

PLZ 95716 Konradsreuth

Verbreitungsgebiet: Konradsreuth (mit Ahornberg, Berg, Birkenhof, Brand, Eckardsreuth, Engel, Föhrenreuth, Frauenhof, Glänzlamühle, Gläsel, Gottschalk, Hollareuth, Jägerhaus, Lerchenberg, Martinsreuth, Maschinenhaus, Mödlitz, Neudörflein, Oberpferdt, Pretschenreuth, Reuthlas, Ringlasmühle, Schallershof, Schallersreuth, Schödelshöhe, Schwarzenfurth, Silberbach, Steinmühle, Stiftsgrün, Unterpferdt, Walburgisreuth, Waldlust, Weißlenreuth, Wendlershof, Wölbersbach)

PLZ 95145 Oberkotzau

Verbreitungsgebiet: Oberkotzau, Autengrün, Am Wendler, Fattigau, Haideck, Herrenlohe, Lerchenberg, Pfaffengrün, Wustuben

PLZ 96328 **Küps**

Verbreitungsgebiet: Küps (mit Au, Burkersdorf, Emmersheim Gypsmühle, Hain, Hall, Hinterloh, Hummenberg, Johannisthal, Kachelmannsberg, Köhlersloh, Krienesschneidmühle, Lerchenfof, Löhlein, Nagel, Oberberg, Oberlangenstadt, Reinertshaus, Rödern, Schaffhaus, Schafhof, Schmölz, Theisenort, Tiefenklein, Tüschnitz, Unterberg, Wachholder, Weides)

PLZ 96369 Weißenbrunn

Verbreitungsgebiet: Weißenbrunn (mit Böhlbach, Buch, Eichenbühl, Flöhberg, Friedrichsburg, Gössersdorf, Grün, Hohenwart, Holzhaus, Hummendorf, Kaltbuch, Neuenreuth, Neutennig, Obertennig, Plösenthal, Rangen, Reuth, Rucksgaße, Rucksmühle, Sachspfeife, Schaufel, Schlottermühle, Sorg, Thonberg, Untertennig, Weißenbrunn, Wildenberg)



- Näher am Kunden
- Hohe Leserzahlen
- Längere Aktualität

Werben Sie effektiv in Amts- und Mitteilungsblättern.

PLZ 96279 Weidhausen

Verbreitungsgebiet: Weidhausen b. Coburg (mit Neuensorg, Neue Welt, Trübenbach)

PLZ 96365 Nordhalben

Verbreitungsgebiet: Nordhalben (mit Heinersberg, Thomasmühle)

PLZ 96349 Steinwiesen

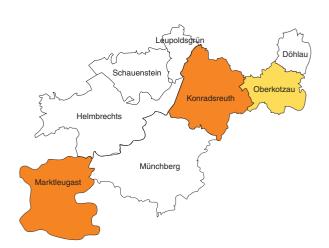
Verbreitungsgebiet: Steinwiesen, Berglesdorf, Birnbaum, Eisenhammer, Erlabrück, Hubertushöhe, Klingersmühle, Kochsmühle, Kübelberg, Leitsch, Leitschenstein, Löfflersmühle, Neufang, Nurn, Remitzhof, Rieblich, Schlegelshaid, Schnabrichsmühle, Schwarzmühle, Teichmühle, Tempenberg

PLZ 96346 Wallenfels

Verbreitungsgebiet: Wallenfels (mit Neuengrün, Schnaid, Schnappenhammer, Wolfersgrün)

PLZ 95352 Marktleugast

Verbreitungsgebiet: Marktleugast (mit Achatzmühle, Baiersbach, Filshof, Großrehmühle, Hanauerhof, Hermes, Hinterrehberg, Hohenberg, Hohenreuth, Kleinrehmühle, Kosermühle, Mannsflur, Marienweiher, Mittelrehberg, Neuensorg, Neuguttenberg, Ösel, Roth, Steinbach, Tannenwirtshaus, Traindorf, Vorderrehberg, Weihermühle, Zegastmühle)



Für Anfragen und Beratung stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung.



Nicole Kraus

Ihre Gebietsverkaufsleiterin vor Ort

Mobil: 0151 52046086

Fax: 09191 7232-42

n.kraus@wittich-forchheim.de • www.wittich.de